

Infrastruktur für die Erbringung von Leistungen in den Bereichen der Jugendarbeit, der Jugendverbandsarbeit, der Jugendsozialarbeit, der Schulsozialarbeit und des Kinder- und Jugendschutzes

In dieser Anlage ist der Bestand, die bedarfsbezogene Infrastruktur mit Indikatoren, Zielen und Aufgaben in den Bereichen der Jugendarbeit, der Jugendverbandsarbeit, der Jugendsozialarbeit, der Schulsozialarbeit und des Kinder- und Jugendschutzes für 2016 bis 2020 in den jeweiligen Versorgungsgebieten unter Berücksichtigung stadtweit und versorgungsgebietsbezogen zu erbringender Leistungen festgestellt worden (Der Bereich „Streetwork“ des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe ist im Versorgungsgebiet 11 abgebildet, da der Sitz des Trägers und der Dienstsitz der Streetworker im W.- Höpfner - Ring 4/ Sudenburg verortet sind).

1. Versorgungsgebiet 1 (Altstadt)

1.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

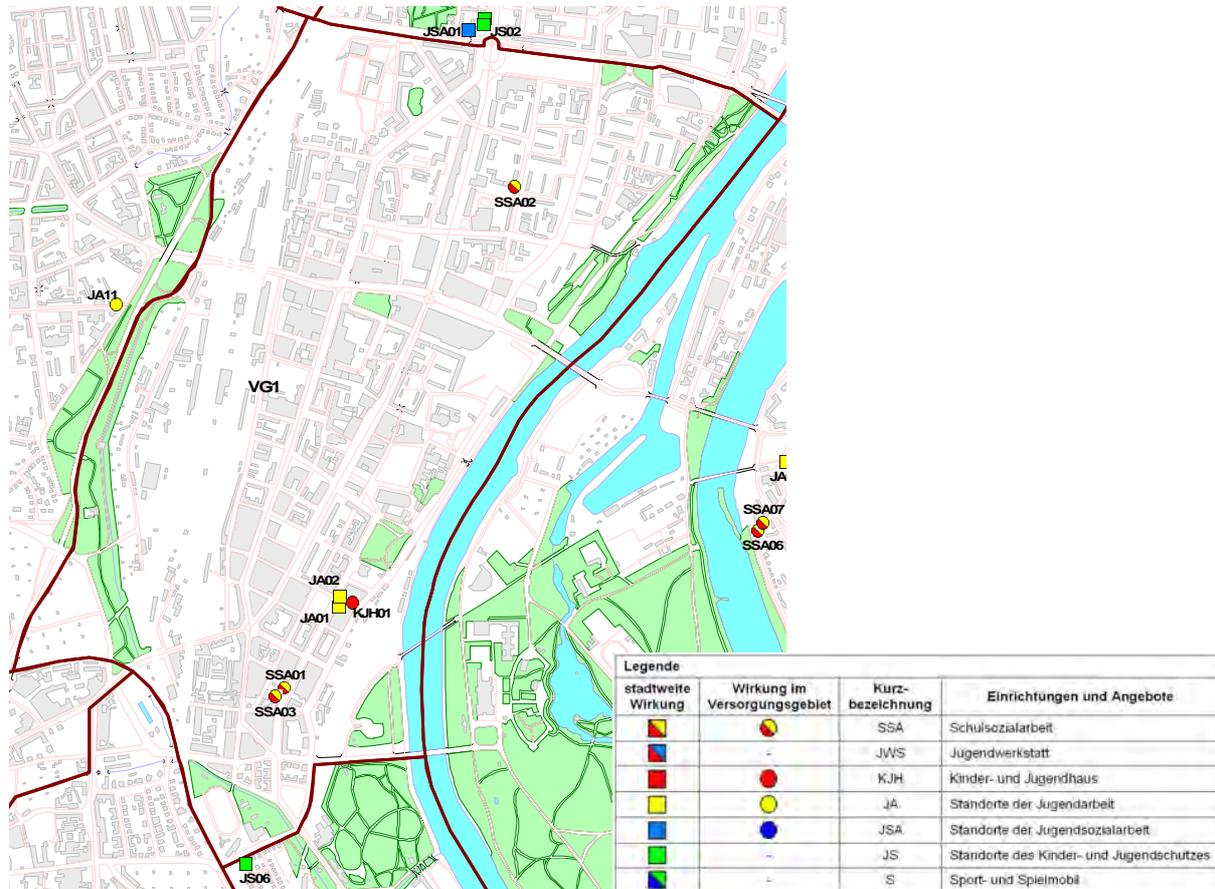
1.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Ev. Kita "Friedensreich", Breiter Weg 8a - Kath. KITA St. Sebastian, Max-Josef-Metzger Str. 15 - KITA Mandala, Hegelstraße 35 - I-KITA Regenbogen, Max-Otten-Straße 9a - KITA Sonnenblume, Max-Otten-Straße 9a - I-KITA Weitlingstraße, Weitlingstraße 24 - KITA Abenteuerland, Jakobstraße 7 - KITA Moosmutzel, Kl. Schulstraße 26 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen („jungbewegt“) - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Weitlingstraße, Weitlingstraße 13 - Grundschule Hegelstraße, Hegelstraße 22 - Sekundarschule "Gottfried Wilhelm Leibniz", Hegelstraße 22 - BbS III Technische Berufe, Am Krökentor 1b – 3 - Hegel-Gymnasium, Geißlerstraße 4 - Ökumenisches Domgymnasium, Hegelstraße 5 - Dom-Grundschule, Prälatenstraße 3 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Evangelisches Schulkinderhaus Hort Hegelstraße, Hegelstraße 22 - Integrativer Hortverbund "Am Dom", Prälatenstraße 8 - Schulkinderhaus Hort Weitlingstraße, Weitlingstraße 13 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen („jungbewegt“) - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Offener Treff, Max-Otten-Straße 10 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialzentrum Mitte, Katzensprung 2 - Beratungszentrum „Katharinen-Haus“, Leibnizstr. 4 - Berufsinformationszentrum der Arbeitsagentur, Hohepfortestr. 37 - Ausbildungsberatung der IHK Magdeburg, Alter Markt 8 - Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, Erziehungs- und Lebensfragen, Max-Josef-Metzger-Str. 3 - Beratungsstelle für Frauen und Familien e.V., Hegelstraße 28 - Freiwilligenagentur Magdeburg e.V., Einsteinstraße 9 - einewelt haus, Schellingstraße 3-4 - Heimvolkshochschule Roncalli-Haus e.V., Max-Josef-Metzger Str. 12/13 - Katholische Erwachsenenbildung im Land Sachsen – Anhalt e.V., Breiter Weg 213 	<ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltsvorschuss - Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe - ambulante Erziehungshilfen, - Familienbildung, Projektarbeit - Gesundheitsförderung - Ausbildungs- und Berufsberatung - Psychologische Erziehungs- und Familienberatung - Frauen- und familienspezifische Beratung - Integrierte psychosoziale - Beratung (Erziehungs-, Schwangerschafts- und Suchtberatung) - Information und Beratung zu allen Fragen des bürgerschaftlichen Engagements - Durchführung von Bildungsveranstaltungen
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sportplatz SV Arminia 53, Erich-Weinert-Straße 25 - Sporthallen Hegelgymnasium, Geißlerstraße 4 - Sporthalle Sekundarschule G. W. Leibniz, Hegelstraße 22 - Sporthalle Ökumenisches Domgymnasium, Hegelstraße 5 - Elbe-Schwimmhalle, Virchowstraße 9 - Innovatives Sport- u. Rehasentrum Magdeburg e.V., Virchowstraße 3 - Sporthalle Grundschule Weitlingstraße, Weitlingstraße 13 - Karate-Sportzentrum Budo- Karate-Club Magdeburg, Weitlingstraße 13-15 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirchen	<ul style="list-style-type: none"> - Evangelische Altstadtgemeinde, Neustädter Straße 6 - Domgemeinde, Am Dom 1 - Die evangelisch reformierte Gemeinde, Neustädter Str. 6 - Gemeinde St. Petri, Neustädter Str. 4 - Katholische Studentengemeinde - St. Augustinus, Neustädter Straße 4 	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinwesenorientierte Angebote

1.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JA01 Stadtjugendring MD e.V. SJR - Geschäftsstelle Hegelstraße 39	Fachkräfte aus Mitgliedsverbänden, Kinder u. Jugendliche sowie junge Erwachsene aus MD, Öffentlichkeit, Politik/ Verwaltung, Träger der freien Jugendhilfe, Initiativgruppen, Jugendverbände	<ul style="list-style-type: none"> - Koordinierende Geschäftsführung AG 78 - Beteiligung an der Fortschreibung Jugendhilfeplanung - Allg. Geschäftsführung des Trägers - Jugendverbandsarbeit - Förderung des Ehrenamtes - Führen des Dialogs Politik/ Träger/ Verwaltung, - Jugendbeteiligung - Jugendpolitik
JA02 Stadtjugendring MD e.V. JIZ- Jugendinformationszentrum Hegelstraße 39	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, SchülerInnen, arbeits- und orientierungssuchende jg. Menschen, benachteiligte jg. Menschen, StudentInnen, Fachkräfte Multiplikatoren	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendsprechstunden - Informationen zu: Arbeit, Ausbildung, Freiwilligendienst, Freizeit, Wohnen, Probleme mit Gewalt und Mobbing, Stress mit den Eltern oder Lehrern, rechtliche Fragen u.a.m. - Erstellen von Publikationen, Infomaterial - Jugendbefragungen - Ausbau eines überregionalen Informationsangebot - Info – Veranstaltungen, - Aufbau einer Jugendredaktion

Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH01 Landeshauptstadt Magdeburg KJH „Altstadt“ Schleinufer 11/ Eingang Keplerstr.	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren, - junge Familien, - überwiegend junge Menschen mit Migrationshintergrund 	<ul style="list-style-type: none"> - OT- Bereich - sportliche Aktivitäten - Kreativangebote - Kochprojekt - Partizipation in der Angebotsgestaltung - hinausreichende Arbeit im Rahmen des Netzwerkes und in Kooperation mit Streetwork - Leseratten – Projekt - Mutter-Kind-Gruppe mit Kindern im Alter von 3 bis 12 Jahren) - Mädchentreff und Mitarbeit im Mädchenarbeitskreis
SSA01 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule „Hegelstraße“ Hegelstraße 22	<ul style="list-style-type: none"> - Streitschlichter- und Mediationsprojekt (inkl. Ausbildung) - Sozialtrainings und –projekte - Elterncafé - geschlechtsspezifische Projekte - Medienprojekte 	
SSA02 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule „Weitlingstraße“ Weitlingstraße 13	<ul style="list-style-type: none"> - Streitschlichter- und Mediationsprojekt (inkl. Ausbildung) - Verhaltens- und Konflikttraining - Elterncafé - Jungenprojekt - Musikalische Projekte, Projekte zur Körperwahrnehmung - Schülerrat/Beteiligung 	
SSA03 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule „Gottfried Wilhelm Leibniz“ Hegelstraße 22	<ul style="list-style-type: none"> - Schulverweigerungsprojekt – MOVE Projekte - Suchtpräventionsprojekt - Medienprojekt - praxisorientiertes Lernen, Berufsorientierung - Sozialtrainings - Mädchenangebote - Mädchencamp 	

1.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung von Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 3274 bzw. 3477 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	145	140	151	180	35
12-<14 Jahre	101	135	130	177	76
14-<18 Jahre	250	239	234	304	54
18-<21 Jahre	507	536	569	557	50
21-<27 Jahre	2358	2224	2130	2259	-99
Summe 10-<27 Jährige	3361	3274	3214	3477	116
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					8 bis 15

1.2.1 Indikatoren ¹

- a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 283 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 40,8 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 6,1 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)
- b) Im Versorgungsgebiet lebten 456 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 4,4 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.
- c) 70 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 4,9 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)
- d) 270 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 12,9 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (über dem städtischen Durchschnitt)
- e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 80 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.
- f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 19,5 %.
- g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 42 Beratungsfälle abgeschlossen. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über dem städtischen Durchschnitt.

¹ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 14 (37,8 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

1.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Einrichtung mit dem Schwerpunkt sozialpädagogischer Informations-, Beratungs- und Vermittlungsangebote (stadtweite Wirkung)

- Hauptzielgruppe sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zu 21 Jahren sowie Eltern, Erzieher, Lehrer, Sozialpädagogen und andere Multiplikatoren der Jugendarbeit
- Zugang zu einem niedrighschwelligem sozialpädagogischen Informations-, Beratungs- und Vermittlungsangebot für Kinder, Jugendliche und Erziehende sichern. Sie ermöglicht außerdem Orientierung und Kompetenzvermittlung zum Erhalt von Informationen. Beispielhaft sind in diesem Zusammenhang der Übergang von Schule in den Beruf, Erfahrungen bei Tätigkeiten im Ausland oder die Inanspruchnahme des BUT zu benennen
- Vorhalten aktueller Adressen und Ansprechpartner/innen zu den unterschiedlichsten Themen
- Aufbereitung, Bündelung sowie Sicherstellung der Verfügbarkeit von Infomaterialien zu jugendrelevanten Themen
- Information und Beratung aller ZG bei der Entwicklung und Förderung von Demokratieverständnis und Partizipation im Rahmen kultureller und politischer Bildung
- Aufbau eines überregionalen Informationsangebotes mit dem Ziel einer verstärkten Vernetzung der Informationseinrichtungen verschiedener Bereiche, die sich auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene an Jugendliche wenden
- Als Netzwerkpartner und in der Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Körperschaften, Verbänden, Organisationen sowie öffentlich - rechtlichen Trägern auf dem Gebiet der beruflichen Frühorientierung, der offenen Kinder- und Jugendarbeit, der kulturellen Bildung beteiligt sich das JIZ an der Initiierung und Evaluierung von Projekten, Fachtagen und Fachveranstaltungen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet²

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligten Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Fürstenwall/ Möllenvogteigarten, Klosterwiese, Wobau-Wiese vor „Wellen-Block“, Willy-Brandt-Platz. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Medien- und Kreativangebote
- Möglichkeit zur Kommunikation und Begegnung
- interessante Freizeitgestaltung
- Beteiligung an Organisation und Planung von Aktivitäten
- Sport- und Spielangebote (z. B.: Nutzung Spielplätze, Grünflächen, Fahrradwege, Bademöglichkeiten)
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen.
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

² Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

2. Versorgungsgebiet 2**(Werder, Cracau, Brückfeld, Berliner Chaussee, Prester, Pechau, Randau-Calenberge, Zipkeleben, Herrenkrug, Kreuzhorst)****2.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur****2.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet**

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - I KITA Spielinsel, Oststraße 1 - KITA Storchennest, Oststraße 1 - Ev. KITA Trinitatis, Berliner Chaussee 42 - KITA AU CLAIR DE LA LUNE, Bandwikerstraße 17 - KITA Friedensweiler, Zum Waldsee 33 - KITA der Pfeifferschen Stiftungen, Pfeifferstraße 10 - KITA Kumquats am Wasserfall, Burchardstraße 15 - KITA Prester, Klusdamm 1 - KITA Witzlebenstraße, Witzlebenstraße 1 - KITA Kinderland am See, Pechauer Breite Straße 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Am Brückfeld mit Schulsozialarbeit, Friedrich-Ebert-Straße 51 - Sportsekundarschule "Hans Schellheimer", Friedrich-Ebert-Straße 51 - Sportgymnasium Magdeburg, Friedrich-Ebert-Straße 16 - Grundschule Am Pechauer Platz, Witzlebenstraße 1 - Grundschule Am Elbdamm, Cracauer Straße 8-10 - Sekundarschule "Thomas Mann" mit Schulsozialarbeit, Cracauer Straße 8-10 - Schule "Am Wasserfall" Förderschule mit Schulsozialarbeit, Burchardstraße 5 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Am Brückfeld, Friedrich-Ebert-Straße 51 - Hort Grundschule am Elbdamm, Cracauer Straße 8-10 - Hort Wirbelwind, Pechauer Straße 21 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Alten- und Service-Zentrum Cracau, Zetkinstr. 17 (Sozialregion) 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote

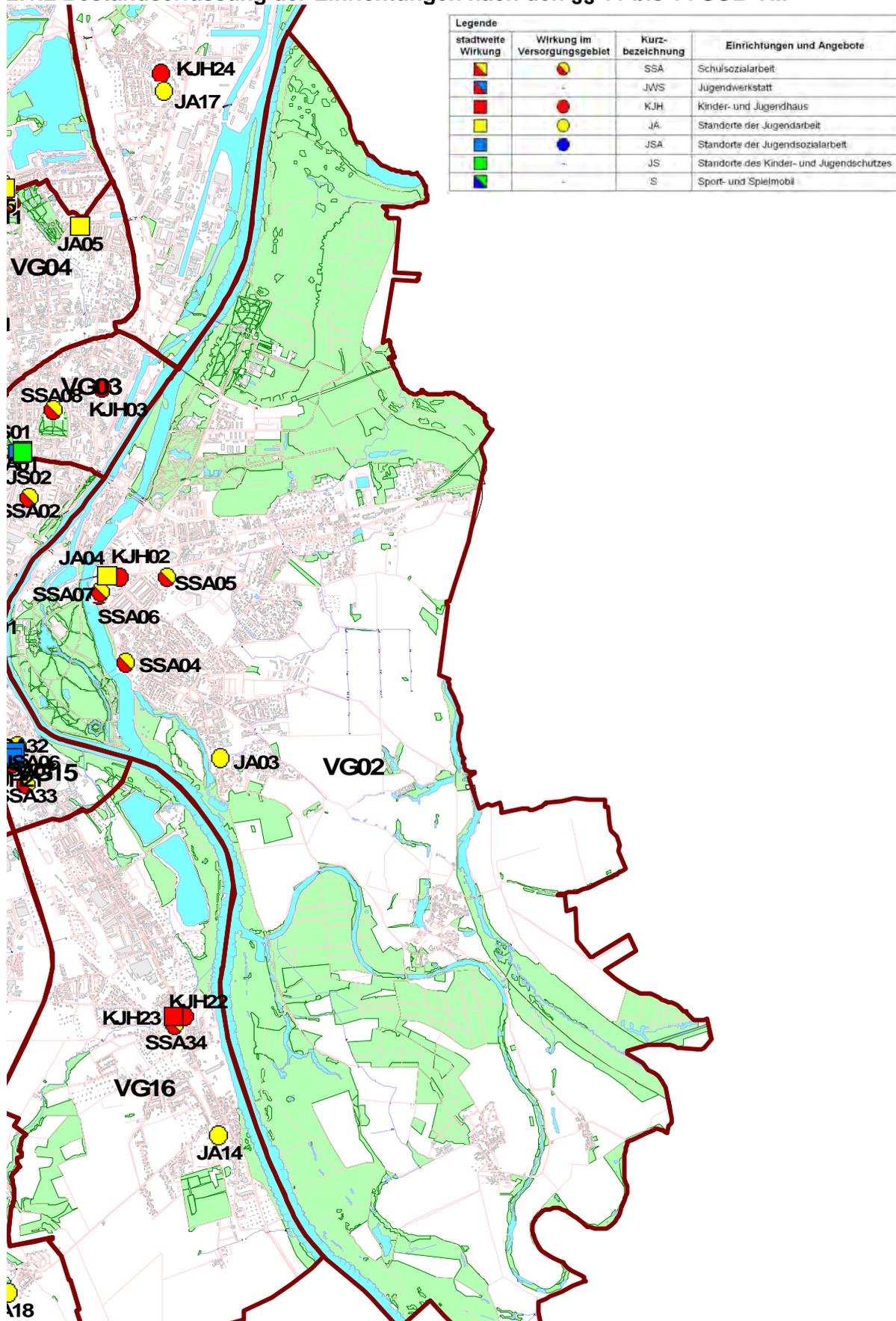
Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Caritas-Beratungszentrum Psychologische Beratungsstelle, Am Charlottentor 31 	Lebensberatung, Ehe- und Paarberatung, Jugendberatung, Erziehungs- und Familienplanung, Trennungs- und Scheidungsberatung, Schwangerschaftsberatung, Kriseninterventionen, Sektenberatung
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - GETEC-Arena, Berliner Chaussee 32 - Sport- und Therapiehalle Schule Am Wasserfall, Burchardstraße 5 - Sportplatz Pechau, Calenberger Straße 29 - Sporthalle Sekundarschule "Thomas Mann", Cracauer Straße 8-10 - Pferdesportanlage Ehlegrund, An der Berliner Chaussee (Ehlegrund) - Sporthalle Sportsekundarschule H.-Schellheimer, Friedrich-Ebert-Straße 51 - Mehrzweckhalle MDCC-Arena, Friedrich-Ebert-Straße 68 - Sportkomplex SV Aufbau/Empor Ost, Gübser Weg 35 - Magdeburger Schützengilde, Berliner Chaussee 217 - Kegelanlage SV Aufbau/Empor Ost, Gübser Weg 35 - MDCC-Arena, Heinz-Krügel-Platz 1 - Pferdesportanlage Herrenkrug Rennwiesen, Herrenkrugstraße 4 - Pferdesportanlage Pechau, Calenberger Straße 29 - Bootshaus Kanu SC Magdeburg, Kleiner Werder 5c - Kegelanlage ESV Lok, Lingnerstraße - Bootshaus USC, Niemeyerweg (Anlegestelle Fähre) - Bootshaus SG Empor, Seestraße - Bootshaus Wanderfreunde Mittelbe, Seestraße - Bootshaus Kanu-Klub Börde, Seestraße 27 - Bootshaus Kanuclub Falke, Seestraße 28 - Sportkomplex Seiler Wiesen, Seilerweg 1 - Tennisanlage TC Rotehorn, Seilerweg 1 - Bootshaus Post SV, Seilerweg 11 - Tennisanlage SC Magdeburg, Seilerweg 13 - Bootshaus Magdeburger Seglerverein, Seilerweg 15 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
	<ul style="list-style-type: none"> - Bootshaus Rudern SC Magdeburg, Seilerweg 17 - Bootshaus Seglerverein Alte Elbe, Seilerweg 7 - Bootshaus WSV Lok, Seilerweg 9 - Sportkomplex BSV 79, Zetkinstraße 17 - Sportkomplex SSV Germania, Zum Waldsee 4 - Sporthalle Friedensweiler, Zur Muttereiche 1 	
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Evangelische Kirchengemeinde St. Briccius und Immanuel, Babelsberger Str. 2 - Kirche in den Pfeifferschen Stiftungen Magdeburg, Pfeifferstraße 10 - Trinitatis –Gemeinde, Berliner Chaussee 42 - Gemeinde St. Andreas, Büchnerstr. 17 	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinwesenorientierte Angebote

2.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JA04 Malteser Hilfsdienst e.V. Am Charlottentor 31	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 6 bis 26 Jahre, besonders benachteiligte Kinder und Jugendliche, Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund	Regelmäßige Gruppentreffen, geleitet von ausgebildeten Gruppenleitern mit den Schwerpunkten: Bildungsarbeit, aktive Freizeitgestaltung, malteserspezifische Ausbildung sowie soziales Engagement - in wöchentlichen Gruppenstunden reden, zusammen singen, spielen, basteln, Filme gucken, kochen - Gemeinsame Freizeitwochenenden, - Gemeinsame Fahrten wie Zeltlager - Bildungswochenenden, - Erste Hilfe Ausbildung und Wettbewerbe - Soziales Engagement durch Projektarbeit, beispielsweise: Bastelnachmittage im Kinderheim" - "Dialog der Generationen"
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH02 Caritasverband für das Dekanat Magdeburg KJH „Happy Station“ Am Charlottentor 31	<ul style="list-style-type: none"> - Nutzer/-innen vorwiegend aus den umliegenden Stadtgebieten Cracau, Heumarkt-Brückfeld sowie Werder, - auch versorgungsgebietsübergreifend, - ca. die Hälfte der Nutzer/innen sind Förderschüler/innen oder im berufsvorbereitenden Jahr, - Jugendliche im Umfeld der Einrichtung 	<ul style="list-style-type: none"> - getrennter OT Bereich (Kinder und Jugendliche), - Medienwerkstatt, - unterstützende Angebote für Familien, - Vater/Sohn – Projekte, - Schwarzlichttheater, - Bandproben und Musikabende, - Holz- und Kreativwerkstatt, - Töpferwerkstatt, - Sport- und Fitnessangebote, - Ferienfreizeiten - Aktiv-, Natur- und Bauspielplatz - hinausreichende Arbeit im Rahmen des Netzwerkes und in Kooperation mit Streetwork
JA03 Magdeburger Feuerwehrverband e.V. Jugendfeuerwehr Prester Alt Prester 67a	Kinderfeuerwehr: (alle 14 Tage) Jugendfeuerwehr: (jede Woche Ausbildungsdienst)	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen zu Jubiläen - Feste und Feiern - Freizeitgestaltungen, Ausflüge - Kulturellen Veranstaltungen (wie z.B. Zoo- oder Kinobesuch) - Gemeinsame Veranstaltungen mit Feuerwehrgedanken - Aufgaben bewältigen, wie Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit in Schulen und Kindergärten - Beschaffung von Lern- und Ausbildungsmaterialien - Aufbau und Pflege einer Internetseite
SSA04 Spielwagen e.V. Schulsozialarbeit an der Förderschule für Geistigbehinderte „Am Wasserfall“ Burchardstraße 5	<ul style="list-style-type: none"> - Intensive Begleitung von Kindern und Jugendlichen in individuellen Lebenslagen & in Krisensituationen - Soziale Kompetenzförderung - Schülervertreterausbildung, Projekt Kräuterhexen & Hexer, - HipHop-Dance, Schüler-Quassel-Café, Theaterprojekt - Integratives Ferienprojekt in den Sommerferien - Elternkreis, Beratung und Unterstützung der Eltern - Engagementförderung, Begleitung und Unterstützung der SchülersprecherInnen 	

SSA05 Spielwagen e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule „Am Brückfeld“ Friedrich-Ebert-Straße 51	<ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Einzelfallhilfe - „Ferdí“ Verhaltenstraining für Schulanfänger - Sozialtraining Klasse 3 - Konfliktmoderation in Kleingruppen und Klassen - Unterstützung der Klassensprecher - Begleitung von Schul-/ Klassenprojekten - Mädchenferiencamp - Beratung von Eltern und Lehrenden, Beratung zum BuT - Begleitung des Patenschaftsprojektes Balu& Du - Koordinierung „Gesunde Frühstückspause“
SSA06 Spielwagen e.V. Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule „Thomas Mann“ Cracauer Straße 8	<ul style="list-style-type: none"> - Individuelle und lösungsorientierte Unterstützung/Hilfestellung für SchülerInnen in besonderen Lebenslagen (Einzelfallhilfe), Unterstützung und Beratung für LehrerInnen und Eltern im Hinblick auf Entwicklungs- und Erziehungsfragen - Fußball-AG, Parkour-AG, S-hoch3-AG □ Spiel, Sport & Spaß für die Klassenstufen 5-10 - Soziales Kompetenztraining für die Klassenstufe 6 zum Beginn des neuen Schuljahres, - Erlebnispädagogische Kennenlertage für die 5. Klassen (in Kooperation mit X-Sense!), Projekttag in Zusammenarbeit mit der DROBS (Kl. 6/7) zu den Themen: „Konsumverhalten“ und „Alkohol und Nikotin“ - Jungsprojektes – „Jungs unter sich!“ für die Klassen 6-9, Mädchen-Café □ geschlechtsspezifische Arbeit mit Schülerinnen aus den Klassen 5-9 - Teilnahme am Magdeburger „Fairplay-Fußballturnier“ der Schulen
SSA07 Spielwagen e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule „Am Elbdamm“ Cracauer Straße 8-10	<ul style="list-style-type: none"> - „Ferdí“ - Verhaltenstraining für Schulanfänger - Klassenprojekte zum Umgang mit Konflikten/Streitschlichterprogramm - Projektarbeit zu den Themen Entspannung und Konzentration - Begleitung der Schülerratsarbeit und des Projektes "Lesementoring" - Projekt „gesundes Frühstück – die Pause mit Biss“ - Beratung im Einzelfall für SchülerInnen und Eltern - TeaTime: offene Gesprächsrunde für Schüler/innen

2.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 3113 bzw. 3397 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	329	292	334	330	1
12-<14 Jahre	292	332	295	317	25
14-<18 Jahre	612	606	629	656	44
18-<21 Jahre	488	590	625	647	159
21-<27 Jahre	1572	1293	1212	1447	-125
Summe 10-<27 Jährige	3293	3113	3095	3397	104
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					7 bis 14

2.2.1 Indikatoren³

- a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 268 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 16,1 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 5,8 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)
- b) Im Versorgungsgebiet lebten 934 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 8,2 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.
- c) 65 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 2,3 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)
- d) 128 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 6,1 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 153 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.
- f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 2,5 %.
- g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 97 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)
- h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.
- i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.
- j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:
- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt
 - Kinder aus Raucherhaushalten: 43 (45,3 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
 - Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: über dem städtischen Durchschnitt
- k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

2.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

³ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet⁴

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligten Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Ebert-Brücke, Rondell, Player-Spielplatz. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Medien- und Kreativangebote
- Angebote im Rahmen der Lebensweltorientierung
- Angebote im Rahmen der darstellenden Kunst
- Angebote für Familien
- Sport- und Spielangebote (Wasser, Indoor, Tiere)
- Angebote im öffentlichen Raum
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

⁴ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

3. Versorgungsgebiet 3 (Alte Neustadt)

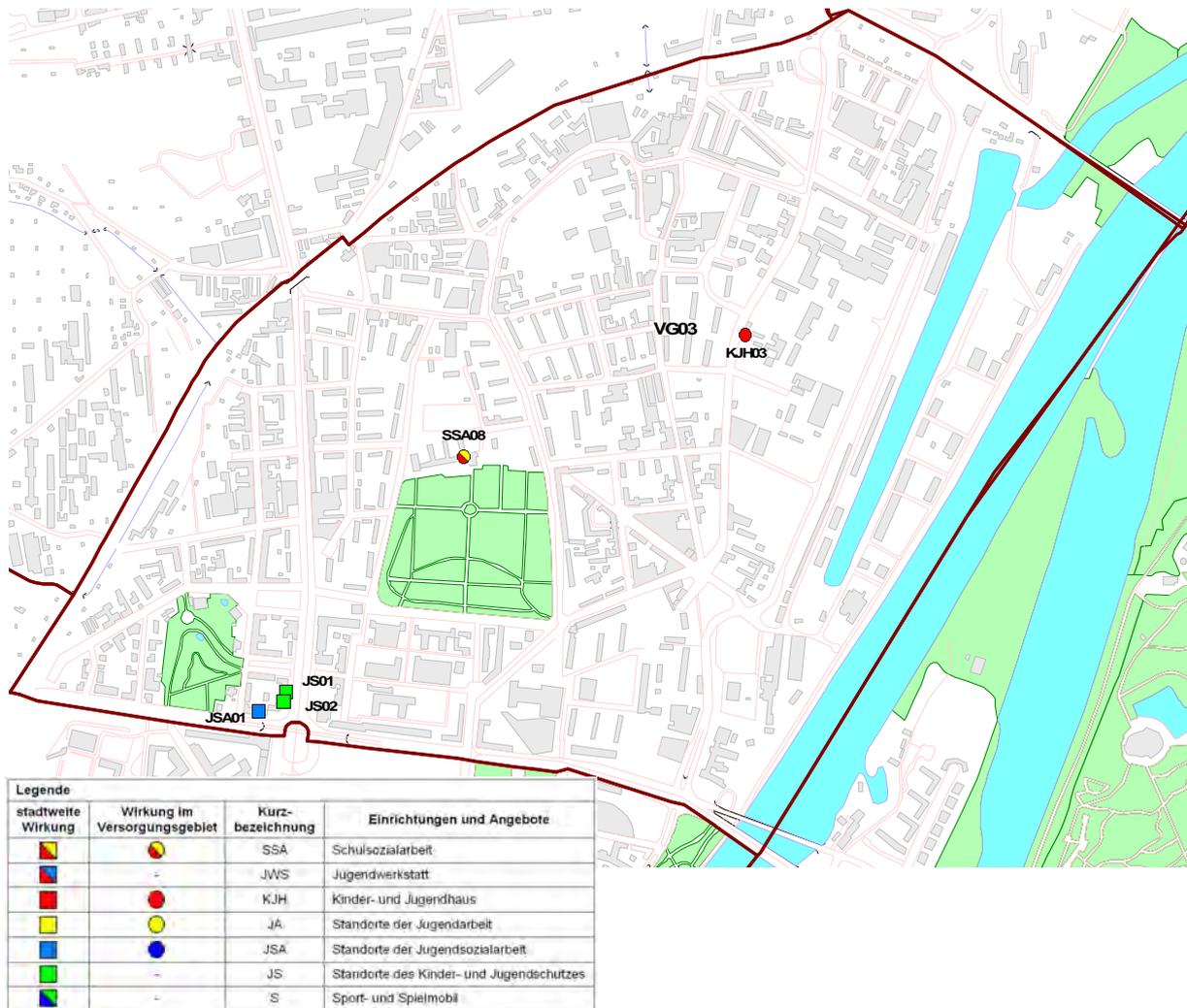
3.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

3.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Am Nordpark, Große Weinhofstraße 8 - Johanniter KITA Rasselbande, Moldenstraße 18 - Johanniter KK Wiesenschlumpfe, Moldenstraße 18 - Trilinguale Kindertagesstätte, Peter-Paul-Straße 34 - Kita "Campus-Kids", Johann-Gottlob-Nathusius-Ring 5 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Werner-v.-Siemens-Gymnasium, Stendaler Straße 10 - Anne-Frank-Schule Förderschule, Moldenstraße 13 - Grundschule Im Nordpark, Am Weinhof 6 - Dreisprachige Internationale Grundschule, Peter-Paul-Straße 34 - Makarenko Förderschule, Am Weinhof 6 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Pappelallee, Pappelallee 31 - Hort an der Internationalen dreisprachigen GS, Peter-Paul-Straße 34 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und -angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendmigrationsdienst, Walter-Rathenau-Straße 30 - Ausbildungsberatung der Handwerkskammer Magdeburg, Gareisstr. 10 - Familienhaus im Park; Hohepfortestr. 14 	<ul style="list-style-type: none"> - individuelle Integrationsberatung für neu zugewanderte junge Menschen ab 12 Jahren - Beratung für alle jungen Menschen mit Migrationshintergrund in Krisensituationen - Beratung der Eltern zu Schulbesuch, Aus- und Weiterbildung ihrer Kinder
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sporthalle Makarenkoschule, Am Weinhof 6 - Sporthalle Anne-Frank-Schule, Moldenstraße 13 - Tennisanlage USC, Pfälzer Straße - Kegelanlage USC, Pfälzer Straße - Sporthallen (3) Otto-v.-Guericke-Universität, Pfälzer Straße - Sporthalle W.-v.-Siemens-Gymnasium, Stendaler Straße 10 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kirche	- Evangelische Martinsgemeinde Salzwedeler Straße 18	- gemeinwesenorientierte Angebote

3.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung JS01 fpj>media e.V. KJH zone! der medientreff Gareisstraße 15	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 17 Jahren - Junge Erwachsene bis 27 Jahren - Multiplikatoren - Eltern, Großeltern 	offene Tür Bereich überwiegend im Medienbereich <ul style="list-style-type: none"> - Surfen, Chatten, Spielen, - Konsolenspiele, - Lesen, - die eigene Zeitung oder Website erstellen - offline Spiele-Medienverleih - Medientechnik, die für die Durchführung von medienpädagogischen Projekten an Interessierte ausgeliehen wird

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
		Medienprojekte für Kinder und Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> - Wie funktioniert eigentlich der Computer, - Immer diese Werbung!, - Fotoexperimente, - Brickfilm, - Medienkonsum, Werbung, - Zeitungsseminar etc. Medienprojekte für Multiplikatoren <ul style="list-style-type: none"> - Medienstammtisch - Methodenpool - Elternabende - Seniorencomputercourse etc. AG`s zu Medienthemen <ul style="list-style-type: none"> - Kinderzeitung – als Reporter MD erkunden - Pixelpays – Computerspiele testen - Brikfilmfreitag – Trickfilmgestaltung mit LEGO
JS02 fpj>media e.V. Servicestelle Kinder- und Jugendschutz Gareisstraße 15 Nicht gefördert durch das JA MD	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder, - Jugendliche, - Familien - Fachkräfte - Multiplikatoren 	Die Servicestelle Kinder- und Jugendschutz ist ein integratives zeitgemäßes Informations- und Bildungsangebot und arbeitet in zwei Projekten: <ul style="list-style-type: none"> - Das Projekt „Medienkenner (engagiert sich insbesondere im Jugendmedienschutz) - Das Projekt „Informationsstelle Kinder- und Jugendschutz“ (wirkt in den klassischen Feldern des Kinder- und Jugendschutzes)
JSA01 IB-Mitte gGmbH Jugendmigrationsdienst Walther-Rathenau-Straße 30	<ul style="list-style-type: none"> - zugewanderte Jugendliche und junge Migranten/-innen im Alter von 12 bis 27 Jahren 	<ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Integrationsförderplanung / Casemanagement - Eingliederungshilfen sind u. a. Beratung zu schulischen, sozialen und beruflichen Themen, Unterstützung in schulischen und berufsbildenden Belangen und bei Behördenangelegenheiten, Orientierungshilfen im gesellschaftlichen und politischen System - Sprachergänzungsmaßnahmen - Netzwerk- und Sozialraumarbeit
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH03 Landeshauptstadt Magdeburg KJH „Next Generation“ Rogätzer Straße 21	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von Nutzer/-innen 6 bis unter 27 Jahre, - hoher Anteil von Förderschülern, - junge Erwachsene 	<ul style="list-style-type: none"> - Angebote zur Kompetenzvermittlung im IT- und Medienbereich - Familien-Treff - Jugendbildungsmaßnahmen zu jugendrelevanten Themen - betreute Sportangebote für alle Zielgruppen - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Umgebungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Unterstützung der Angebote durch Ehrenamtsarbeit
SSA08 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Förderschule „Makarenko“ Am Weinhof 6	<ul style="list-style-type: none"> - Elterntraining - Sozialtraining - Jungenprojekt - Berufsvorbereitung - Projekte zur Förderung der motorischen Fähigkeiten 	

3.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 3264 bzw. 3571 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	79	113	108	143	64
12-<14 Jahre	91	87	122	147	56
14-<18 Jahre	182	195	200	261	79
18-<21 Jahre	588	671	692	722	134
21-<27 Jahre	2434	2198	2084	2298	-136
Summe 10-<27 Jährige	3374	3264	3206	3571	197
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					14 bis 26

3.2.1 Indikatoren⁵

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 139 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 28,4 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 3,0 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 391 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 5,6 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 32 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 3,4 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)

d) 57 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 2,7 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 54 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 14,3 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 32 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.

⁵ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 12 (44,4 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: Tetanus/Diphtherie unter dem städtischen Durchschnitt und Masern/Mumps über dem städtischen Durchschnitt.

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

3.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Einrichtung mit dem Schwerpunkt medienpädagogische Bildung (in Verbindung mit § 14 SGB VIII) (stadtweite Wirkung)

- Fortbildungen für Fachkräfte der Jugendhilfe und aus Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg im Bereich der Medienbildung
- Netzwerkarbeit im Bereich der Medienbildung für die Landeshauptstadt Magdeburg (Mitwirkung beim Aufbau eines medienpädagogisches Netzwerkes in MD, um Angebote und Anbieter für das Spezialgebiet des erzieherischen Kinder und Jugendschutzes – Medienpädagogik/ Jugendmedienschutz für alle Zielgruppen bekannt und zugänglich zu machen)
- Projekte und Gruppenarbeit für junge Menschen (Ziele: Erhöhung der Medienkompetenz im Bereich der „neuen Medien“ bis hin zur kreativen Nutzung und Produktion von Medien), um Medienbildung im schulischen und außerschulische Alltag zu verankern
- Fachliche Unterstützung von Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt bei der konzeptionellen Umsetzung von medienpädagogischen Angeboten.

Jugendmigrationsdienste (stadtweite Wirkung)

- Individuelle Integrationsförderplanung / Casemanagement für zugewanderte Jugendliche und junge Migranten/-innen im Alter von 12 bis 27 Jahren
- Eingliederungshilfen sind u. a. Beratung zu schulischen, sozialen und beruflichen Themen, Unterstützung in schulischen und berufsbildenden Belangen und bei Behördenangelegenheiten, Orientierungshilfen im gesellschaftlichen und politischen System
- Sprachergänzungsmaßnahmen
- Netzwerk- und Sozialraumarbeit

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet⁶

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligigen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Parkanlage gegenüber des KJH „Next Generation“, Nordpark. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Medien- und Kreativangebote
- Sport- und Spielangebote
- Ferienfreizeitfahrten
- Möglichkeit zur Kommunikation, Begegnung und zum Musikhören
- Angebote im Rahmen der gesunden Ernährung
- Soziokulturelle Jugendveranstaltungen
- Hilfsangebote in besonderen Lebenslagen
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

⁶ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

4. Versorgungsgebiet 4 (Neue Neustadt)

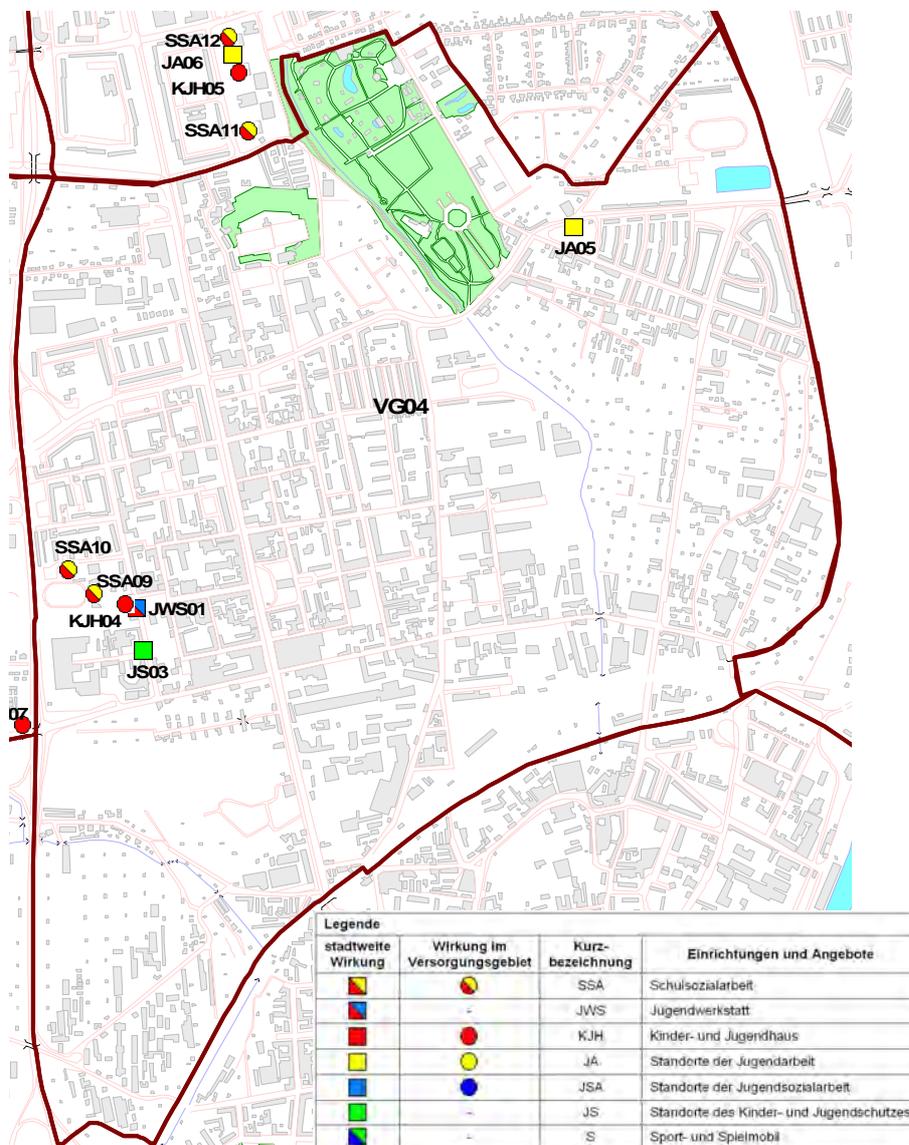
4.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

4.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
- Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Die lustigen Strolche, Abendstraße 5 - Kath. KITA St. Agnes, Morgenstraße 9 - KITA Frohe Zukunft, Lübecker Straße 12 - KITA Kinderlachen, Bebertaler Straße 19 - KK Krabbelnest, Nachtweide 69 - KITA Nachtweide, Nachtweide 69 - Zoo-Kindergarten, Zooallee 2 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen („jungbewegt“) - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Am Umfassungsweg, Umfassungsweg 17 - Grundschule Am Vogelgesang, Am Vogelgesang 4 - St. Mechthild Grundschule, Nachtweide 76 - Sekundarschule "Thomas Müntzer", Umfassungsstraße 76a - Norbertus-Gymnasium, Nachtweide 77 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen („jungbewegt“) - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - KEZ Hort Abenteuerwelt, Umfassungsweg 17 - Johanniterhort am Vogelgesang, Am Vogelgesang 4 - Kath. Hort der GS St. Mechthild, Nachtweide 75 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen („jungbewegt“) - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Offener Treff "Am Vorhorn", Am Vorhorn 2 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Beratungsangebote des Gesundheitsamtes, Lübecker Straße 32 - Sozialzentrum Nord, Lübecker Straße 32 - pro familia Beratungsstelle, Lübecker Str. 24 - AIDS-Beratung, Am Polderdeich 57 - Wildwasser e.V., Ritterstraße 1 - DROBS Jugend- und Drogenberatungsstelle Magdeburg, Umfassungsstr. 82 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitsförderung - Ehe-, Familien-, Lebens- und Erziehungsberatung - Suchtberatung - Unterhaltsvorschuss - Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe - ambulante Erziehungshilfen, - Familienbildung, Projektarbeit
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sporthalle Grundschule Am Vogelgesang, Am Vogelgesang 4 - Sporthalle Nachtweide, Nachtweide 68a - Sporthalle Norbertusgymnasium, Nachtweide 77 - Ringerhalle KSV Galaxy, Nachtweide 99 - Tennisanlage Magdeburger Tennisverein, Pettenkofferstraße 31 - Sportkomplex SV Fortuna, Schöppensteg 27 - Sporthalle Sekundarschule Th. Müntzer, 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
	Umfassungsstraße 76a - Sporthalle Grundschule Am Umfassungsweg, Umfassungsweg 17 - Sportkomplex SG Handwerk, Umfassungsweg 17 - Kegelanlage SG Handwerk, Umfassungsweg 17 - Sportkomplex TuS Neustadt, Zielitzer Straße 28	
Kirche	- Gemeinde St. Nicolai, Brüderstr. 1a - Gemeinde St. Agnes, Nachtweide 90 - Christus Gemeinde Magdeburg Magdeburg, Morgenstr 3-5	- gemeinwesenorientierte Angebote

4.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JA05 Ev. Kirchenkreis Magdeburg Erlebnispäd. Projekt Zentrum für soziales Lernen Schöppensteg 16	Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 6 bis 26 Jahren aus MD, ZG mit erhöhtem Förderbedarf, Schul- und Ausbildungsklassen (ben. ZG) Ehrenamtliche MultiplikatorInnen Familien	<ul style="list-style-type: none"> - pädagogischer Hoch-, und Niedrigseilgarten, der von Gruppen und Schulklassen für soziale Trainings und Ferienaktionen, aber auch von Familien für Kindergeburtstage genutzt werden kann - MA sind auch mobil unterwegs und kommen mit den erlebnispädagogischen Angeboten vor Ort - Förderung des Ehrenamtes <p>Mit verschiedenen spielerischen und erlebnispädagogischen Aktionen wird mit den Teilnehmenden an der Erweiterung ihrer sozialen Kompetenzen gearbeitet. Z. B.: an der Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Kameradschaftlichkeit, Konzentrationsfähigkeit, die Kontrolle abgeben können, sich fallen lassen, Grenzen erleben, benennen und erweitern, Gefühle reflektieren, durchhalten können, Verantwortung übernehmen, Solidarität in der Gruppe entwickeln. Lernen: das Team wichtiger ist als der Einzelkämpfer.</p>
JS03 PSW Behindertenhilfe GmbH DROBS Umfassungsstraße 82	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder, - Jugendliche - junge Erwachsene - sowie deren Angehörige und Betreuungspersonen - Multiplikatoren 	Jugend- und Drogenberatungsstelle mit den Schwerpunkten: <ul style="list-style-type: none"> - Suchtprävention (Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Schulen und im Jugendfreizeitbereich, Arbeit mit Multiplikatoren) - Netzwerkarbeit Suchtprävention für die LH MD - Suchtberatung (vorwiegend für Jugendliche)
JWS01 Ev. Kirchenkreis Magdeburg Jugendmetall- und Selbsthilfwerkstatt Umfassungsstraße 77	Gem. Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD	Fachbereiche: <ul style="list-style-type: none"> - Holz-/ Metallwerkstatt - Praxisbereiche für junge Menschen in besonderen Problemlagen - SCHLuSS – Konzept - Betreuung von jungen Menschen bei der Ableistung von gemeinnützigen Arbeitsstunden - Praktikumsplätze
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH04 Evangelischer Kirchenkreis Magdeburg KJH „Knast“ Umfassungsstraße 76	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 0 bis 25 Jahren - überwiegend benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene - junge Menschen mit Migrationshintergrund - Wandel: weniger szeneorientierte Jugendliche (vereinzelt Punks) 	<ul style="list-style-type: none"> - OT Bereich (Angebote und Projekte in verschiedenen Bereichen für unterschiedliche Altersgruppen parallel organisiert) - Bandproben - Kreativtreff - Tanz- und Sportprojekte - Bildungsangebote - Angebote im Computerbereich, im kreativen Bereich - Kochprojekt - Informationsveranstaltungen - arbeitsweltbezogene Jugendarbeit in Kooperation mit der Werkstatt
SSA09 Deutscher Familienverband	<ul style="list-style-type: none"> - Streitschlichter- und Mediationsprojekt (inkl. Ausbildung) - Gruppenfindungsseminare - themenbezogenes soziales Lernen 	

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Ganztagschule / Gemeinschaftsschule „Thomas Müntzer“ Umfassungsstraße 76a	- Elterncafé - Mädchenprojekt - Berufsorientierung - Soziales Lernen - Projekt mit Schulverweigerern - Schülercafé - Schülerratsarbeit/Beteiligungsprojekte - Medienprojekte	
SSA10 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule „Am Umfassungsweg“ Umfassungsweg 17	- Streitschlichter- und Mediationsprojekt (inkl. Ausbildung) - Gruppenfindungsseminare - themenbezogenes soziales Lernen - Elterncafé/weitere Elternangebote - Mädchentreff - Projekte zur gesundheitlichen Vorsorge, Gesundheitsförderung - Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage	

4.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 2521 bzw. 3022 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	187	223	242	300	113
12-<14 Jahre	185	190	226	246	61
14-<18 Jahre	346	383	416	499	153
18-<21 Jahre	408	452	481	557	149
21-<27 Jahre	1417	1273	1250	1420	3
Summe 10-<27 Jährige	2543	2521	2615	3022	479
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					34 bis 62

4.2.1 Indikatoren⁷

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 351 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 35,9 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 7,5 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 773 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 9,0 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 182 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 10,8 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

⁷ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

- d) 114 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 5,4 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 219 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.
- f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 8,6 %.
- g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 47 Beratungsfälle abgeschlossen. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über dem städtischen Durchschnitt.
- i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.
- j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:
- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 34 (64 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt
- k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

4.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Jugendwerkstattarbeit in sozialem Brennpunkt (stadtweite Wirkung) (Einzugsbereich Nord; Jugendmetall- und Selbsthilfewerkstatt)

Fachbereiche: Holz, Metall

- Grundlage Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD (Beschluss zur DS0193/13)
- Berücksichtigung SCHLuSS-Konzept
- Praxisbereiche für junge Menschen in besonderen Problemlagen – niederschwelliger Arbeitsansatz
- Betreuung von jungen Menschen bei der Ableistung von gemeinnützigen Arbeitsaufträgen
- Praktikumsplätze

Angebote der Suchtprävention (stadtweite Wirkung)

- suchtpräventive, ganzheitliche und lebensweltorientierte Angebote für Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsenen durch ein- oder mehrtägige Veranstaltungen in Schulen, Berufsbildenden Schulen und Freizeiteinrichtungen
- Angebote im Bereich Schülermultiplikatorenarbeit (peer to peer) über Kooperationsvereinbarungen mit den Schulen
- Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungsangeboten für Multiplikatoren aus sozialen und pädagogischen Einrichtungen zu folgenden Inhalten: Sucht und Drogen, Drogenkonsum bei Jugendlichen (Besonderheiten), Umgang mit konsumierenden Jugendlichen, Handlungs- und Hilfsmöglichkeiten.
- Fachliche Beratung und Begleitung von Multiplikatoren bei suchtpräventiven Vorhaben zu Zielen, Inhalten und Methoden in der suchtpräventiven Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Leitung des Stadtarbeitskreis „Prävention in Magdeburg“ im Rahmen der Netzwerkarbeit; Initiierung von Suchtpräventionsangeboten zu aktuellen Problemlagen
- Arbeit mit Eltern, Angehörigen, Bezugspersonen über das Angebot von thematische Elternabenden und Eltern-Workshops mit Themen wie Drogenkonsum und süchtige Verhaltensweisen bei Kindern und Jugendlichen, Hilfsmöglichkeiten und –angebote bei Schwierigkeiten und Problemlagen und Suchtvorbeugung in der Familie - Möglichkeiten der Einflussnahme im familiären Bereich

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet⁸

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligigen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Wedringer Str., Moritzplatz, Morgenstr., Kastanienstraße, Netto-Parkhaus (Lübecker Straße). Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe

⁸ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen

- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Medien- und Kreativangebote
- Sport- und Spielangebote (Selbstbau, Tiere, Filmen, Wandern, Baden)
- Beteiligung an Organisation und Planung von Aktivitäten
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- Möglichkeit zur Kommunikation und Begegnung
- Initiierung von Themenabenden
- soziokulturelle Jugendveranstaltungen
- musisch - künstlerische Angebote
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

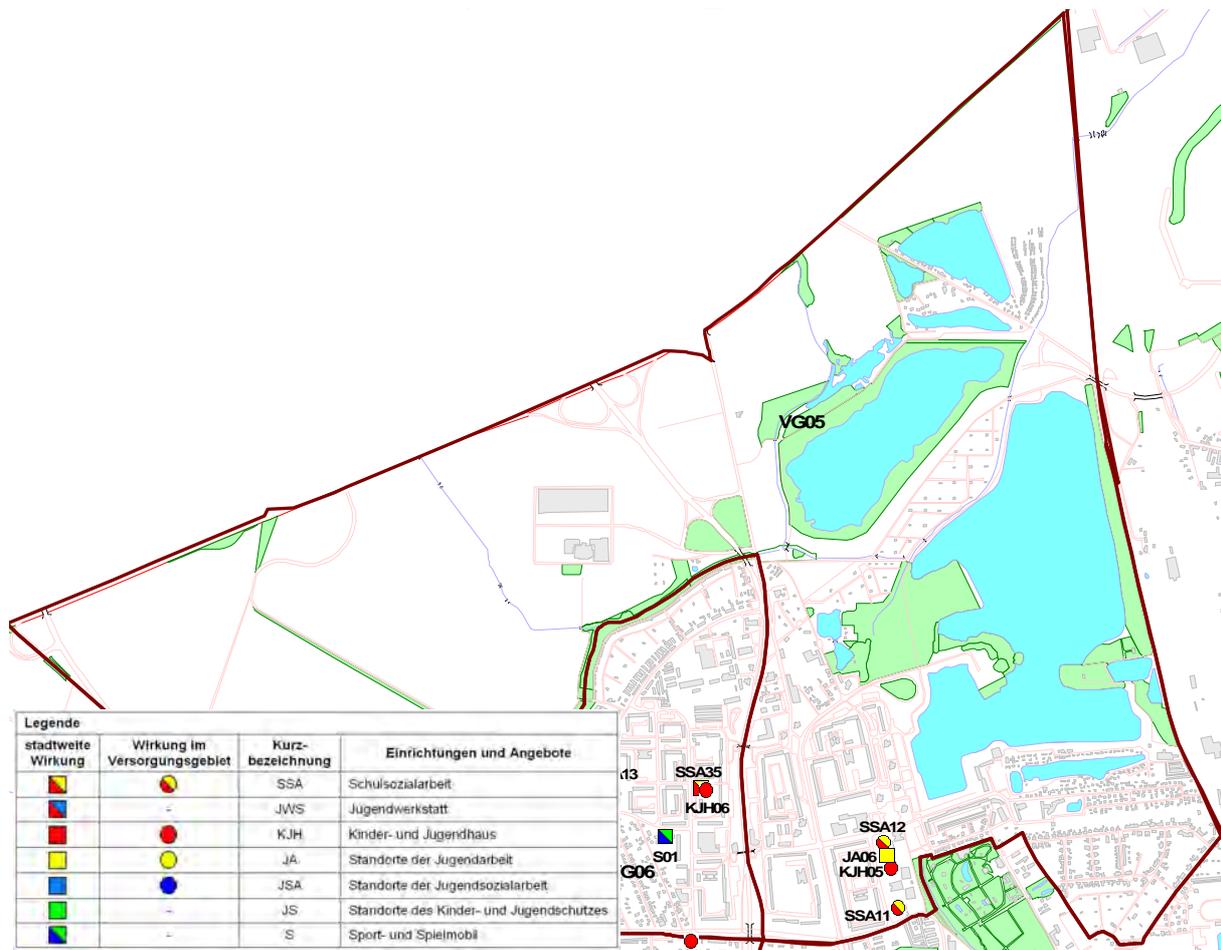
5. Versorgungsgebiet 5 (Neustädter See, Sülzgrund)

5.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

5.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für eine ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - I-Kita "Am Neustädter See", Bördebogen 10 - I-Kita „Kinderland“, Lumumbastraße 26 - Kita „Schlupfwinkel“, Victor-Jara-Str. 18 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule "An der Klosterwuhne" mit Schulsozialarbeit, Pablo-Neruda-Straße 12 - IGS "Regine Hildebrand" mit Schulsozialarbeit, Pablo-Neruda-Straße 10 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Weltentdecker, Pablo-Neruda-Straße 13 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Nachbarschafts- und Servicezentrum "Kranichhaus", Schrotebogen 12 - Bürgerverein Neustädter See, Pablo-Neruda-Str. 11 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle, Lumumbastraße 26 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitsförderung - Sprachförderung
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sporthalle IGS "Regine Hildebrandt", Pablo-Neruda-Straße 10 - Naherholungszentrum Neustädter See, Salvador-Allende-Straße 30-35 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Evangelische Hoffnungsgemeinde, Krähenstieg 2 	<ul style="list-style-type: none"> - Migrationsarbeit - gemeinwesenorientierte Angebote

5.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JA06 Kinderland MD e.V. in Koop. m. d. Stadtteiltreff „Oase“ Pablo-Neruda-Str. 11	Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 16 Jahre, sozial benachteiligte Jugendliche, körperlich beeinträchtigte . Kinder, Kinder aus dem Kinderheim und aus dem Asylbewerberheim, Familien und SeniorInnen	<ul style="list-style-type: none"> - Ferienfreizeiten in MD und in der Region - Bildungsveranstaltungen (z. B. Ausbildung Jugendleitercard) - Veranstaltung in der offenen Kinder- und Jugendarbeit - Kinderfeste - Veranstaltungsreihen
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH05 Landeshauptstadt Magdeburg Stadtteiltreff "Oase" Pablo-Neruda-Straße 11	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 6 bis 25 Jahren, - Stammesbesucher: Kinder mit Eltern (vor allem junge Mütter), - Jugendliche bzw. junge Erwachsene (generationsübergreifend auch ältere Besucher), - Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen außerhalb der Einrichtung), 	<ul style="list-style-type: none"> - sozialpädagogische Angebotszeiten (Kinder und Jugendliche) in separaten Räumen, - themenspezifische, niedrigschwellige Gruppenangebote, - diverse Sportangebote, - Förderung der Kreativität, - Lebenswegplanung und -orientierung, - internationaler Jugendaustausch, - familienbezogene Jugendarbeit - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder- und Jugendliche mit Lernschwierigkeiten - Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund 	
SSA11 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule "An der Klosterwuhne" Pablo-Neruda-Straße 13	<ul style="list-style-type: none"> - Streitschlichter- und Mediationsprojekt (inkl. Ausbildung) - Gruppenfindungsseminare - themenbezogenes soziales Lernen - Sozialtrainings - geschlechtsspezifische Projekte 	
SSA12 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der integrierten Gesamtschule „Regine Hildebrandt“ Pablo-Neruda-Straße 10	<ul style="list-style-type: none"> - Streitschlichter- und Mediationsprojekte – mehrere Gruppen - Schülerfirma - Medienprojekte - soziales Kompetenztraining - Anti-Gewalt-Trainings 	

5.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 1616 bzw. 1693 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	175	187	217	202	27
12-<14 Jahre	186	178	190	206	20
14-<18 Jahre	301	348	355	415	114
18-<21 Jahre	299	274	295	327	28
21-<27 Jahre	751	629	527	543	-208
Summe 10-<27 Jährige	1712	1616	1584	1693	-19
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					-1 bis -2

5.2.1 Indikatoren⁹

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 377 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 41,6 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 8,1 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)

⁹ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

b) Im Versorgungsgebiet lebten 517 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 7,9 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 131 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 9,1 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

d) 108 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 5,1 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 200 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 8,4 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 41 Beratungsfälle abgeschlossen. (unter dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt

- Kinder aus Raucherhaushalten: 33 (53 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)

- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: Tetanus/Diphtherie über dem städtischen Durchschnitt und bei Masern/Mumps unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

5.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet¹⁰

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrigschwelligen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Neustädter See, Am Seeufer/ Spielplatz, Neustädter Platz / Wasserskianlage, Spielplatz Victor-Jara-Straße, Tiefgarage Penny, Sportplatz IGS Regine Hildebrandt. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Medien- und Kreativangebote
- Sport- und Spielangebote
- Angebote für Familien
- Internationaler Jugendaustausch
- Beteiligung an Organisation und Planung von Aktivitäten
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- Möglichkeit zur Kommunikation und Begegnung.
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

¹⁰ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

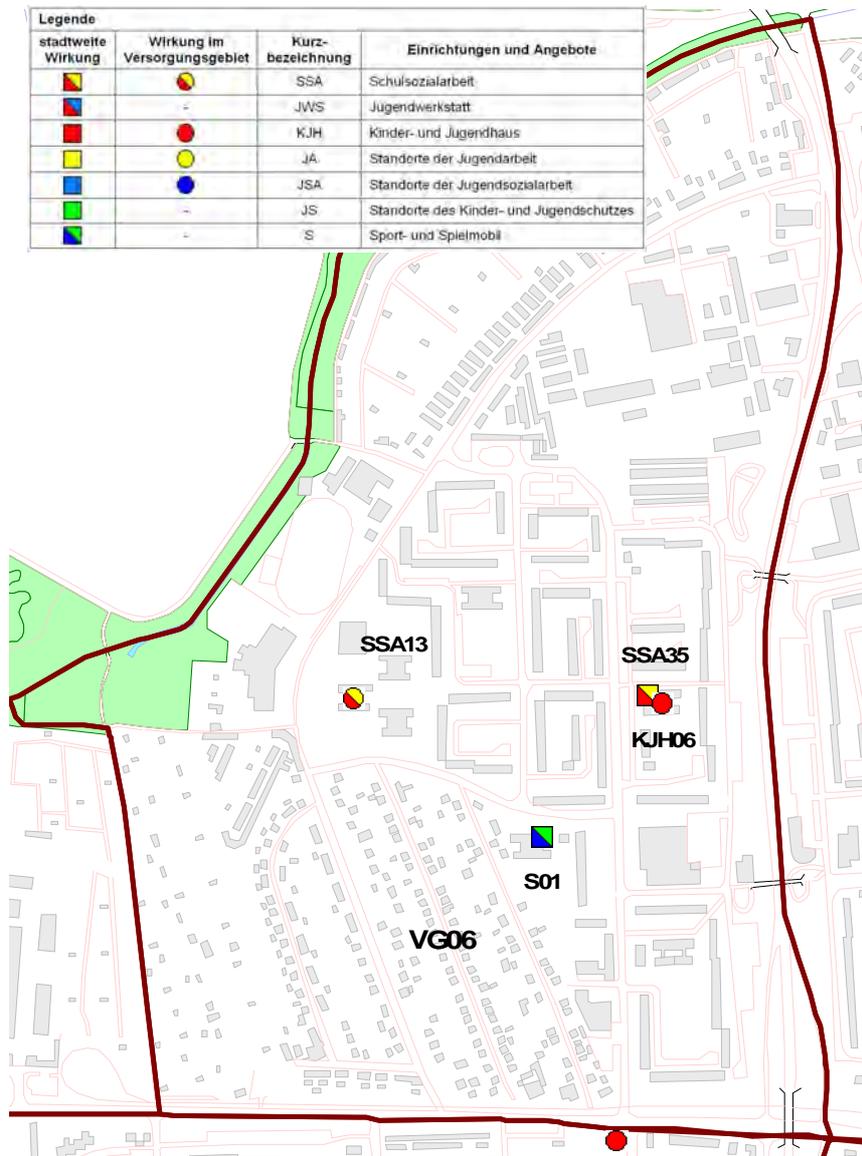
6. Versorgungsgebiet 6 (Kannenstieg)

6.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

6.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Die Wurzel, Joh.-R.-Becher-Straße 57 - KITA Bummi, Am Kannenstieg 1 - KITA Sternstaler, Helene Weigel Str. 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Am Kannenstieg, Pablo-Picasso-Straße 20 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort am Kannenstieg, Pablo-Picasso-Straße 20 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Beratungsstelle ProMann, - Johannes-R.-Becher-Str. 49 	<ul style="list-style-type: none"> - systemisches Anti-Gewalt-Training, Mediation und Training für gewaltfreie Kommunikation
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Alten- und Service-Zentrum "Bürgerhaus Kannenstieg", Johannes-R.-Becher-Straße 57 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Schwimmhalle Nord, Albert-Schweitzer-Straße 1 - Sportkomplex MLV Einheit, Neuer Sülzweg 72 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Pfingstgemeinde Magdeburg Vaters Haus, Johannes-R.-Becher-Str. 51 	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinwesenorientierte Angebote

6.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung S01 Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Magdeburg e.V. Spielmobil Kannenstieg 1	Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahre, Familien	<ul style="list-style-type: none"> - Weiterführung und Etablierung der Standorte (in Cracau, Olvenstedt, Rothensee, Neue Neustadt, Altstadt) - Spiel- und bewegungsorientierte Angeboten an öffentlichen Treffpunkten - Projekte zum Abbau von Beeinträchtigungen wie z. B. Bewegungsdefiziten beitragen sowie evtl. die Anbindung der Kinder und Jugendlichen an Sportvereine, - Entwicklung soziale Bindung unterschiedlicher Nationalitäten über Sportangebote - Ausbau der Kopplung sportlicher Angebote

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
		<ul style="list-style-type: none"> und Angebote zur Suchtprävention - Entwicklung von Angeboten in Kooperation mit anderen Trägern und Institutionen in der kalten Jahreszeit und in den Ferien - spezielle Ferienangebote innerhalb der Schließzeiten anderer Einrichtungen - Beteiligung an Veranstaltungen, die von besonderer Bedeutung für die LH MD sind
SSA35 Deutscher Familienverband LV S/A e.V. Netzwerkstelle Schulerfolg Joh.-R.-Becher-Str. 57	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder - Jugendliche - Eltern - Fachkräfte der Schulsozialarbeit - Lehrer/innen - Multiplikatoren 	<ul style="list-style-type: none"> - Netzwerkstelle „Schulerfolg“ für alle Schulsozialarbeiter/innen der Landeshauptstadt Magdeburg mit folgenden Aufgaben: - Familienbegegnung mit Bildung - Beratung ProMann & Jungenarbeit - Mitwirkung in Landesarbeitsgemeinschaften und landesweit arbeitenden Gremien - Mobile Familienbildungsangebote zu den Themenfelder Umgang mit Konflikten, Mediation, Erziehung - Mediationsstelle - Mitwirkung im landesweiten ESF Programm "Schulerfolg sichern" - geschlechtssensible und gewaltpräventive Angebote - Familienbildungswochenenden in Kooperation Schulsozialarbeit - Familienbildungsangebote, z. B. Erlebnispädagogische Tage, Bildungs- und Austauschsettings - Schulsozialarbeit und Netzwerkstelle "Schulerfolg" & Gremienarbeit - Übergänge gestalten, z. B. KiTa und Schule - Zusammenarbeit mit den Landesfamilienverbänden und Familienpolitikern, Ministerien
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH06 Junge Humanisten KJH „Bürgerhaus Kannenstieg“ Johannes-R.- Becher-Straße 57	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen im Alter von 6 bis 14 Jahren (auch jüngere Kinder), - Kinder aus Familien mit Benachteiligungen und mit Migrationshintergrund - junge Menschen über 18 Jahre zur Unterstützung von Angeboten (Ehrenamt) 	besondere Schwerpunkte der Einrichtung sind: <ul style="list-style-type: none"> - Bildungsangebote in allen Kernbereichen, - Lesenächte, Filmnächte - Kulturfahrten - Wochenendangebote außerhalb der Einrichtung (Fahrten, Bildungsfahrten) - Hausaufgabenhilfe - Sing-Star-Gruppe - Mottopartys - Kochklub - Computer- und Internetangebote
SSA13 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Grundschule „Am Kannenstieg“ Pablo-Picasso-Straße 20	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialtraining- und Kompetenztraining - Übergangsbegleitung - thematische Elternarbeit - geschlechtsspezifische Projekte - AG Fußball - AG Sprache - AG Bunte Kiste (Kreativangebot) - Ferienangebote - Bewegte Pause 	

6.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 679 bzw. 784 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	77	90	86	113	36
12-<14 Jahre	79	78	91	101	22
14-<18 Jahre	147	164	162	181	34
18-<21 Jahre	101	111	129	148	47
21-<27 Jahre	327	236	203	241	-86
Summe 10-<27 Jährige	731	679	671	784	53
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					4 bis 7

6.2.1 Indikatoren¹¹

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 196 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 47,6 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 4,2 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 319 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 9,5 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 88 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 12,9 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

d) 38 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 1,8 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 80 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 11,1 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 38 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über

¹¹ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt

- Kinder aus Raucherhaushalten: 13 (56 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)

- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: Tetanus/Diphtherie unter dem städtischen Durchschnitt, Masern/Mumps über dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

6.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

- Koordinierte mobile Sport- und Spielangebote

- Angebote nach Abstimmung mit dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe an Standorten von Versorgungsgebieten in den Sozialregionen Nord und Mitte
- Aufsuchen wechselnder Standorte in den Sozialregionen mit folgenden Aufgabenstellungen:
 - Entwicklung von zeitlich befristeten und flexiblen spiel- und bewegungsorientierten Angeboten als Reaktion auf die Entwicklung der Inanspruchnahme von öffentlichen Treffpunkten durch junge Menschen (Kinder, Jugendliche und junge Eltern mit ihren Kindern) in Versorgungsgebieten, die ein Defizit an Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit aufweisen
 - Vorhalten von entsprechenden Angeboten, die u. a. zur Förderung von Individualität;
 - Abbau von Beeinträchtigungen wie z. B. Bewegungsdefiziten beitragen sowie evtl. die
 - Anbindung der Kinder und Jugendlichen an Sportvereine, Ausbildung von Übungsleitern; Entwicklung soziale Bindung unterschiedlicher Nationalitäten über Sportangebote ermöglicht
 - Umsetzung des methodischen Ansatzes der mobilen, hinausreichenden Jugendarbeit
 - Ausbau der Kopplung sportlicher Angebote und Angebote zur Suchtprävention
 - Entwicklung von Angeboten in Kooperation mit anderen Trägern und Institutionen in der kalten Jahreszeit und in den Ferien
 - spezielle Ferienangebote innerhalb der Schließzeiten anderer Einrichtungen
 - Beteiligung an Veranstaltungen, die von besonderer Bedeutung für die LH MD sind

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet¹²

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligten Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Fahrradbahn, Spielplatz, Treffpunkt Sportplatz MLV Einheit. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Sportangebote,
- Spiel- und Kreativangebote im öffentlichen Raum,
- Kochprojekte,
- themenspezifische Angebote und Veranstaltungen,
- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung,
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen.
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

¹² Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

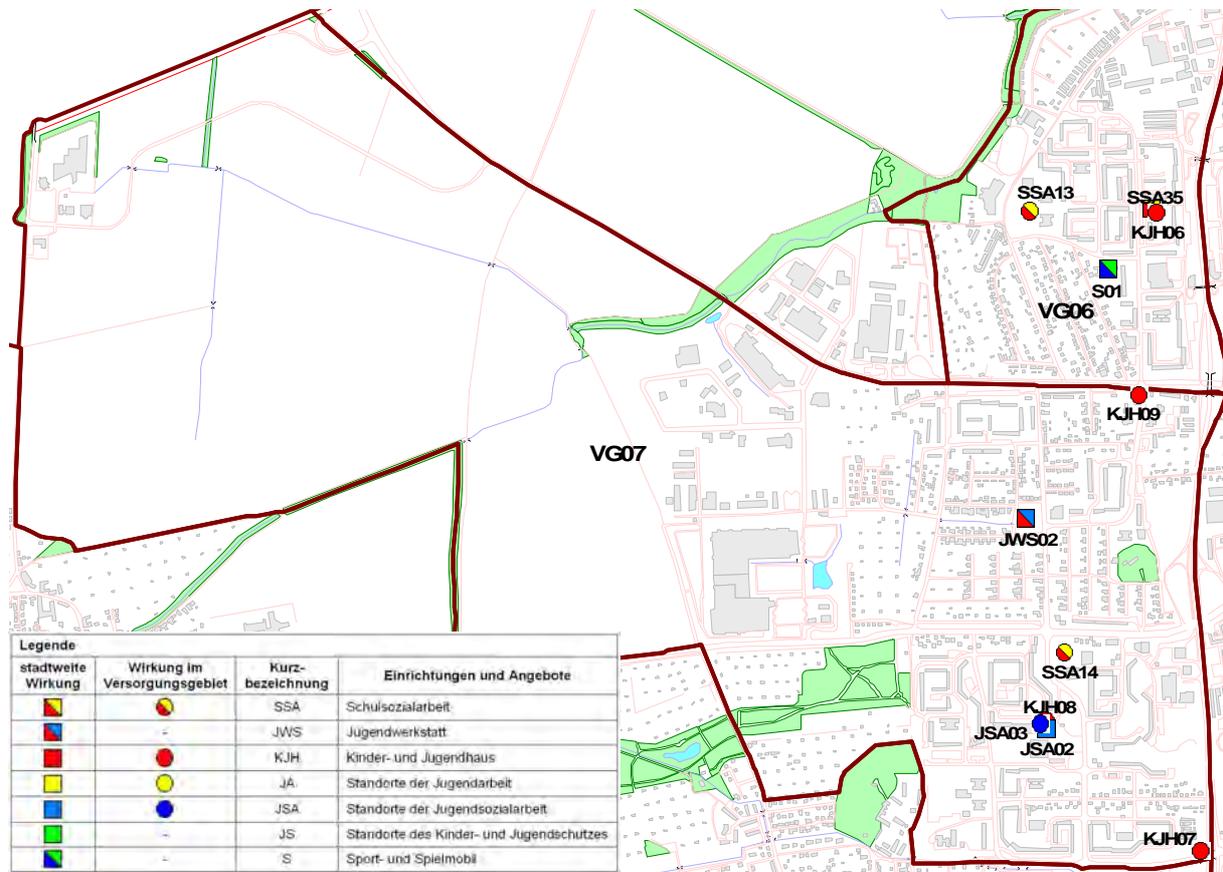
7. Versorgungsgebiet 7 (Neustädter Feld, Großer Silberberg)

7.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

7.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Bussi-Bär, Ferchlander Weg 1 - KK Feldmäuse, Georg-Singer-Straße 9 - KITA Kuschelbären, Georg-Singer-Straße 9 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Kritzmannstraße, Kritzmannstraße 1 - Comeniuschule, Förderschule, Kritzmannstraße 2 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort am Bördegarten, Kritzmannstraße 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtteilcafe "Der Weg" e.V., Georg-Singer-Straße 32 - NBZ MGH Neustädter Feld, Othrichstraße 30 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sporthalle Comeniuschule, Kritzmannstraße 2 - Kegelanlage SG Stahl Nord, Milchweg 45 - Sporthalle Othrichstraße, Othrichstraße 32 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinde St. Mechthild, Milchweg 28 	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinwesenorientierte Angebote

7.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
<p>stadtweite Wirkung</p> <p>JSA02 IB-Mitte gGmbH Mobile Jugendarbeit/ Streetwork für Migranten Rollestraße 23</p>	<p>Sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen, insbesondere mit Migrationshintergrund Im Alter von 15 bis 26 Jahren Eltern</p>	<p>Hinführung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu bestehenden Angeboten (z. B. Kinder- und Jugendhäuser, Jugendmigrationsdienste)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufsuchen der jungen Menschen an ihren Treffpunkten - Hilfen im Einzelfall, u. a. Unterstützung bei der Berufs- und Lebenswegplanung/ - Ausbildungsplatzsuche, Vermittlung in soziale Netzwerke etc. - Kontaktmanagement bei Problemen mit anderen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Vermittlung in Konfliktsituationen - Gestaltung/Nutzung/Ausbau der Netzwerkstrukturen zur Begleitung junger Migranten/-innen - Vorhaltung von Sportangeboten als alternative Freizeitgestaltung - Bildungsarbeit zu Themen wie soziale Infrastruktur, Drogen, Gewalt etc.

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
JWS02 Landeshauptstadt Magdeburg Jugendwerkstatt "Buntes Werkstattprojekt" incl. Projekt „Werk-statt-Schule“ Ferchlander Weg 1	Gem. Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD	Fachbereiche: - Holz-/ Metallwerkstatt, - Garten- und Landschaftsbau, - Schneider-/ Kreativwerkstatt - „Werk-statt-Schule“ Projekt für Schulverweigerer des 9. Schulbesuchsjahres - Praktikum für SchülerInnen und junge Menschen mit besonderen Problemlagen - Betreuung von Jugendlichen bei der Ableistung von gemeinn. Arbeitsstunden - Projektarbeit mit Gruppen - Seminare zur Berufs- und Lebenswegplanung - Erlebnispädagogik - SCHLuSS – Konzept - Beratung für Schulen, Eltern und Fachkräfte d. Jugendhilfe zum Thema „Schulverweigerung“
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH07 Magdeburg KJH „Bauarbeiter“ Silberschlagstraße 23	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 6 bis 18 Jahren auch mit Migrationshintergrund, - junge Mütter mit Kindern unter 6 Jahre, - junge Menschen aus Familien mit - Benachteiligungen 	<ul style="list-style-type: none"> - OT- Bereich und Projektarbeit - Bildungsangebote - jugendkulturelle Projekte - Angebote zur Umwelterziehung - Jugend- und Familienwochenenden und Jungencamp - Ferienfreizeiten - Graffiti-Projekt - Sport- und Bewegungsangebote - Feste
KJH08 Internationaler Bund KJH „Rolle 23“ Rollestraße 23	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 7 bis 11 Jahren, 15 bis 18 Jahren auch mit Migrationshintergrund (Migranten/innen aus dem gesamten Stadtgebiet), - junge Menschen aus Familien mit Benachteiligungen, - junge Alleinerziehende mit Kindern, - junge Menschen von 18 bis 30 Jahren und junge Erwachsene vor allem zur Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - OT- Arbeit - Projektarbeit - Bildungsangebote - Angebote delinquente junge Menschen - Anbindung Migranten- Streetworker (stadtweit) - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Medienangebot - Angebote zur Lebenswegplanung - Beratungsangebote (Schulden, Ausbildung, Fördermöglichkeiten)
KJH09 Pfarrei St. Johannis Bosco KJH „Don Bosco-Zentrum“ Milchweg 29	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder von 6 bis 26 Jahren, - ältere werden ehrenamtlich eingesetzt, - junge Erwachsene über 26 Jahre vor allem zur Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit, - junge Menschen aus Familien mit Benachteiligungen, - Elterninitiative 	<ul style="list-style-type: none"> - OT-Bereich - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Eltern-Kind-Tag im KJH - familienbezogene Angebote - werkpraktische Angebote - Sport- und Spielangebote - Arbeit mit Jugendlichen - gemeinnützige Stunden (meistens arbeitslose Jugendliche)

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
		<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitsförderung - Musikveranstaltungen - Ausflüge - medienbezogene Angebote
JSA03 Outlaw gGmbH Projekt "Jugend stärken im Quartier" Rollestraße 27	junge Menschen im Alter von 13 bis 17 Jahren mit und ohne Migrationshintergrund, <ul style="list-style-type: none"> - ... die von Angeboten der allgem./berufl. Bildung nicht erreicht werden oder bei denen diese Angebote auf Grund multipler individueller Beeinträchtigungen und/oder sozialer Benachteiligungen nicht erfolgreich sind - ... die zum Ausgleich ihrer sozialen Benachteiligungen und/oder individuellen Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf sozialpädagogische Unterstützung im Rahmen der Jugendhilfe angewiesen sind z. B. schulverweigernde, schulabbrechende, sich nach der Schule weder in Ausbildung, berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen oder in Arbeit befindende junge Menschen bzw. Neuzugewanderte aus Mittel- und Osteuropa mit besonderem Integrationsbedarf 	<ul style="list-style-type: none"> - Förderprogrammumsetzung in den Stadtteilen: Kannenstieg/Neustädter See und Neustädter Feld - Vorrangig mit TN der 3 Kooperationsschulen: <ul style="list-style-type: none"> - SEK „Thomas Müntzer“ - IGS „Regine Hildebrandt“ - Förderschule für Lernbehinderte „Comenius“ - Schließen von Förderlücken im Hinblick auf individuelle Beratung, Begleitung und Kompetenzentwicklung zur schulischen/beruflichen und sozialen Integration - Projekt: „HEY DU – Einsteigen – Aufsteigen – Durchsteigen“ in Magdeburg-Nord - Kontinuierliche Entwicklung, Erhöhung des Niveaus und Ermöglichung des Wiedereinstiegs bei Abbruch - <u>Einsteigen</u>: Anamnese, Gesundheits-Check, Kompetenz-Check, Beratung, Unterstützung/Hilfsangebote - <u>Aufsteigen</u>: Kompetenztraining, Körpertraining, Kreativförderung, Ehrenamt im Stadtteil, Bewerbungstraining - <u>Durchsteigen</u>: Berufs-/Lebenswegplanung, Reintegration/Schulabschluss bzw. Praktika, Berufsvorbereitung, Ausbildung - Mit Hilfe des Case Managements (Fallaufnahme/Assessment/Planung/Intervention/Monitoring/Evaluation) erfolgt individuelle passgenaue Hilfeleistung mit Maßnahmenpaket sowie Koordinierung von Dienstleistungen Dritter (individuelles Unterstützernetzwerk), - Einbeziehung der Familien der TN - Ergänzende Gruppenarbeit zur Kompetenz-, Sprach- und Lernförderung, - Verknüpfung des Case Managements mit Mikroprojekten
SSA14 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Förderschule für Lernbehinderte „Comeniuschule“ Kritzmannastraße 2	<ul style="list-style-type: none"> - Streitschlichter- und Mediationsprojekt (inkl. Ausbildung) - Gruppenfindungsseminare - themenbezogenes soziales Lernen - Berufsorientierung - geschlechtsspezifische Projekte - Projekte zur Umweltbildung 	

7.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 1198 bzw. 1331 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	132	126	128	161	29
12-<14 Jahre	103	132	126	159	56
14-<18 Jahre	212	221	247	274	62
18-<21 Jahre	187	196	208	253	66
21-<27 Jahre	642	523	451	484	-158
Summe 10-<27 Jährige	1276	1198	1160	1331	55
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					4 bis 7

7.2.1 Indikatoren¹³

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 207 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 32,4 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 4,4 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 510 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 9,3 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 70 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 6,2 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

d) 57 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 2,7 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 100 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 4,2 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 40 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über

¹³ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 24 (69 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

7.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

- Jugendwerkstattarbeit (Einzugsbereich Nord; Holz-/ Metallwerkstatt Garten- und Landschaftsbau; Schneider-/ Kreativwerkstatt) (stadtweite Wirkung)

- Grundlage Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD (Beschluss zur DS0193/13)
- „Werkstatt-Schule“ - Projekt für Schulverweigerer 9. Schulbesuchsjahr und BVJ-Alternative - Vorhalten von Unterricht und Praxiseinsatz(Handlungs- und praxisorientiertes Lernen)
- Praktikum für Schüler/-innen und junge Menschen mit besonderen Problemlagen
- Betreuung von jungen Menschen bei der Ableistung von gemeinnützigen Arbeitsaufträgen
- Projektarbeit mit Gruppen aus der Benachteiligtenförderung
- Seminare zur Berufs- und Lebenswegplanung
- Erlebnispädagogik
- SCHLuSS – Konzept
- Beratung für Schulen, Eltern und Fachkräfte d. Jugendhilfe zum Thema „Schulverweigerung“

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet¹⁴

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten

¹⁴ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

Anlage 2

- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrigschwelligen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Freilufttreff Neustädter Feld, Seilgarten Mechthildstr., H.-Potter-Spielplatz, H.-Bruseplatz, Spielplatz Flora Park Garten. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Angebote zur Entwicklung der Medienkompetenz
- Angebote zur Reflexion von Rollenbildern in der Gesellschaft
- Angebote zur musisch-künstlerischen Betätigung
- Internationaler Jugendaustausch
- Möglichkeiten zur Umsetzung eigener Ideen
- Angebote zur Kommunikation
- sportliche- / Bewegungsaktivitäten (innerhalb und außerhalb der Einrichtung)
- Spiele
- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

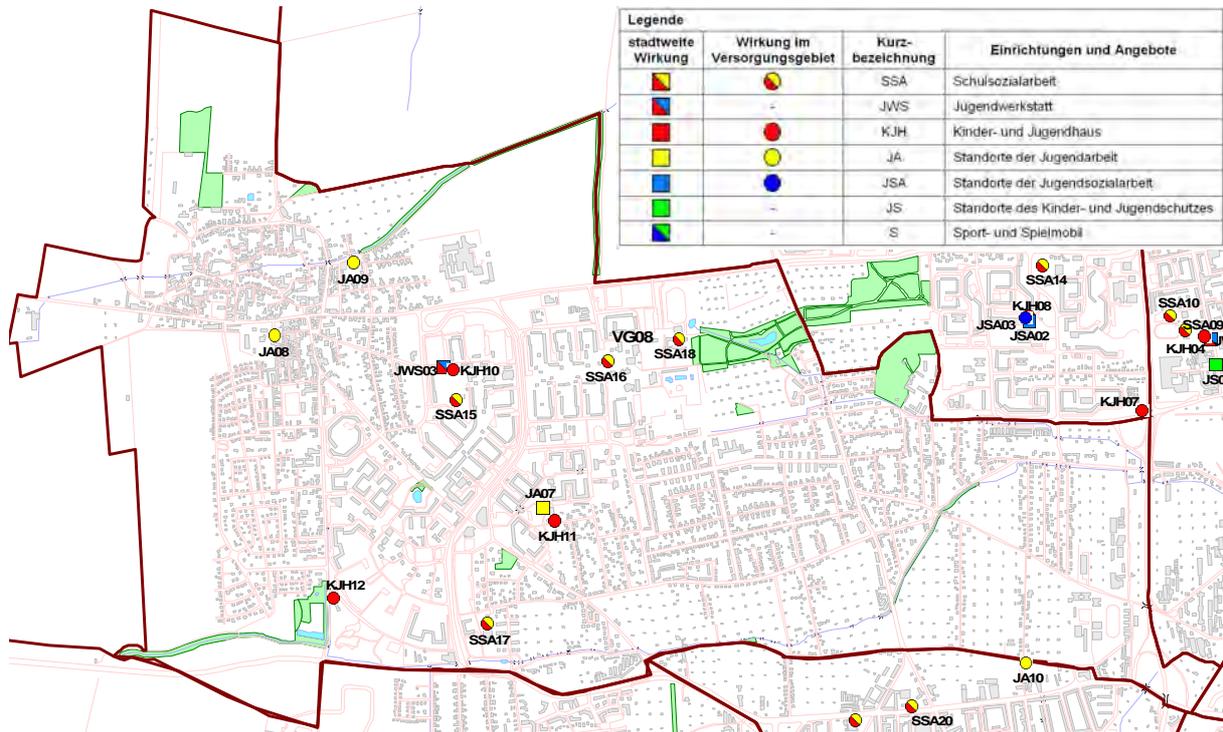
8. Versorgungsgebiet 8*(Nordwest, Alt Olvenstedt, Neu Olvenstedt)***8.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur****8.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet**

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Nordwest, Ostrowskistraße 96 - Ökumenische Kindertagesstätte "Arche Noah", Hugo-Junkers-Allee 58 - KITA Klusweg, Klusweg 7 - KITA im Stadtteilzentrum Neu Olvenstedt, Bruno-Taut-Ring 178/179 - KITA Kinderhaus am Stern, St. Josef- Straße 17a/b - I-KITA Fliederhof I, St. Josef- Straße 17a - I-KITA Fliederhof II, Johannes- Göderitz- Straße 31 - KITA Käferwiese, Gneisenauring 35/36 - KITA Gänseblümchen, Roggengrund 35 - KITA Haus Siebenpunkt, Parzellenweg 4 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Nordwest, Hugo-Junkers-Allee 54b - Grundschule Alt Olvenstedt, Helmstedter Chaussee 17 - Grundschule Am Fliederhof, Hans-Grade-Straße 83 - Grundschule Am Grenzweg mit Schulsozialarbeit, Grenzweg 31 - Sekundarschule "Wilhelm Weitling", St.-Josef-Straße 83 - BbS I Wirtschaft und Verwaltung "Eike von Reppow", Albert-Vater-Str. 90 - Albert-Einstein-Gymnasium, Olvenstedter Graseweg 36 - Regenbogenschule Förderschule, Hans-Grade-Straße 120 - Gebrüder-Grimm-Schule, (Förderschule), Olvenstedter Scheid 43 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Grundschule Nordwest, Hugo-Junkers-Allee 54a - Hort Olvenstedter Tintenklekse Helmstedter Chaussee 17 - Hort Die Brücke MD, Hans-Grade-Straße 83 - Hort Kinderfilmstudio, Grenzweg 31 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - gemeinwesenorientierte Angebote

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Alten- und Service-Zentrum Olvenstedt, St.-Josef-Straße 50a (Sozialregion) - Bürgerhaus Alt Olvenstedt, Poststraße 17 - Offener Treff "Hugo-Junkers-Allee", Hugo-Junkers-Allee 54a - Offener Treff der Volkssolidarität, Bruno-Taut-Ring 39 - Brücketreff "Die Brücke", Bruno-Taut-Ring 178 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sporthalle Grundschule Nordwest, Hugo-Junkers-Allee 54a - Sportkomplex Germania Olvenstedt, Am Sportplatz 3 - Sporthalle Gneisenauring, Gneisenauring 34 - Sporthalle Grundschule Am Grenzweg, Grenzweg 31 - Sporthalle Grundschule "Am Fliederhof", Hans-Grade-Straße 83 - Sporthalle Grundschule "Alt Olvenstedt", Helmstedter Chaussee 17 - Sporthalle Roggengrund, Im Roggengrund 34a - Schwimmhalle Olvenstedt, Johannes-Göderitz-Straße 113 - Erich-Rademacher-Bad (Neu- Olvenstedt), Johannes-Göderitz-Straße 113 - Karate-Sportzentrum Hatsuun-Jindo – Karate Club Magdeburg, Johannes-Göderitz-Straße 57 - Sporthalle Albert-Einstein-Gymnasium, Olvenstedter Graseweg 36 - Sporthalle Gebrüder Grimm Schule, Olvenstedter Scheid 43 - Sporthalle Sekundarschule W. Weitling, St.-Josef-Straße 83 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Evangelische Kreuzgemeinde, Flachsbreite 17 - Evangelische Laurentiusgemeinde, Stephan-Schütze-Str. 1 - Gemeinde St. Josef, St. Josef-Str. 13 	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinwesenorientierte Angebote

8.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JWS03 Die Brücke Magdeburg gGmbH Jugendwerkstatt im Holzbereich Bruno-Taut-Ring 178	Gem. Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD	<ul style="list-style-type: none"> - Fachbereiche:Holzbearbeitung, Grünanlagenpflege - Betreuung bei der Ableistung von gemeinnützigen Arbeitsstunden - Schulpraktika für Förderschulen und zur Berufsfindung - Offener- Tür- Bereich mit Mädchenarbeit - SCHLUSS – Konzept
JA07 Spielwagen e.V. Abenteuer/Bauspielplatz Mühlstein Gneisenauring 34a	Kinder, Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren, Ehrenamtliche, Familien, SeniorInnen	<ul style="list-style-type: none"> - spezielle werkpraktische Angebote mit dem Ziel der Berufsorientierung - Angebote im handwerklichen Bereich (alte Handwerkstechniken ausprobieren: Sägen, Hämmern, Bohren ...) - Projekte im Rahmen der Entwicklung von Natur- und Umweltbewusstsein - Angebote im Rahmen der Pflege von traditionellen Handwerken - Bereitstellung eines naturnahen Erfahrungsbereiches (ökologische Bildung), - Projekte mit vielfältigen Möglichkeiten des Umgangs mit Materialien und Werkzeugen zur Schaffung vielseitiger und schöpferischer Aktivitäten - Angebote zur Förderung sozialen Lernens, Mut und Abenteuerlust erleben, - Angebote für Nutzer mit einem ausgeprägten Bedarf an Bewegungsbedürfnis, Erlebnis-

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
		<p>hunger und Neugier</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stärkung der körperlichen und seelischen Entwicklung, Persönlichkeitsstärkung, Kreativitätsförderung und Stärkung der sozialen Kompetenz der Nutzer <p>u. a. Praktische Tierpflege, Schnitzen, Schmieden, Töpfern, Filzen, gesunde Ernährung, Brot backen, Lagerfeuer, Hütten- und Butzenbau, im Garten Beete anlegen, pflanzen, ernten u. (ein-) kochen...</p>
Wirkung im Versorgungsgebiet		
<p>KJH10 Die Brücke Magdeburg e. V. Kinder- und Jugendtreff „KIK“ Bruno-Taut-Ring 178</p>	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen zwischen 6 bis 27 Jahren, - junge Menschen auch versorgungsgebietsübergreifend, - Jugendliche im Umfeld der Einrichtung - überwiegend benachteiligte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene - arbeitslose Jugendliche - hohe Fluktuation der Zielgruppe 	<ul style="list-style-type: none"> - neben dem OT-Bereich werden Veranstaltungsreihen und Projekte angeboten - hinausreichende Arbeit findet kontinuierlich statt (mehrmals im Monat) - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Sport- und Bewegungsangebote - Angebote - Hauswirtschaft - Erlebnispädagogische Angebote - Ferienfreizeiten, Exkursionen, Tagesfahrten - musisch-künstlerische Angebote - werkpraktische Arbeiten
<p>KJH11 Spielwagen e.V. Kinder- und Jugendtreff „Mühle“ Düpler Mühlenstraße 25</p>	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 4 bis 18 Jahren, - auch aus anderen Versorgungsgebieten, - an Wochenenden ab 18 Jahren, - Eltern/Familien, - Kinder und Jugendliche aus problembehafteten Familien, - Kinder und Jugendliche mit, individuellen, sozialen und entwicklungsbedingten Problemen, - multi-kultureller Hintergrund der Zielgruppen 	<ul style="list-style-type: none"> - OT-Bereiche im Kinder- und Jugendbereich - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Umfeldbeobachtung - familienorientierte Angebote - Bildungsangebote, - Jugendsozialarbeit und Jugendarbeit - medienpädagogische Angebote - musische und kreative Aktivitäten - Sportangebote - Thematische Feste und Feiern - Tagesausflüge und Ferienfreizeiten - Clubrat - Gestaltung des Hauses
<p>KJH12 Landeshauptstadt Magdeburg KJH „Kümmelsburg“ Rennebogen 167</p>	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 1 bis 26 Jahren - auch noch ältere junge Erwachsene - überwiegend benachteiligte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene - junge Frauen mit Kindern - junge Menschen mit Migrationshintergrund - Erwachsene und Senioren auch versorgungsgebietsübergreifend 	<ul style="list-style-type: none"> - OT-Bereiche im Kinder- und Jugendbereich - familienbezogene Arbeit und spezielle Angebote für bedürftige Familien - Jugendzimmer - soziokulturelle Angebote - Mädchenspezifische Angebote - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - generationsübergreifende und soziokulturelle Angebote - regelmäßige Nutzung der Einrichtung durch die Familienpflege

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
Grenzweg“ Grenzweg 31	- Planung, Beratung, Organisation von Projekttagen - Begleitung und Unterstützung von SchülerInnen an die weiterführenden Schulen - Gruppenarbeit - Unterstützung und Begleitung der Schülervertreter	
SSA18 Katholische Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit am Gynasium „Albert Einstein“ Olvenstedter Graseweg 36	- geschlechtsspezifische Projekte - Präventionsprojekte - Demokratieprojekt - Gesundheitsprojekt - interkulturelles Projekt - Elternkurse	

8.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 2347 bzw. 2351 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	307	306	351	357	50
12-<14 Jahre	321	312	311	362	41
14-<18 Jahre	607	644	629	659	52
18-<21 Jahre	395	393	417	450	55
21-<27 Jahre	1037	692	481	523	-514
Summe 10-<27 Jährige	2667	2347	2189	2351	-316
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					-22 bis -41

8.2.1 Indikatoren¹⁵

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 441 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 26,4 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 9,5 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 963 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 9,4 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 197 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 7,5 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

¹⁵

Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

- d) 202 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 9,6 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (über dem städtischen Durchschnitt)
- e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 258 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.
- f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 2,2 %.
- g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 109 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)
- h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über dem städtischen Durchschnitt.
- i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.
- j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:
- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
 - Kinder aus Raucherhaushalten: 54 (53 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
 - Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: über dem städtischen Durchschnitt
- k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

8.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

- Sozialpädagogisch betreuter Aktiv-, Bau- und Naturspielplatz (stadtweite Wirkung)

- Hauptzielgruppe sind Kinder und Jugendliche von 10 bis unter 21 Jahren, Eltern, Familien
- Vorhalten spezieller werkpraktischer Angebote mit dem Ziel der Berufsorientierung insbesondere im handwerklichen Bereich sowie spezifischer Projekte im Rahmen der Entwicklung von Natur- und Umweltbewusstsein
- Angebote im Rahmen der Pflege von traditionellen Handwerken
- Soziale Erstberatung und Hilfestellung in individuellen Lebens- und Problemsituationen
- Arbeit mit straffällig gewordenen jungen Menschen bei der Ableistung gemeinnütziger Arbeitsstunden
- Bereitstellung eines naturnahen Erfahrungsbereiches, Möglichkeiten des Umgangs mit Materialien und Werkzeugen zur Schaffung vielseitiger und schöpferischer

Aktivitäten

- Förderung sozialen Lernens
- Angebote für Nutzer mit einem ausgeprägten Bedarf an Bewegungsbedürfnis, Erlebnishunger und Neugier
- Vorhalten einer ausreichenden Fläche für Sensibilisierung der Nutzer mit dem Schwerpunkt der Naturerfahrung
- Stärkung der körperlichen und seelischen Entwicklung, Persönlichkeitsstärkung, Kreativitätsförderung und Stärkung der sozialen Kompetenz der Nutzer

- Jugendwerkstattarbeit (mit Projekt Reintegrationsklasse und Tagelöhner/
Holzbearbeitung Grünanlagenpflege, Kreativbereich und
Hauswirtschaft) (stadtweite Wirkung)

- Grundlage Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD (Beschluss zur DS0193/13)
- Berücksichtigung SCHLuSS-Konzept
- Angebote für schulmüde und schulverweigernde Kinder und Jugendliche (ab 12 Jahren) in der Reintegrationsklasse (RIK) und nach dem SCHLuSS- Konzept - Vorhalten von Unterricht und Praxisinsatz (Handlungs- und praxisorientiertes Lernen)
- RIK = Reintegration von Schulverweigerern des 7./8. Schulbesuchsjahres der Sekundar- bzw. Gemeinschaftsschulen in das: Regelschulsystem/Produktive Lernen
- Projekt „Werk-statt-Schule“
- Unterstützende Angebote für junge Menschen in der Regel beim Übergang von Schule in Ausbildung bzw. Beruf sowie in besonderen Lebenslagen:
- Tagelöhnerprojekt
- Angebote für Jugendliche mit besonderem Förderbedarf (u.a. Berufsberatung-Reha)
- Betreuung bei der Ableistung von gemeinnützigen Arbeitsaufträgen
- Schulpraktika für Förderschulen und zur Berufsfindung
- Offener- Tür- Bereich mit Mädchenarbeit

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet¹⁶

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligigen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.

¹⁶ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

Anlage 2

- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Skaterbahn Göderitzstr., Schwimmhalle, Gymnasium, „Spinne“ Weizengrund.
Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Angebote zur Medienkompetenz und Kreativität
- Fahrten und Exkursionen/ Internationaler Jugendaustausch
- Angebote zur Kommunikation und Begegnung
- unterstützenden Bildungsangebote
- Sport- und Bewegungsangebote
- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung
- eventbezogene Veranstaltungen
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- Spiel – und allgemeine Beschäftigungsmöglichkeiten (Farben)
- Werkpraktisches Arbeiten
- musisch - künstlerische Angebote
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

9 Versorgungsgebiet 9 (Stadtfeld Ost)

9.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

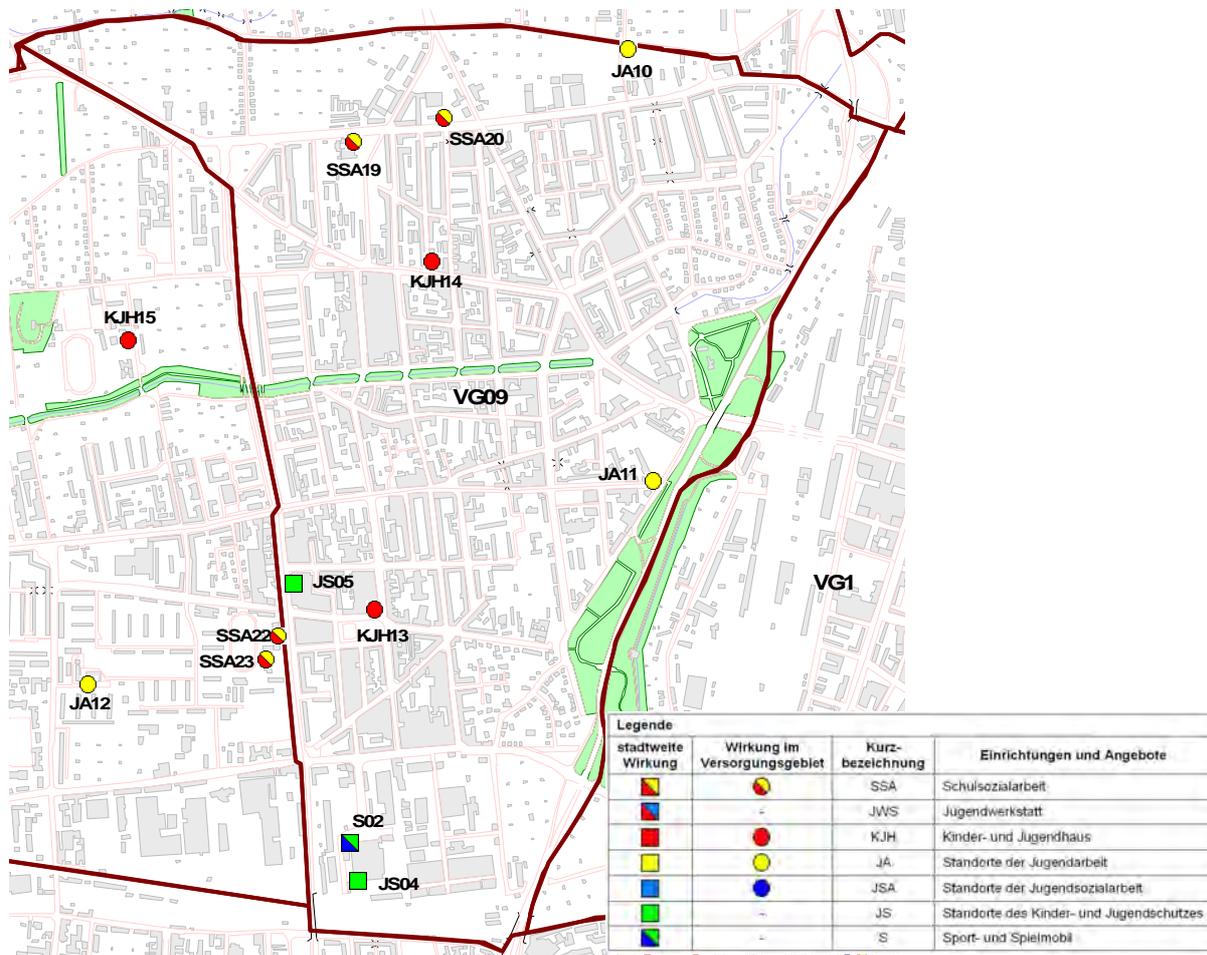
9.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Klettermax, Westernplan 30 - Ev. KITA Paulus, Goethestraße 24 - KITA Wunderland, Westernplan 30 - Johanniter KITA Fridolin, G.-Hauptmann-Straße 42 - Johanniter KITA Spielnest, G.-Hauptmann-Straße 42a - Johanniter KITA Pinocchio, Wilhelm-Külz-Straße 22 - Kita "Känguru" (priv.), Schillerstraße 18 - Kita Pennigsdorf/ Hochfeld GbR (priv.), Goethestraße 11 - Kita Schroteblick, Goethestraße 35/2 - KITA Waldwuffel, Stormstraße 13 - KITA Getec, An der Steinkuhle 19 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Annastraße, Annastraße 17 - Grundschule Stormstraße, Stormstraße 15 - Grundschule Am Westernplan, Albert-Vater-Straße 72 - Grundschule Am Glacis, Wilhelm-Külz-Straße 1 - Evangelische Grundschule, Wilhelm-Külz-Straße 1 - Salzmannschule (Förderschule), Stormstraße 15 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort am Glacis, Wilhelm-Külz-Straße 1 - Hort Stadtfeldkids, Albert-Vater-Straße 82 - Hort Schatzkiste, Annastraße 17 und Stormstraße 15 - Hort der evangelischen GS Magdeburg, Wilhelm-Külz-Straße 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Offener Treff Westernplan, Freiherr-vom-Stein-Straße 25 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder- und Jugendnotdienst, Gerhart-Hauptmann-Straße 46a 	<ul style="list-style-type: none"> - Erziehungs- und Familienberatung, - Inobhutnahme
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtsportbund Magdeburg e.V., Klaus-Miesner-Platz 3 (Koordination Kontakt) - Sporthalle BbS "Eike v. Repkow", Albert-Vater-Straße 90 	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
	<ul style="list-style-type: none"> - Tennisanlage TC Schrotetal, Albert-Vater-Straße 2 - Sporthalle Grundschule Am Westenplan, Lorenzweg 81 - Sporthalle D BbS "Otto-v.-Guericke", Lorenzweg 81 - Sporthalle Grundschule „Annastraße“, Annastraße 17 - Hermann-Gieseler-Sporthalle, Klaus- Miesner-Platz 2 - Sporthalle Salzmansschule, Stormstraße 15 - Sporthalle Grundschule "Am Glacis" Wilhelm-Külz-Straße 1 - Kneipp-Verein Magdeburg e.V. Gesundheitssportzentrum, Klaus-Miesner-Platz 1 - Basketballclub (BBC) Febro Magdeburg e.V., Klaus-Miesner-Platz 2 - FAN-Projekt Magdeburg, Klaus-Miesner-Platz 4 	
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Evangelische Matthäusgemeinde, Freiherr-vom-Stein-Strasse 45 - Paulusgemeinde, Goethestr. 28 	- gemeinwesenorientierte Angebote

9.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JS04 Der Paritätische Sachsen-Anhalt Fanprojekt Magdeburg (mit Fan-Haus) Klaus-Miesner-Platz 4	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendliche und Heranwachsende Fußball-Fans (überwiegend männlich) im Alter von 13 bis 27 Jahren - Ultras sind Hauptzielgruppe 	Das Fanprojektes arbeitet präventiv und insbesondere nach den Bestimmungen des „Nationalen Konzeptes Sport und Sicherheit“ (NKSS) <ul style="list-style-type: none"> - Abbau gewalttätigen Verhaltens, - Bekämpfung extremistischer Verhaltensweisen (Vorurteile, Feindbilder, Ausländerfeindlichkeit) - Bekämpfung delinquenten Verhaltens sowie die Vermittlung und Hinführung zu gewaltfreier Konfliktlösungen - Begleitung der Fans zu Auswärtsspielen - Angebote im Fanhaus - Netzwerkarbeit
JS05 AWO-Kreisverband MD e.V. Kinder- und Jugendtelefon Westring 17	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder und Jugendliche 	<ul style="list-style-type: none"> - Telefonberatung - eine anonyme, themenoffene, telefonische, gebührenfreie Beratung (leicht erreichbar und niedrigschwellig) Das KJT ist ein überregionales Beratungsangebot – Hauptzuwendungsgeber ist das Land Sachsen-Anhalt

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
S02 Sportjugend im Stadtsportbund Magdeburg e.V. Sport- und Spielmobil der Sportjugend Klaus-Miesner-Platz 3	Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 16 Jahren, teilweise auch darüber hinaus bis 26 Jahre; Familien	<ul style="list-style-type: none"> - Weiterführung und Etablierung der Standorte Beyendorf-Sohlen, Stadtfeld, Sudenburg, Ottersleben, Fermersleben/ Westerhüsen/ Salbke - Spiel- und bewegungsorientierte Angeboten an öffentlichen Treffpunkten - Projekte zum Abbau von Beeinträchtigungen wie z. B. Bewegungsdefiziten beitragen sowie evtl. die Anbindung der Kinder und Jugendlichen an Sportvereine, - Entwicklung soziale Bindung unterschiedlicher Nationalitäten über Sportangebote - Ausbau der Kopplung sportlicher Angebote und Angebote zur Suchtprävention (u. a. Kinder stark machen, - Entwicklung von Angeboten in Kooperation mit anderen Trägern und Institutionen in der kalten Jahreszeit und in den Ferien - Vorhalten spezieller Ferienangebote innerhalb der Schließzeiten anderer Einrichtungen - Spezielle Angebote, wie z. B. Wassersportmobil, - Beteiligung an Veranstaltungen, die von besonderer Bedeutung für die LH MD sind
Wirkung im Versorgungsgebiet		
JA10 Landeshauptstadt Magdeburg Selbstverwalteter Jugendtreff Hallenhausen An der Steinkuhle 21	Jugendliche und junge Erwachsene Familien Szeneorientierte Jugendliche	Selbstverwalteter Treff für Graffiti- und Hip-Hop-interessierte Jugendliche, vornehmlich Projektarbeit zur Förderung von Kultur, Jugend, Sport, Bildung, Erziehung sowie Offener Kinder- und Jugendarbeit, z. B.: Projekte zur Subkultur Jugendlicher (Skaten, Cruisertouren, Musikkonzerte, Parcour, alternative Projekte, Fahrradwerkstatt)
KJH13 Spielwagen e.V. KJH „Kinder und Familienzentrum Emma“ Annastraße 32	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren und deren Familien, - Familien mit Migrationshintergrund, - Alleinerziehende, - bedürftige Mehrkindfamilien 	<ul style="list-style-type: none"> - OT-Bereich - familienbezogene Angebote - sport- und bewegungsbezogene Angebote - Gruppenarbeit - Spiel- und Bastelangebote - Muisch-künstlerische Angebote - gesunde Ernährung - gewaltfreie Kommunikation - Spielplatzpatenschaft - Netzwerkarbeit im Versorgungsgebiet zur Umsetzung von Veranstaltungen - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork (insbesondere Schellheimer Platz)
KJH14 CVJM Magdeburg e. V. KJH „CVJM“ Tismarstraße 1-2	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren, - Familien (auch mit Migrationshintergrund) - junge Heranwachsende - große Streuung sozialer Zugehörigkeit der Zielgruppen 	<ul style="list-style-type: none"> - OT – Bereich, - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Ehrenamtsarbeit cafe - musikalisch –künstlerische Angebote (u.a. Bandraum/ Musikprojekte, Tanzworkshops) - Sportangebote

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
		<ul style="list-style-type: none"> - gesunde Ernährung - Ferienfreizeiten/Ausflüge - Jugendverbandsarbeit - Interkulturelle Bildung - Angebote für Familien
JA11 DRK Stadtverband Magdeburg e.V. Jugendrotkreuz Kinder- und Jugendtreff des DRK Große Diesdorfer Straße 3	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 27 Jahren - Kinder – und Jugendliche auch aus benachteiligten Familien oder mit Migrationshintergrund 	<ul style="list-style-type: none"> - medienpädagogische Arbeit - Sport- und Spielangebote - thematische Wochenendfreizeiten - Ferienfreizeiten - Juleica- Ausbildung - 1.Hilfe- Kurse für Kinder - Migrationsprojekt - Hausaufgabenhilfe - Angebote der Wasserwacht - Angebote zur Berufsfeldorientierung im medizinischen Bereich (Sanitäter, Rettungssanitäter; Krankenschwester etc.)
SSA19 Spielwagen e.V. Schulsozialarbeit an der Förderschule für Lernbehinderte „Salzmansschule“ Stormstraße 15	<ul style="list-style-type: none"> - Krisenintervention, Streitschlichtung, Mediation - intensive Begleitung von SchülerInnen in der Einzelfallhilfe - Beratung & Unterstützung von Eltern und LehrerInnen, beratende Unterstützung zum Bildungs- und Teilhabepaket - „Ferdī“- Verhaltenstraining für Schulanfänger - Mädchenarbeit / Mädchencafé, Jungsprojekt - Patenschaftsprojekt „Balu & Du“ - Ausbildung und Begleitung der Schülerstreitschlichter*innen 	
SSA20 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der BbS I „Eike von Regow“ Albert-Vater-Str.	<ul style="list-style-type: none"> - Schülerratsarbeit - Lernunterstützung - Übergangsbegleitung - „Lebens“beratung - Soziales Kompetenztraining - Gruppenfindungsangebote - Angebote für Alleinerziehende - Präventionsangebote (in Zusammenarbeit mit Partnern) 	

Träger	Schulsozialarbeit (nicht standortbezogen)
Spielwagen e.V. schulübergreifende Seminar- und Projektarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Seminare für Schulklassen: (Konfliktbearbeitung, Teambildung, Kommunikation, Sozialkompetenz...) - Medienpädagogische Infoveranstaltungen, Projekte und Seminare für Schulklassen, Eltern und Pädagog*innen (Social Media, Cybermobbing, GPS-Touren, Foto- & Filmprojekte...) - Balu & Du: ehrenamtliches Patenschaftsprojekt zu Gunsten von Grundschulkindern mit diversen Förderbedarfen - Individuelle Lernförderung

9.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 4884 bzw. 5504 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	353	349	432	431	78
12-<14 Jahre	338	335	331	417	79
14-<18 Jahre	589	657	693	791	202
18-<21 Jahre	670	737	789	841	171
21-<27 Jahre	3176	2806	2699	3024	-152
Summe 10-<27 Jährige	5126	4884	4944	5504	378
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					26 bis 49

9.2.1 Indikatoren¹⁷

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 424 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 23,5 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 9,1 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 1560 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 10,1 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 82 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 2,2 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)

d) 234 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 11,1 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (über dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 204 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 5,9 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 81 Beratungsfälle abgeschlossen. (unter dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.

¹⁷ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 50 (51 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: Tetanus/Diphtherie unter dem städtischen Durchschnitt und Masern/Mumps über dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

9.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

- Sozialpädagogische Fan-Projektarbeit (stadtweite Wirkung)

- Bildungsarbeit, u. a. mit den Schwerpunkten Gewaltprävention, Antirassismus und Fußball- und Fankultur
- Aufsuchende Jugendarbeit, Begleitung und Beratung der Fan-Gruppen, Vermittlung in Konfliktsituationen/Deeskalation etc.
- Offene Jugendarbeit, Angebote für eigene Aktivitäten der Fans, Freizeitbeschäftigung und Weiterbildung, z.B. Fanbegegnungen, Fußballturniere, Musikangebote
- Hilfe im Einzelfall, u. a. Vermittlung in soziale Netzwerke, Unterstützung der Berufs- und Lebenswegplanung
- Gewährung anlassbezogener Hilfen, Förderung von Eigeninitiative und Kompetenzentwicklung, u. a. durch eigenständige Organisation von Veranstaltungen/Fanchoreographie, Gestaltung Internetseite etc.
- Moderation/Vermittlung zwischen Fans und 1. FC MD, Polizei, Sicherheitsdienst, Medien

- Koordinierte mobile Sport- und Spielangebote (stadtweite Wirkung)

- Angebote nach Abstimmung mit dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe an Standorten von Versorgungsgebieten in den Sozialregionen Süd und Südost
- Aufsuchen wechselnder Standorte in den Sozialregionen mit folgenden Aufgabenstellungen:
 - Entwicklung von zeitlich befristeten und flexiblen spiel- und bewegungsorientierten Angeboten als Reaktion auf die Entwicklung der Inanspruchnahme von öffentlichen Treffpunkten durch junge Menschen (Kinder, Jugendliche und junge Eltern mit ihren Kindern) in Versorgungsgebieten, die ein Defizit an Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit aufweisen
 - Vorhalten von entsprechenden Angeboten, die u. a. zur Förderung von Individualität;

Anlage 2

- Abbau von Beeinträchtigungen wie z. B. Bewegungsdefiziten beitragen sowie evtl. die
- Anbindung der Kinder und Jugendlichen an Sportvereine, Ausbildung von Übungsleitern; Entwicklung soziale Bindung unterschiedlicher Nationalitäten über Sportangebote ermöglicht
- Umsetzung des methodischen Ansatzes der mobilen, hinausreichenden Jugendarbeit
- Ausbau der Kopplung sportlicher Angebote und Angebote zur Suchtprävention
- Entwicklung von Angeboten in Kooperation mit anderen Trägern und Institutionen in der kalten Jahreszeit und in den Ferien
- spezielle Ferienangebote innerhalb der Schließzeiten anderer Einrichtungen
- Beteiligung an Veranstaltungen, die von besonderer Bedeutung für die LH MD sind

- Kinder- und Jugendtelefon (KJT) (stadtweite Wirkung und darüber hinaus)

- niedrigschwellige, anonyme, themenoffene, mobilitätsunabhängige, telefonische und gebührenfreie Beratung in Ergänzung zu anderen Einrichtungen der präventiven und intervenierenden psychosozialen Versorgung (Beitrag zur Vernetzung vorhandener Einrichtungen)
- fachkundige Beratung durch Ehrenamtliche, die nach bundesweit verbindlichen Richtlinien ausgebildet werden und der Schweigepflicht unterliegen.
- Ziele: Förderung des seelischen und sozialen Wohlbefindens der Kinder und Jugendlichen sowie Entgegenwirkung von Gefahren

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet¹⁸

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrigschwelligen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Schellheimer Platz, Spielplätze im Versorgungsgebiet, Schulsportplatz A.-Vater-Str.
Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.

¹⁸ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

Anlage 2

- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe
Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Angebote zur Medienkompetenz und Kreativität (Streetart)
- Internationaler Jugendaustausch
- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung
- Familienarbeit mit jungen Vätern und Müttern
- Angebote zur Kommunikation
- Sportangebote/ Bewegungsaktivitäten außerhalb der Einrichtung (Pyrogames, Holi, Tanzen, Exkursionen, Wassersport)
- Spiele
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- politische Jugendbildung
- Rückzugsorte für die ganze Clique
- Suche nach Ablenkung und neuen Erfahrungen
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

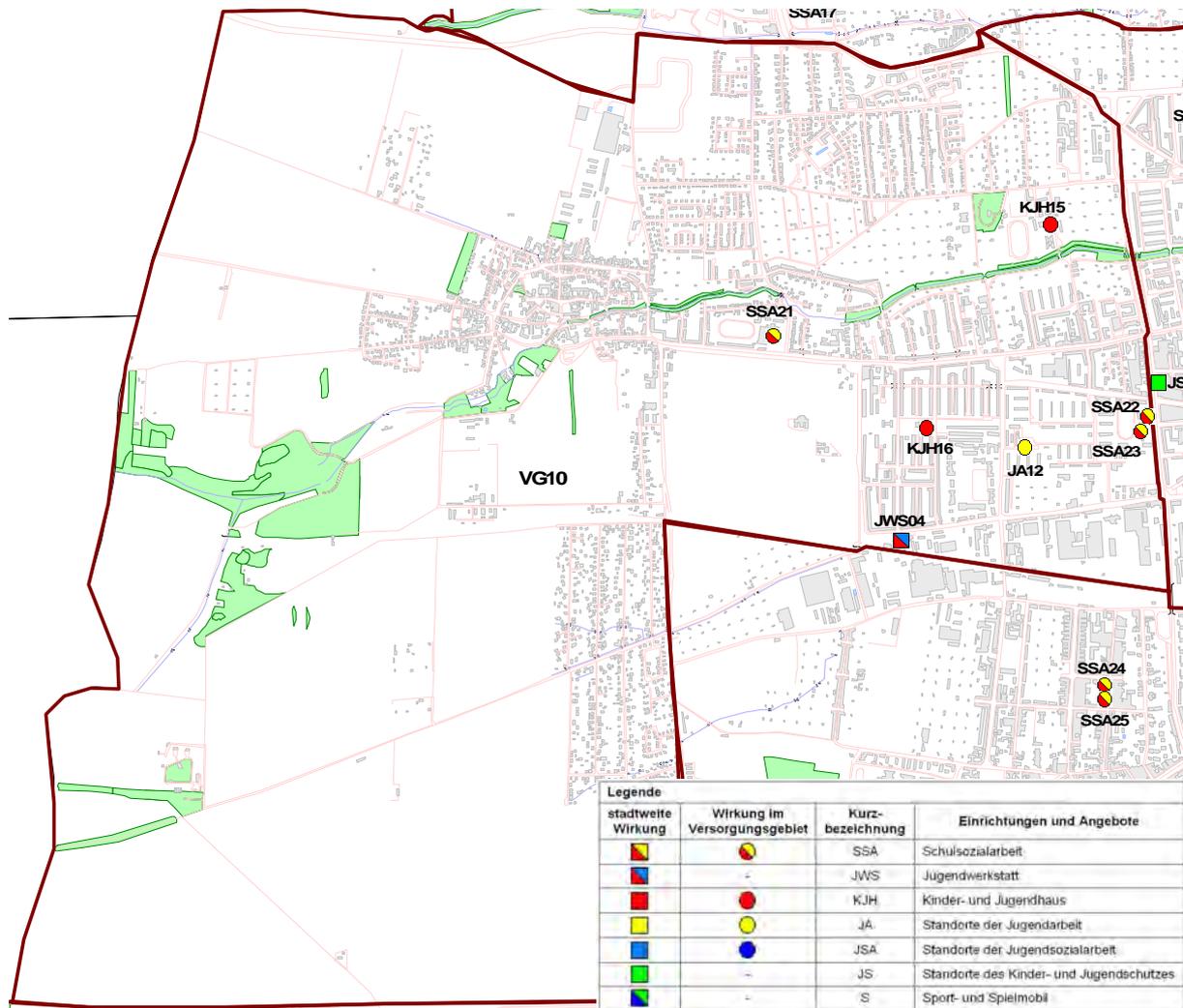
10. Versorgungsgebiet 10
(*Stadtfeld West, Diesdorf*)**10.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur****10.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet**

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für eine ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Spatzennest, Spielhagenstraße 33 - Johanniter KITA "Beimskinder", Walbecker Straße 30a/b - Montessori Kinderhaus, Harsdorfer Straße 33 - Kindertagesstätte Martin-Stift, Zerrennerstraße 42 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Diesdorf, Großer Gang 1 - Grundschule Schmeilstraße, Schmeilstraße 1 - Grundschule Am Westring, Westring 26 - Freie Schule Magdeburg, Harsdorfer Straße 33 - Abendsekundarschule, Schmeilstraße 1 - Sekundarschule "Oskar Linke" mit Schulsozialarbeit, Schmeilstraße 1 - Berufsfachschule Oskar-Kämmerer-Schule, Liebknechtstraße 73 - Sekundarschule "LebenLernen", Liebknechtstraße 73 - IGS "Willy Brand", Westring 30/32 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Am Westring, Westring 26 - Hort an der GS Schmeilstraße, Schmeilstraße 1 - Hort der Freien Schule Magdeburg, Harsdorfer Straße 33 - Hort an der GS Diesdorf, Großer Gang 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Offener Treff, Große Diesdorfer Straße 169a 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Beratungsstelle ProMann, Johannes-R.-Becher-Str. 49 	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung von Jungen und Männern in Krisensituationen und soziale Trainingskurse
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Pferdesportanlage Alt-Diesdorf, Alt Diesdorf 20 - Sportkomplex USC Bauarbeiterstadion, Große Diesdorfer Straße 104a - Gesundheitssportzentrum Verein für Sporttherapie und Behindertensport, Große Diesdorfer Straße 104a - Schwimmhalle Große Diesdorfer Straße, Große Diesdorfer Straße 104a - Sporthalle Grundschule Diesdorf, 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für eine ressortübergreifende Zusammenarbeit
	Großer Gang 1 - Skateranlage SG Aufbau Elbe, Harsdorfer Straße 41 - Guts-Muths-Stadion, Harsdorfer Straße 47 - Tennisanlage MTC Germania, Harsdorfer Straße 47 - Sporthalle Harsdorfer Straße, Harsdorfer Straße 67 - Sporthalle Sekundarschule O. Linke, Schmeilstraße 1 - Sportkomplex Post SV, Spielhagenstraße - Sporthallen IGS Willy Brandt, Westring 30/32 - Zweiradzentrum Kreuzgrund MC Motor Mitte Magdeburg, Kreuzgrund	
Kirche	- Evangelische Markusgemeinde, Heinrich-Zille-Str. 4 - St. Eustachius und Agathe, Am Denkmal 5	- gemeinwesenorientierte Angebote

10.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JWS04 Paritätisches Sozialwerk Behindertenhilfe e.V. Projekt Tagelöhner/ gemeinnützige Arbeitsauflagen Hohendodeleber Straße 14	Gem. Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD	<ul style="list-style-type: none"> - Im Bereich Tagelöhner wird jungen Menschen über einen niederschwellig. Zugang ein Arbeitsprojekt zur Tagesstrukturierung angeboten, mit einer Aufwandsentschädigung am Tagesende - Betreuung bei der Ableistung von gemeinnützigen Arbeitsauflagen - Begleitung von Übergängen - Unterstützung bei Behördengängen - Kleingruppenarbeit - Teamfähigkeit/Konfliktbewältigung - SCHLuSS – Konzept
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH15 Landeshauptstadt Magdeburg KJH „Heizhaus“ Harsdorfer Straße 33b	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen ab 16 Jahren aus dem gesamten Stadtgebiet - hauptsächliche Nutzer/-innen sind Punkts und linksalternative 	<ul style="list-style-type: none"> - Orientierung an alternativen Lebensbildern - soziokulturelle Veranstaltungen - Partizipation von Jugendgruppen außerhalb der Einrichtung im Rahmen der Gemeinwesenarbeit (gemeinsame Aktionen)

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
	Jugendliche und junge Erwachsene - überwiegend nutzen junger Erwachsene die Einrichtung; die Einrichtung dient vor allem als Treffpunkt - punktuell finden Angebote für Kinder statt	mit dem Infoladen / dem Libertäre Zentrum / Hallenhausen / Fanprojekt / Verein Lebensgestaltung und Wohnraumerhalt Magdeburg - Kooperation mit Streetwork - Beratungsangebote und Einzelfallhilfen - Bandproben - Sportangebot - Projekte (Kochen)/ - Themenabende
KJH16 Evangelische Stiftung St. Johannis Bernburg KJH „Kinderhaus Flechtinger Straße“ Flechtinger Straße 22a	- junge Menschen von 6 bis 26 Jahren, - geringer Anteil von Migranten - junge Mütter und Väter mit Kindern - arbeitslose Jugendliche - Familien die ALG II beziehen	- projektorientierte Angebote bilden den Schwerpunkt der Arbeit - Elterntreff und Krabbelgruppe - Praktika in der Einrichtung - Bildungsangebote für Familien, Alleinerziehende, Jugendliche und Kinder - Gesunde Ernährung - Erlebnispädagogische Angebote - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Vermittlung an weiterführende Hilfen
JA12 Landeshauptstadt Magdeburg Selbstverwalteter Jugendtreff Post Beimsstraße 51 - 57	Jugendliche ab 14 Jahre aus dem Wohngebiet und aus dem näheren Umfeld	- Selbstorganisierte Freizeitgestaltung - Begleitet durch den Streetworker
SSA21 Spielwagen e.V. Gemeinschaftsschule „Oskar Linke“ Schmeilstraße 1	- Krisenintervention und Nachbetreuung, Überweisungsträger für zuständige und passende Unterstützungshilfen, und Therapien, - Anlaufstelle für alle Schüler zur Beratung, Spiel, Austausch, - Entwicklung von Projektideen - komplexes Beratungsangebot für Familien und temporäre Begleitung - Unterstützung von LehrerInnen – Beratung zur Klasse, Fallberatung, - kollegiale Beratung - Aktive Rolle in der Steuergruppe „Gemeinschaftsschule“ - Projektarbeit in den Klassen zu aktuellen Themen wie Mobbing, Drogen, - Förderung der Sozialkompetenz, Gruppenfindung, sachgemäßer Umgang - mit social media etc., Leitung des Mediationsprojektes - AG – Kunst „Ist das Kunst oder kann das weg“?, AG – Senioren „Alte Hasen und junges Gemüse“, Projekt „Planet Liebe“ (im 2. HJ)	
SSA22 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Grundschule „Am Westring“ Westring 26	- Soziales Kompetenztraining - Gruppenangebote im Nachmittagsbereich (Basketball AG; Hort AG) - Streitschlichterausbildung - Hausaufgabenbetreuung für Einzelne - Geschlechterspezifische Projekte - Schülerratsarbeit	
SSA23 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Integrierten Gesamtschule „Willy Brandt“ Westring 30/32	- geschlechtsspezifische Projekte - Gruppenfindungsseminare - Berufsorientierung - soziales Kompetenztraining - thematische Elternabende - Präventionsveranstaltungen - Ferienangebote	

10.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 2191 bzw. 2394 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	240	253	288	290	50
12-<14 Jahre	274	244	257	283	9
14-<18 Jahre	513	539	526	573	60
18-<21 Jahre	339	389	415	401	62
21-<27 Jahre	997	766	680	847	-150
Summe 10-<27 Jährige	2363	2191	2166	2394	31
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					2 bis 4

10.2.1 Indikatoren¹⁹

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 307 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 22,2 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 6,6 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 886 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 8,8 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 73 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 3,1 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)

d) 164 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 7,8 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (über dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 144 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 1,3 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 87 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013

¹⁹ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

unter dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 44 (47 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

10.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet²⁰

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligten Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Spielplatz Fröbelstr., Grünanlage Fröbelstr./Flechtinger Str., Spielplatz Seehäuser Str., Spielplatz Hötensleber Str., Wendeschleife Ummendorfer Str. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

²⁰ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe
Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen
und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Medien- und Kreativangebote
- Sport- und Spielangebote (BMX)
- eigenständige Organisation und Planung von Aktivitäten
- Angebote im Rahmen der gesunden Ernährung
- ökologische Projekte
- Sprachangebote
- Ausflüge
- interkulturelle Angebote
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

11. Versorgungsgebiet 11 (Sudenburg, Lemsdorf)

11.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

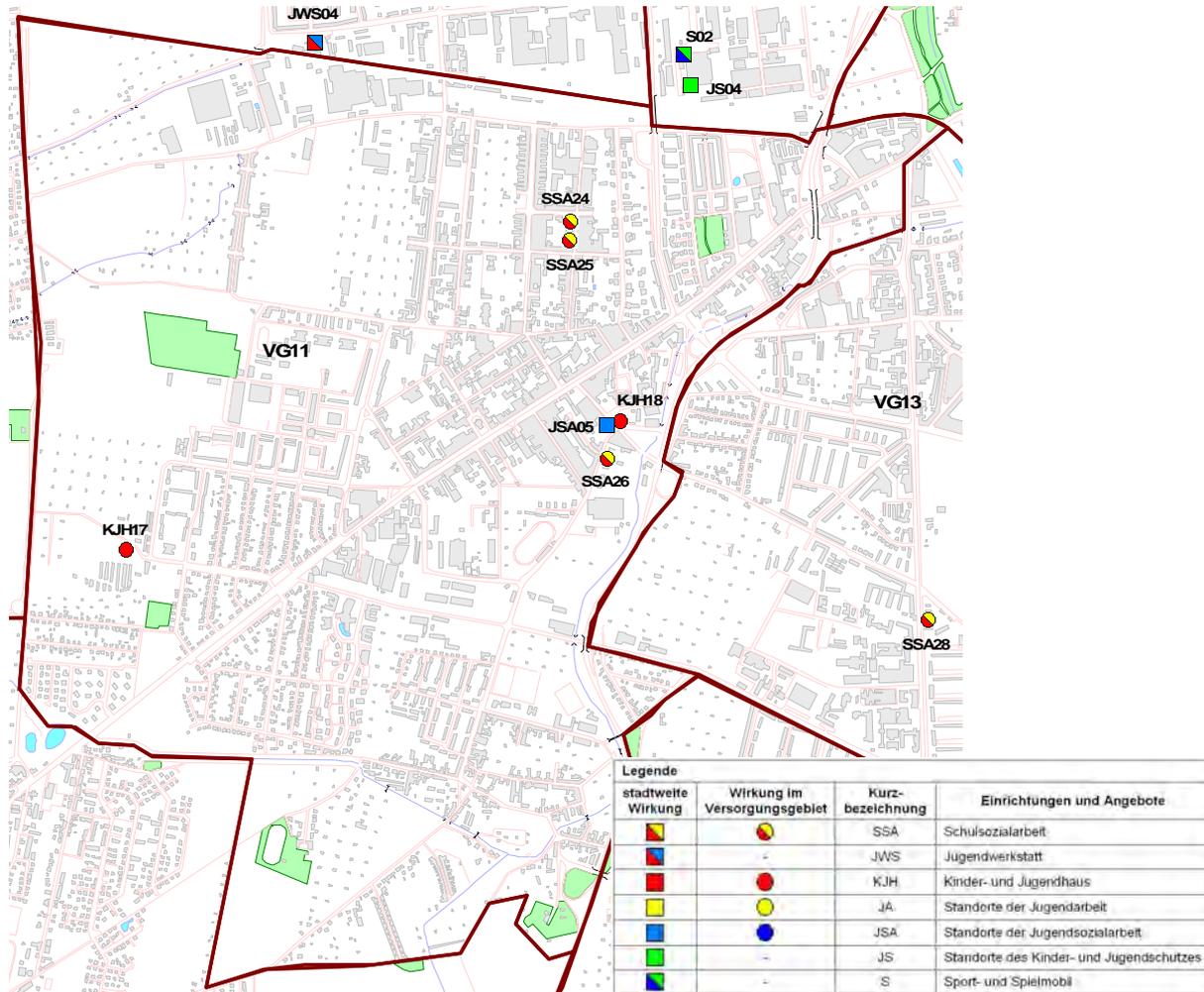
11.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Kath. KITA St. Marien, Braunschweiger Str. 17 - Freier Waldorfkindergarten Magdeburg, Astonstr. 64 - KITA Marienkäfer, Braunlager Str. 5 - Natur-KITA Sonnenland, Lutherstr. 20 - KITA Spielkiste, Kroatenwuhne 1 - Johanniter KITA Zwergenhügel, Astonstr. 64 - KITA Kleiner Rabe, Bodestr. 3 - Waldorfkindergarten Haus Tomte, Heseckelstraße 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Friedenshöhe, Astonstr. 89 - Grundschule Amsdorfstraße, Helmstedter Str. 42 - Sekundarschule „Johann Wolfgang von Goethe“, Helmstedter Str. 42 - BbS II Gastronomie und Ernährung „Hermann Beims“, Salzmannstr. 9 - Freie Waldorfschule Magdeburg, Kroatenwuhne 3 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Amsdorfstraße, Helmstedter Str. 42 - Johanniterhort Friedenshöhe, Astonstr. 89 - Hort der Freien Waldorfschule, Kroatenwuhne 3 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Alten- und Service-Zentrum Sudenburg, Halberstädter Straße 115a (Sozialregion) - Offener Treff „Wernigeröder Straße“, Wernigeröder Straße 57 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Jugend Kompetenz Agentur Magdeburg, Brenneckestr. 95 - Psychol. Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Jugendamtes, Kroatenwuhne 1 - Du und Ich e.V.- Mütter- und Familienkontakte Braunschweiger Str. 18 - Jobbrücke und Jobchance - Beratung und Arbeitsvermittlung für Bleibeberechtigte und Flüchtlinge, Klausener Str. 24 - Psychol. Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Jugendamtes, Kroatenwuhne 1 - Sozialer Dienst des Sozial- und 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbildungs- und Berufsberatung - Psychologische Erziehungs- und Familienberatung - Schwangerenberatung spezielle pädagogische, medizinische, -therapeutische, psychologische und soziale Frühförderung und Beratung - Unterstützung, Beratung und Hilfe zu Fragen des Kinderschutzes für Fachkräfte und für Schwangere und Eltern mit Kindern von null bis

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
	Wohnungsamt, Wilhelm-Höpfner-Ring 4 - Sozialzentrum Süd Jugendamt, Wilhelm-Höpfner-Ring 4 - Miet- und Energieschuldenberatung im Sozial- und Wohnungsamt, Wilhelm-Höpfner-Ring 4 - Beratungen zu Kinder- und Jugendschutz im Jugendamt, Wilhelm-Höpfner-Ring 4 - Koordinationsstelle Kinderschutz und Frühe Hilfen im Jugendamt, Wilhelm-Höpfner-Ring 4 - Interdisziplinäre Frühförderstelle „Mogli“, Halberstädter Chaussee 123b	drei Jahren im Bereich der Frühen Hilfen
Sportstätten	- Sporthalle Sekundarschule J. W. v. Goethe, Helmstedter Straße 42 - Tennisanlage MSV 90, Salzmannstraße 14 - Sporthalle BbS "Hermann Beims", Salzmannstraße 9 - Sporthalle Grundschule Friedenshöhe, Astonstraße 89 - Sporthalle Freie Waldorfschule, Kroatenwuhne 3 - Sporthalle Sudenburg, Wilhelm-Höpfner-Ring 7 - Sporthalle Bodestraße, Bodestraße 9 - Sportkomplex MSV 90, Bodestraße 9 - Kegelanlage MSV 90, Bodestraße 9	- „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	- Gemeinde St. Michael, Helmholtzstr. 4 - Gemeinde St. Ambrosius, Halberstädter Str. 132 - St. Sebastianskirche, Harzburger Str. 5a - Gemeinde St. Marien, Rottersdorfer Str. 9a	- gemeinwesenorientierte Angebote
Sonstiges	- Freiwilligendienste im IB (FSJ/BFD), Brenneckestraße 95	- Engagementförderung junger Menschen - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote - Unterstützung von Angeboten durch Ehrenamtsarbeit

11.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JSA05 IB-Mitte gGmbH RIK-Reintegrationsklasse Träger: Brennekestr. 95 Das Angebot wird im KJH „Magnet“ umgesetzt	Schulverweigerer des 7./8. Schulbesuchsjahres	Angebot für Schulverweigerer der Sekundar- bzw. Gemeinschaftsschulen mit dem Ziel der Reintegration in das: - Regelschulsystem - Produktive Lernen - Projekt „Werk-statt-Schule“ Kombination von Unterricht, sozialpädagogischer Betreuung und werkpraktischer Arbeit
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH17 Landeshauptstadt Magdeburg KJH „Müntzer“ Thomas-Müntzer-Straße 23	junge Menschen zwischen 6 und 18 Jahren Vielzahl der Nutzer/-innen aus bedürftigen Familien Versorgungsgebietsbezogen und aus Ottersleben und Lemsdorf Alleinerziehende ab 25 Jahren mit Kindern Jugendliche überwiegend Hauptschüler	- OT - Bereich - Kutter-Projekt - ehemalige Nutzer/-innen (einrichtungsbezogener Verein) der Einrichtung sichern Angebote am Wochenende ehrenamtlich ab - Angebote für Eltern und Kinder (z.B. Mütter-Café und Kinderstübchen) - hinausreichende Arbeit im Umfeld der Einrichtung mit Unterstützung des einrichtungsbezogenen Vereins, im

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
		Rahmen des Netzwerkes und in Kooperation mit Streetwork
KJH18 Landeshauptstadt Magdeburg KJH „Magnet“ Lemsdorfer Weg 23/25	Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren Großer Anteil von Kindern und Jugendlichen mit Lernbehinderungen und Verhaltensauffälligkeiten sowie Alkoholkonsum im Umfeld der Einrichtung benachteiligte Kinder und Jugendliche Ehrenamtliche und Senioren zur Unterstützung der Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - OT-Bereich - Kreativbereich, - Sportangebote - Medienbereich - Kulturprojekte - Ferienangebote - Internationaler Jugendaustausch - Projekte - Elternarbeit - hinausreichende Arbeit im Umfeld der Einrichtung im Rahmen des Netzwerkes und in Kooperation mit Streetwork auf angrenzendem Spielplatz - Netzwerkarbeit
SSA24 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Grundschule „Amsdorfstraße“ Helmstedter Straße 42	<ul style="list-style-type: none"> - Streitschlichter AG - Kompetenz- und Sozialtraining - Offenes Pausenangebot - Lernförderung - Spiel- und Bastel AG - Tanz AG - Fußball AG 	
SSA25 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Gemeinschaftsschule „Johann Wolfgang von Goethe“ Helmstedter Straße 42	<ul style="list-style-type: none"> - Elterncafé - Berufsorientierung und –vorbereitung - geschlechtsspezifische Projekte - soziales Kompetenztraining - Gruppenfindungsseminare - AG Miteinander - Kreativ AG - AG Schülersprecher 	
SSA26 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Berufsbildenden Schule „BbS II Hermann Beims“ Salzmannstraße 9	<ul style="list-style-type: none"> - Berufsorientierung und -begleitung - Präventionsprojekt - soziales Kompetenztraining 	

11.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 3708 bzw. 4280 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	277	306	327	379	102
12-<14 Jahre	279	290	319	350	71
14-<18 Jahre	470	548	610	698	228
18-<21 Jahre	540	623	668	774	234
21-<27 Jahre	2212	1941	1827	2079	-133
Summe 10-<27 Jährige	3778	3708	3751	4280	502
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					35 bis 65

11.2.1 Indikatoren²¹

- a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 605 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 42,5 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 13,0 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)
- b) Im Versorgungsgebiet lebten 1243 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 10,6 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.
- c) 158 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 6,0 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)
- d) 286 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 13,6 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (über dem städtischen Durchschnitt)
- e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 285 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.
- f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 10,4 %.
- g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 104 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)
- h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über dem städtischen Durchschnitt.
- i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.
- j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:
- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
 - Kinder aus Raucherhaushalten: 45 (62,5 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
 - Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: über dem städtischen Durchschnitt
- k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

²¹ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

11.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Bereich Streetwork des Jugendamtes (stadtweite Wirkung)

- Einsatz von 5 Streetworkern in den Sozialräumen Nord, Mitte, Olvenstedt, Süd und Südost
- Aufsuchende, niederschwellige und stadtteilorientierte Sozialarbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie jungen Familien und Lebenspartnerschaften
- Ganzheitlicher Arbeitsansatz mit einem lebensweltnahen Dienstleistungsangebot der Jugendhilfe, welches Einzelfallhilfe, Gruppen-, Cliques- sowie Projekt-, Stadtteil- bzw. Gemeinwesenarbeit umfasst
- Ziel ist der Aufbau tragfähiger Beziehungen, die eine nachhaltige Förderung der sozialen Integration junger Menschen zulassen sowie eine positive Gestaltung von Beziehungen zwischen jungen Menschen unter Einbeziehung von gewaltfreien Konfliktlösungsstrategien (in Konfliktsituationen)
- Darstellung und Bewertung von sozialräumlichen Veränderungen und Ableitung von Schlussfolgerungen für die Entwicklung von notwendigen Jugendhilfeleistungen im Sozialraum
- Intensive Zusammenarbeit mit allen für Streetwork relevanten Trägern der Jugendhilfe / Netzwerkarbeit

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet²²

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligigen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in

²² Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

Anlage 2

Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:

Haltestelle Kaufland, Höpfner-Ring, Garagenkomplex T.-Müntzer-Str.
Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.

- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe
Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

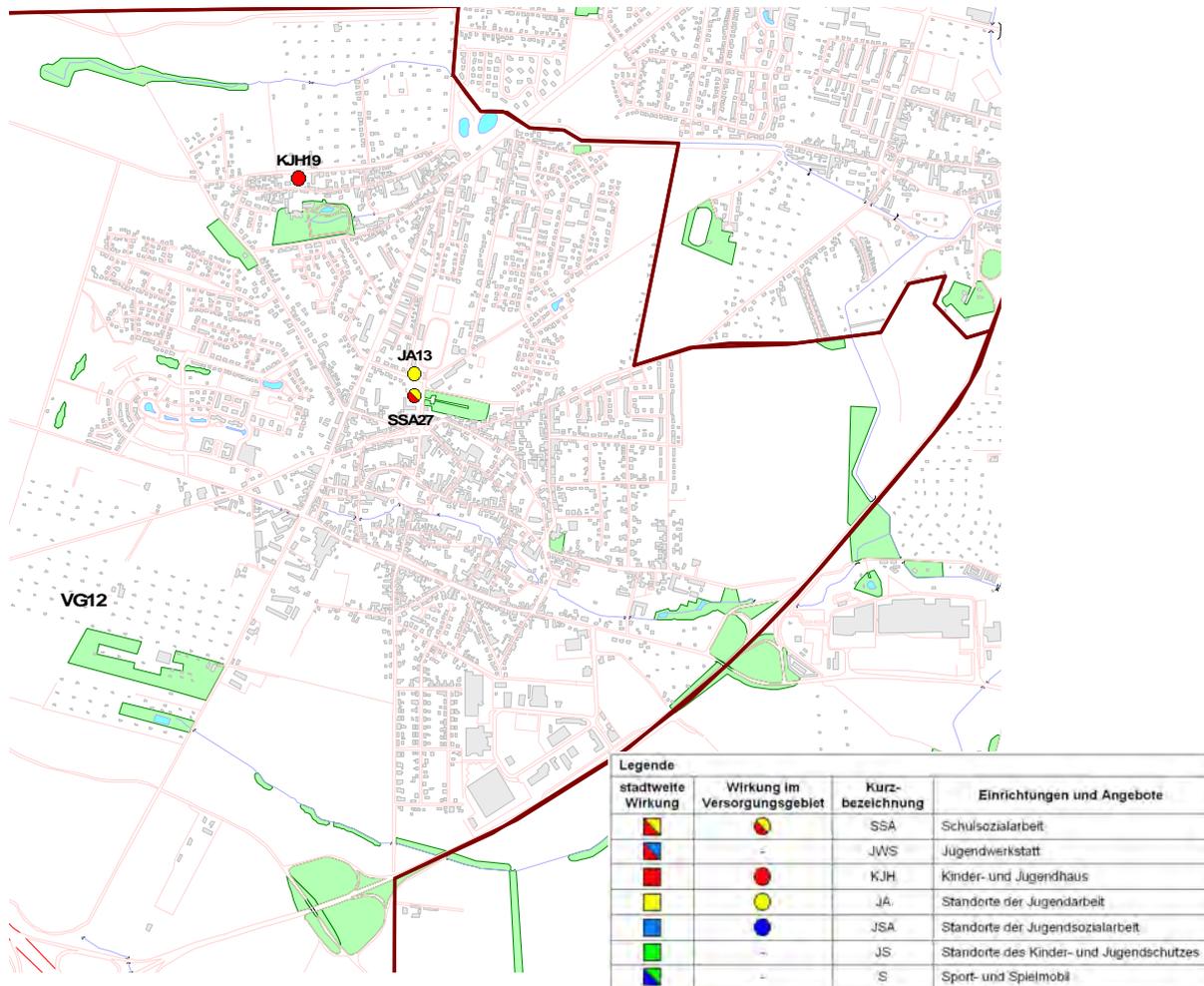
- Angebote zur Medienkompetenz und Kreativität
- Internationaler Jugendaustausch
- Sport- und Spielangebote (Tanz, Parcour, Langboard, Tiere)
- Teilnahme an Ferienfreizeiten
- Musikveranstaltungen
- Möglichkeiten zur Umsetzung eigener Ideen (Rätselpark)
- Angebote zur Kommunikation
- werkpraktischer Modellbau
- gesunde Ernährung
- Veranstaltungen mit Eventcharakter
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

12. Versorgungsgebiet 12
(Ottersleben)**12.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur****12.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet**

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Löwenzahn, Frankefelde 36 - KITA Zauberland, Frankefelde 37 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Ottersleben, R.-Dembny-Straße 41 - Sekundarschule "Ernst Wille", Frankefelde 32 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Ottersleben, R.-Dembny-Straße 41 - Außenstelle Hort Ottersleben, Frankefelde 32 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - MGH Ottersleben, Lüttgen-Ottersleben 18a 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Interdisziplinäre Frühförderstelle „Mogli“, Halberstädter Chaussee 123b 	<ul style="list-style-type: none"> - Frühförderung von Kindern bei festgestellten oder drohenden Besonderheiten in der frühkindlichen Entwicklung
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sporthalle Sekundarschule E. Wille, Frankefelde 32 - Pferdesportanlage Halberstädter Chaussee, Halberstädter Chaussee 1a - Sportkomplex VfB Ottersleben, Schwarzer Weg 32 - Kegelanlage VfB Ottersleben, Schwarzer Weg 32 - Sporthalle Grundschule Ottersleben, R.-Dembny-Straße 41 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinde St. Johann der Täufer, Thomas-Müntzer-Straße 24 - Kirchengemeinde St. Stephani, Magdeburger Str. 3 - Evangelische Kirchengemeinde St., Johannes, Lüttgen-Ottersleben 41 - Gemeinde Maria Hilfe der Christen, Müllergasse 2 	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinwesenorientierte Angebote

12.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH19 Evangelischer Kirchenkreis Magdeburg KJH „St. Johannes“ Lüttgen-Ottersleben 41	- junge Menschen von 6 bis 18 Jahren	<ul style="list-style-type: none"> - OT-Bereich - schulbezogene Jugendarbeit - Projekttag - Bildungsangebote - Kreativbereich, - Gesprächsrunden für Kinder und für Jugendliche - Sportangebote - erlebnispädagogische und spielpädagogische Arbeit - medienpädagogische Angebote - Suchtprävention - Ehrenamts-Projekte - Kulturelle Angebote - Tagesausflüge und Ferienfreizeiten - Orientierung auf politische Jugendbildung
JA13 Magdeburger Feuerwehrverband e.V. Jugendfeuerwehr	Kinderfeuerwehr: Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren	Kinderfeuerwehr <ul style="list-style-type: none"> - Angebote in Sport, Spiel und Unterhaltung - Kenntnisse über die Feuerwehr sowie den

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
Ottersleben Schwarzer Weg 30	Jugendfeuerwehr: Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren	<ul style="list-style-type: none"> Brand-, Natur- und Umweltschutz erlernen, - Im kameradschaftlichen Umgang werden Teamfähigkeit, Toleranz und gegenseitige Achtung spielerisch erlernt, - Freizeitbeschäftigungen wie: Spielen, Basteln, Backen, Kochen, Ausflüge, Erlebniswanderungen, - Besuche (z.B. Feuerwehr, Rettungsdienst, THW, DLRG, Polizei, Rettungshundestaffel) - Teilnahme an Umzügen als Gruppe - Verkehrserziehung, erste Hilfe etc. Jugendfeuerwehr: <ul style="list-style-type: none"> - wöchentlich stattfindenden Dienste: grundlegende feuerwehrtechnische Kenntnisse und Tätigkeiten werden vermittelt, theor. Ausbildung, Sprechfunkausbildung, Fahrzeug- und Gerätekunde, Trainingseinheiten usw. - Diese Fähigkeiten finden in den zahlreichen Wettbewerben Anwendung, in denen die Mitglieder sich gegen andere Jugendfeuerwehren auf Stadt-, Landes- und Bundesebene behaupten. - Vielzahl von Aktivitäten, wie z.B. jährliche Ausflüge, Besichtigungen und Zeltlager - Teilnahme auch an gesellschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen
SSA27 Die Falken Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Sekundar- und Gemeinschaftsschule „Ernst Wille“ Frankfelde 32	<ul style="list-style-type: none"> - Präventionsprojekte - soziales Kompetenztraining - Berufsorientierung - Gruppenfindungsseminare - Mediationskurse - Demokratieprojekt - Juleica-Ausbildung 	

12.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 1354 bzw. 1432 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	207	202	213	234	27
12-<14 Jahre	215	213	208	208	-7
14-<18 Jahre	394	417	438	433	39
18-<21 Jahre	216	245	242	266	50
21-<27 Jahre	406	277	238	291	-115
Summe 10-<27 Jährige	1438	1354	1339	1432	-6
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					0 bis -1

12.2.1 Indikatoren²³

- a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 80 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 7,1 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 1,7 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)
- b) Im Versorgungsgebiet lebten 504 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 10,4 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.
- c) 28 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 1,6 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)
- d) 41 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 2,0 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 30 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.
- f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 1,4 %.
- g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 21 Beratungsfälle abgeschlossen. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.
- i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.
- j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:
- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
 - Kinder aus Raucherhaushalten: 16 (31 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
 - Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: über dem städtischen Durchschnitt
- k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

²³

Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

12.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet²⁴

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligten Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Knochenpark, Eichplatz, Teich, Turnhalle, Sportplatz, Freiflächen - Auf den Höhen, Bökelmanns Park. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Angebote zur Medienkompetenz und Kreativität
- Internationaler Jugendaustausch
- Angebote zur Kommunikation
- Kreativangebote
- Bildungsangebote
- Ferienfreizeiten
- Spiel und Sport

²⁴ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

DS 0201/15

Infrastruktur für die Erbringung von Leistungen nach den §§ 11 bis 14
- 2016 bis 2020

Anlage 2

- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung
- Angebote für Hilfestellungen bei der persönlichen Lebensplanung und -gestaltung
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

13 Versorgungsgebiet 13 (Leipziger Straße)

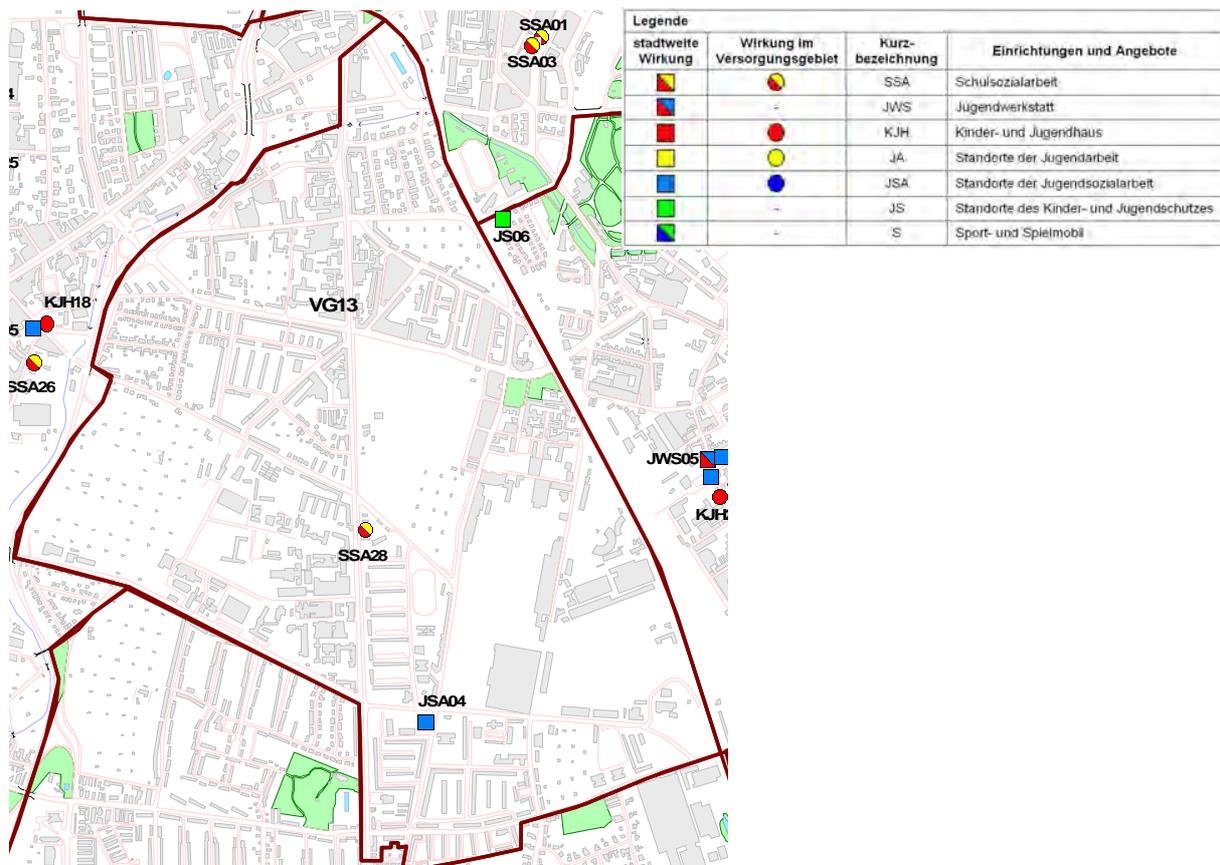
13.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

13.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Kunterbunt, Bertolt-Brecht-Straße 5 - KITA K-A-STE-N, Wiener Straße 34 - I-KITA Kuschelhaus, Bernhard-Kellermann-Straße 3 - Ev. KITA St. Michael, Helmholtzstraße 4 - KITA des Universitätsklinikums MD AöR, Fermersleber Weg 19 - Johanniter KK Bienenhaus, Förderstedter Straße 29 - KITA Knirpsenland, Semmelweisstraße 24 - I-KITA Lennéstraße, Lennéstraße 1 - KITA Traumzauberbaum, Wienerstraße 36 a 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Leipziger Straße, Leipziger Straße 46 - Schule "Am Fermersleber Weg" Förderschule, Fermersleber Weg 21 - Evangelische Sekundarschule Magdeburg, Freie Straße 17 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Bunte Welt, Leipziger Straße 46 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Alten- und Service-Zentrum "Pik-ASZ", Leipziger Straße 43 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sozialberatung/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialzentrum Süd-Ost, Bertolt-Brecht-Straße 5 	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder- und Jugendschutz - Persönliche Hilfen für junge und ältere Menschen - Jugendgerichtshilfe - Streetwork - Amtsvormundschaften/ Beistandschaften
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Carl-Miller-Bad, Carl-Miller-Straße - Sporthalle Wiener Straße, Wiener Straße 36 - Sporthalle Bertolt-Brecht-Str., Bertolt-Brecht-Straße 9 - Kegelanlage Roter Stern Sudenburg, 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
	Dodendorfer Straße 74 - Sportkomplex Roter Stern Sudenburg, Dodendorfer Straße 74 - Sporthalle Grundschule Leipziger, Straße, Leipziger Straße 46 - Sporthalle BbS "Hermann Beims" (Außenstelle), Schilfbreite 5	

13.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JSA04 IB-Mitte gGmbH soz.-päd. Jugendwohnen nach §13 SGB VIII Salbker Straße 8	Sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen im Alter von 17 bis 26 Jahren	Jugendwohngemeinschaften kombiniert mit sozialpäd. Begleitung der jungen Menschen Ziel: Unterstützung bei der weiteren beruflichen Entwicklung. - Hilfen bei Bildung bzw. beruflicher Bildung als Kernpunkt der Arbeit - Ziel ist eine positive Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen.
SSA28 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Grundschule „Leipziger Straße“ Leipziger Straße 46	<ul style="list-style-type: none"> - themenbezogenes soziales Lernen - Streitschlichterausbildung - Gruppenfindungsseminare - geschlechtsspezifische Projekte - thematische Elternarbeit - Präventionsprojekte 	

**13.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle
Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII
- 2016 bis 2020**

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 2707 bzw. 2933 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	175	184	207	232	57
12-<14 Jahre	137	166	175	209	72
14-<18 Jahre	320	302	310	380	60
18-<21 Jahre	457	491	508	531	74
21-<27 Jahre	1664	1564	1493	1581	-83
Summe 10-<27 Jährige	2753	2707	2693	2933	180
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					13 bis 23

13.2.1 Indikatoren²⁵

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 303 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 33 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 6,5 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 802 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 9 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 111 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 6,4 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

d) 140 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 6,7 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (über dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 96 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 15,9 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 44 Beratungsfälle abgeschlossen. (unter dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.

²⁵

Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 27 (56 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: Tetanus/Diphtherie unter dem städtischen Durchschnitt, Masern/Mumps über dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

13.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Sozialpädagogisch begleitetes Jugendwohnen und sozialpädagogische Begleitung / mobile Betreuung zur sozialen und beruflichen Integration junger Menschen

(stadtweite Wirkung)

Sozialpädagogisch begleitetes Wohnen für junge Menschen die sich in einer schulischen oder beruflichen Ausbildung bzw. Eingliederung in die Arbeitswelt befinden.

- Unterstützung bei der Verselbstständigung im Wohnprojekt oder im eigenen Wohnraum
- Aufdeckung, Bearbeitung und Bewältigung sozialer Probleme sowie die Förderung von Kompetenzen zur Problembewältigung junger Menschen
- Unterstützung bei schulischer bzw. beruflicher Entwicklung, Unterstützung bei Behördenwegen
- Angebote der Freizeitgestaltung
- Unterstützung bei der Entwicklung positiver Werte und Förderung der sozialen Kompetenzen, wie Konflikt- und Entscheidungsfähigkeit sowie Eigenverantwortung
- Gruppenprojekte zu verschiedenen Themen wie Ernährung, Verträgen, Rechte und Pflichten des Mieters etc.

Mobile Angebote für Migranten/innen /Streetwork (stadtweite Wirkung)

- Mobile Angebote für Migranten/-innen orientiert auf Treffpunkte im öffentlichen Raum und Gemeinschaftsunterkünfte in Zusammenarbeit mit den vorhandenen Einrichtungen und Angeboten gem. §§ 11-16 SGB VIII
- Hinführung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu bestehenden Angeboten (z. B. Kinder- und Jugendhäuser, Jugendmigrationsdienste)
- Aufsuchen der jungen Migranten/-innen an ihren Treffpunkten und in den Gemeinschaftsunterkünften
- Hilfen im Einzelfall, u. a. Unterstützung bei der Berufs- und Lebenswegplanung/ Ausbildungsplatzsuche, Vermittlung in soziale Netzwerke etc.

Anlage 2

- familienorientierte Hilfe im Einzelfall
- Kontaktmanagement bei Problemen mit anderen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Vermittlung in Konfliktsituationen
- Mediationstraining für Multiplikatoren/- innen unter den jungen Menschen
- Gestaltung/Nutzung/Ausbau der Netzwerkstrukturen zur Begleitung junger Migranten/-innen
- Vorhaltung von vielfältigen Freizeit- und Sportangeboten
- Bildungsarbeit zu Themen wie soziale Infrastruktur, Drogen, Gewalt etc.
- Das Pflegen und das Knüpfen von Kontakten über das Forum Facebook („Wie geht es dir in Sachsen-Anhalt“) und „mail.ru“
- besondere Berücksichtigung Versorgungsgebiete 1, 3, 4, 5, 6, 9, 11, 13, 15, 17 und der Gemeinschaftsunterkünfte

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet²⁶

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligigen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Edeka-Markt. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

²⁶ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Medien- und Kreativangebote
- Möglichkeit zur Kommunikation und Begegnung
- Beteiligung an Organisation und Planung von Aktivitäten
- Sport- und Spielangebote
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

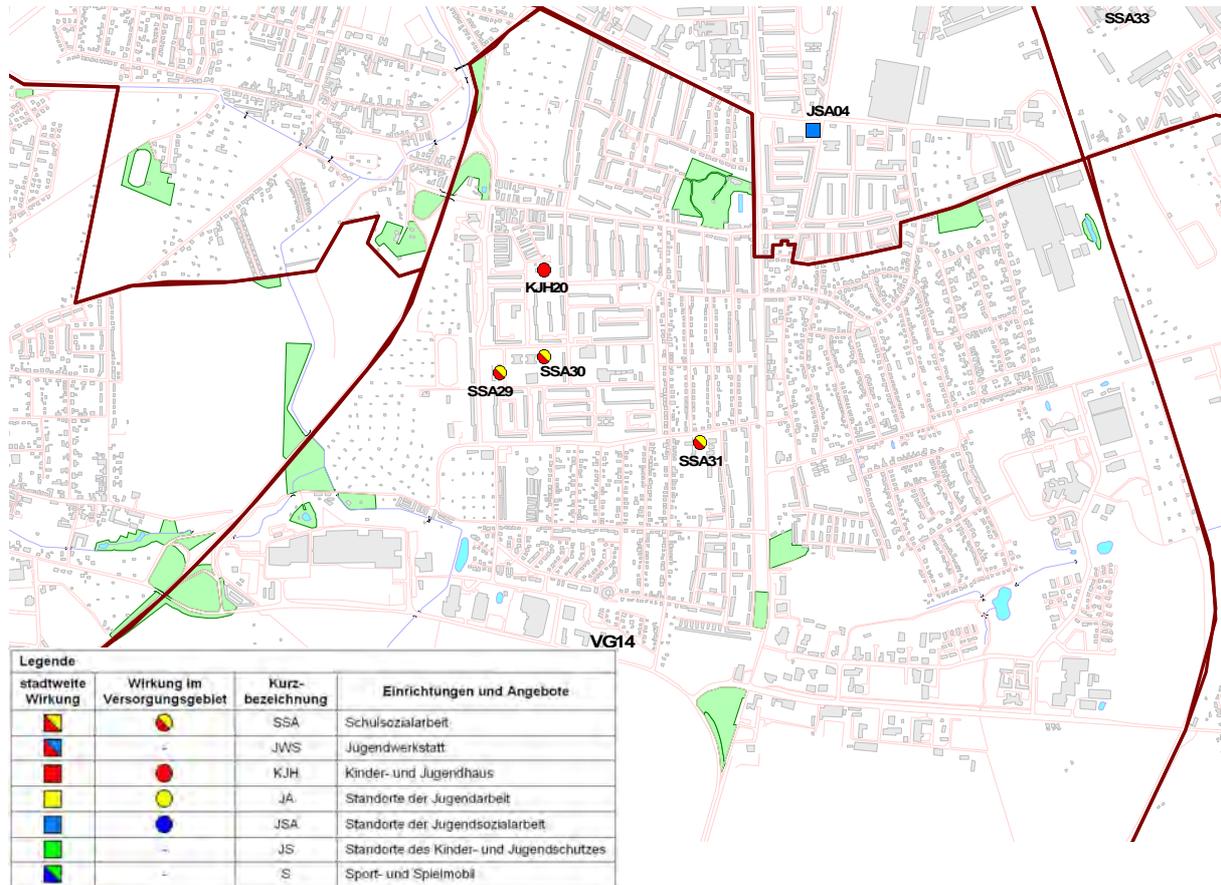
14. Versorgungsgebiet 14 (Reform, Hopfengarten, Beyendorfer Grund)

14.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

14.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Pusteblume, Skorpionstraße 7 - KITA Quittenfrüchtchen, Quittenweg 52 - Johanniter KITA Waldschule, Leipziger Chaussee 21 - KITA Am Hopfengarten, Am Hopfengarten 4 - Kita Kindertraumhaus, Himbeerweg 74 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Lindenhof, Neptunweg 11 - Grundschule Am Hopfengarten, Am Hopfengarten 6 - Sekundarschule "August Wilhelm Francke", Apollostraße 15 - Geschwister-Scholl-Gymnasium, Apollostraße 19 - Hugo Kükelhaus Schule (Förderschule), Kosmonautenweg 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Integrativer Hortverbund Hort Lindenhof, Neptunweg 11 - Integrativer Hortverbund Hort Hopfengarten, Am Hopfengarten 9 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Offener Treff "Neptunweg", Neptunweg 1a 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sporthalle Sekundarschule A. W. Francke, Apollostraße 15 - Sporthalle Geschwister-Scholl-Gymnasium, Apollostraße 19 - Sportplatz Reform, Hermann-Hesse-Straße - Sporthalle Grundschule Lindenhof, Neptunweg 11 - Sporthalle Grundschule Am Hopfengarten, Am Hopfengarten 6 - Freibad Süd, Kirschweg - Sporthalle HSV Medizin, Leipziger Chaussee 57 - Flugsportzentrum Flugplatz Magdeburg Süd, Ottersleber Chaussee 91 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Philippusgemeinde, Hoffnung-Privatweg 13 - Christusgemeinde, Ahornweg 2a - Gemeinde St. Adalbert, Neptunweg 13 	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinwesenorientierte Angebote

14.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH20 Landeshauptstadt Magdeburg KJH „Banane“ Quittenweg 52	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 6 bis 26 Jahren - junge Familien mit Kleinkindern; junge Mütter mit Kleinkindern; 	<ul style="list-style-type: none"> - OT - Bereich - Projektarbeit - Sportangebote - werkpraktisches Arbeiten - Medienpädagogische Angebote - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - gemeinwesenorientierte und generationsübergreifende Angebote
SSA29 Spielwagen e.V. Schulsozialarbeit an der Förderschule für Lernbehinderte „Hugo-Kükelhaus“ Kosmonautenweg 1	<ul style="list-style-type: none"> - Intensive Begleitung von Kindern und Jugendlichen in individuellen Lebenslagen & in Krisensituationen - Beratung von Eltern und Lehrenden - Elternkreis (Impulsvortrag mit anschließender Gesprächsrunde) der Förderschulen mit Schwerpunkt geistige Entwicklung in Magdeburg - Gruppen- und Sozialtrainings - Unterstützung und Begleitung der Schülervertreter - Arbeitsgemeinschaften: Licht- & Schattentheater, Schülerzeitung - Mädchencafé, Jungentreff, Schulcafé 	
SSA30 Deutscher Familienverband	<ul style="list-style-type: none"> - Berufs- und Studienorientierung - geschlechtsspezifische Projekte - Schülercafé 	

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Sekundar- und Gemeinschaftsschule „August Wilhelm Francke“ Apollostraße 15	- Gesundheitserziehung - Mediationsprojekte - generationsübergreifende Projekte - Präventionsprojekte - Kompetenztraining	
SSA31 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule „Lindenhof“ Neptunweg 11	- soziales Kompetenztraining - Streitschlichterkurse - Jungenprojekt - Gruppenfindungsseminare - Lernpatenprojekt - Demokratieprojekt - konfrontatives Sozialtraining - thematische Elternarbeit	

14.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 1857 bzw. 2067 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	243	257	286	294	51
12-<14 Jahre	239	245	259	276	37
14-<18 Jahre	490	498	506	594	104
18-<21 Jahre	282	351	347	373	91
21-<27 Jahre	735	506	434	530	-205
Summe 10-<27 Jährige	1989	1857	1832	2067	78
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					5 bis 10

14.2.1 Indikatoren²⁷

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 231 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 17,7 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 5,0 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 728 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 7,3 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

²⁷

Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

c) 74 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 3,6 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)

d) 75 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 3,6 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 73 Fällen unter dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 2,3 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 76 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt

- Kinder aus Raucherhaushalten: 27 (54 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)

- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

14.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet²⁸

²⁸ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligigen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Bullerberg, Halfpipe, ehemaliges KJH „Reformer“, Weinbrennerallee.
Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Angebote zur Entwicklung von Medienkompetenz und Kreativität
- Sportangebote, bewegungsbezogene Angebote (Parcour, Baden, BMX, Skaten, Tanzen)
- Fotografie; Zeichnen
- naturkundlich-ökologische Angebote
- werkpraktisches Arbeiten
- Möglichkeiten zur Kommunikation und Begegnung
- Beteiligung an der Organisation und Planung von Aktivitäten
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

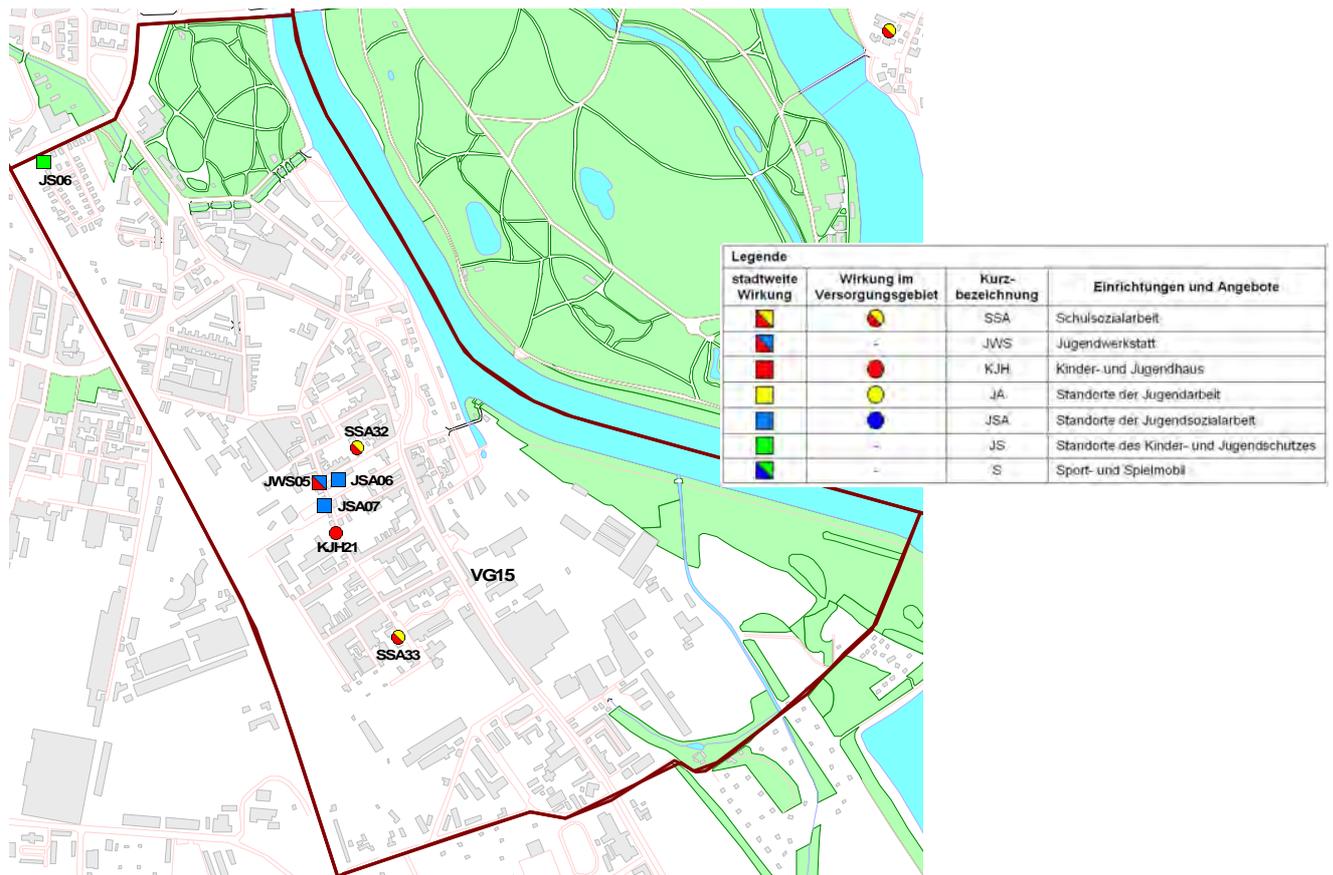
15. Versorgungsgebiet 15
(Buckau)**15.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur****15.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet**

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Kath. KITA St. Norbert, Karl-Schmidt-Straße 5 - KITA Buckauer Spatzen, Schönebecker Straße 68 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Buckau, Karl-Schmidt-Straße 25 - Sekundarschule "Heinrich Heine", Karl-Schmidt-Straße 24 - Erich-Kästner-Schule (Förderschule), Thiemstraße 5 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Karl-Schmidt-Str., Karl-Schmidt-Straße 25 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Offener Treff "Coquiststraße", Coquiststraße 17 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Beratungsstellen und Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Interkulturelles Beratungs- u. Begegnungszentrum, Karl-Schmidt-Straße 5c - Marie-Arning-Haus der sozialen Dienste, Thiemstraße 12 - Frauenzentrum Courage, Karl-Schmidt-Straße 56 - Jugend Kompetenz Agentur Magdeburg, Karl-Schmidt-Str. 12 	<ul style="list-style-type: none"> - ausländerrechtliche Fragen sowie Orientierungshilfen für das tägliche Leben in Deutschland - Sprachförderung - Kulturpflege - Schwangerschafts- und Familienberatung, - Vermittlungsstelle für Mutter- und Mütter- Kind- Kuren, - Jugendmigrationsdienst, - Schuldner- und Insolvenzberatung, - Suchtberatung, - sozialpädagogische Familienhilfe - Kleiderkammer - Soziokulturelle Angebote und Beratung von Frauen/

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
		Mädchen in Trennung und Scheidung, Coming Out, lesbische Lebensweisen Ausbildungs- und Berufsberatung - Durchführung von Bildungsveranstaltungen - Lebenswegplanung und -orientierung
Sportstätten	- Bootshaus Ruderclub Alt Werder, An der Elbe 13 - Sporthalle Sekundarschule H. Heine, Karl-Schmidt-Straße 24	- „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	- Evangelische Kirche St. Gertrauden, Schönebecker Str. 17	- gemeinwesenorientierte Angebote

15.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JS06 Miteinander e.V. Netzwerkstelle Demokratisches Magdeburg Erich-Weinert-Straße 30	Koordinierende Stelle für die LH MD Schnittstelle für die Stadtverwaltung, die Kommunalpolitik sowie weitere Akteure	<ul style="list-style-type: none"> - Begleitung zivilgesellschaftlicher Bündnisse - Beratung und Qualifizierung freier Träger - Öffentlichkeitsarbeit - Monitoring rechtsextremer Aktivitäten - Koordinierungs- und Analysetätigkeit - Koordinierungsstelle für das Bundesprojekt „Demokratie Leben“
JSA06 AWO KV Magdeburg e.V. Jugendmigrations- dienst AWO Thiemstraße 12	<ul style="list-style-type: none"> - zugewanderte Jugendliche und junge Migranten/-innen im Alter von 12 bis 27 Jahren 	<ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Integrationsförderplanung / Casemanagement - Eingliederungshilfen sind u. a. Beratung zu schulischen, sozialen und beruflichen Themen, Unterstützung in schulischen und berufsbildenden Belangen und bei Behördenangelegenheiten, Orientierungshilfen im gesellschaftlichen und politischen System - Sprachergänzungsmaßnahmen - Netzwerk- und Sozialraumarbeit
JSA07 IB-Mitte gGmbH JUKOMA Jugendkompetenz- agentur Karl-Schmidt-Straße 12	Junge Menschen, die nicht stabil und nachhaltig in das Fördersystem „Übergang Schule – Beruf“ integriert sind im Alter von 15 bis 26 Jahren	Eingliederung von besonders benachteiligten Jugendlichen durch maßgeschneiderte sozialpädagogische Hilfen <ul style="list-style-type: none"> - Beratung von jungen Menschen zur Berufs- und Lebenswegplanung - Beratung zu Schule, Ausbildung und alternativen Eingliederungsmöglichkeiten - Case-Management abgestimmt auf die Biografien und Lebenssituationen junger Menschen - Individuelle Förderung im Übergangmanagement bei jungen Menschen mit multiplen Problemlagen - Kooperation und Netzwerkaufbau zwischen Streetworkern, Jugendhilfepartnern und jungen Menschen - Aufsuchende Arbeit
JWS05 IB-Mitte gGmbH Jugendwerkstatt Karl-Schmidt-Straße 12	Gem. Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD	<ul style="list-style-type: none"> - Fachbereiche: Holzbearbeitung, Metallbearbeitung und Kreatives Gestalten - Stützunterricht - Lebensweg- und Berufsplanung - Praktikumsplätze - Projektarbeit/Integration in Projektmodule - SCHLuSS – Konzept
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH21 Internationaler Bund e.V. KJH „Haus der offenen Tür – HOT“ Karl-Schmidt-Straße 12	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 6 bis 18 Jahren - junge Erwachsene - Jugendliche mit Migrationshintergrund - hoher Anteil Jugendlicher aus der Förderschule - benachteiligte junge Menschen - Alleinerziehende 	<ul style="list-style-type: none"> - Offene Türbereiche mit Kinderclub und Jugendcafé - Sport-, Bewegungs- und Spielangebote - multi-mediale Angebote - musisch-künstlerische Angebote - offene Kreativwerkstatt - berufliche Frühorientierung - gesunde Ernährung - naturkundliche Bildung - Ferienfreizeit - familienunterstützende Angebote - Thementage/ thematische Veranstaltungen

Anlage 2

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
SSA32 IB Mitte gGmbH Schulsozialarbeit an der Förderschule für Lernbehinderte „Erich Kästner“ Thiemstraße 5	<ul style="list-style-type: none"> - Gruppenfindungsseminare - thematische Projekte soziales Lernen - Mädchencafé - Migrantencafé - Jungencafé - wöchentliches Sozialtraining - Präventionsprojekte - Bewerbungstraining - Kunst AG - Sport AG 	
SSA33 Deutscher Familienverband Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. Schulsozialarbeit an der Sekundar- und Gemeinschaftsschule „Heinrich Heine“ Karl-Schmidt-Straße 24	<ul style="list-style-type: none"> - Gruppenfindungsseminare - Sexual- und Suchtpräventionsprojekte - thematische Elternarbeit 	

15.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 1075 bzw. 1327 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	79	86	120	150	71
12-<14 Jahre	78	79	86	134	56
14-<18 Jahre	116	151	172	247	131
18-<21 Jahre	101	106	136	177	76
21-<27 Jahre	768	653	549	619	-149
Summe 10-<27 Jährige	1142	1075	1063	1327	185
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					13 bis 24

15.2.1 Indikatoren²⁹

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 139 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten damit 38,2 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 3,0 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 345 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 10,6 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 78 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 10,1 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

²⁹

Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

d) 88 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 4,2 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (über dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 84 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 4,5 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 30 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt

- Kinder aus Raucherhaushalten: 12 (50 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)

- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

15.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Jugendwerkstattarbeit in sozialem Brennpunkt (stadtweite Wirkung)

(Einzugsbereich Süd; Holzbearbeitung, Metallbearbeitung
Kreatives Gestalten)

- Grundlage Qualitätsstandards für Jugendwerkstätten der LH MD (Beschluss zur DS0193/13)
- SCHLuSS-Konzept
- Praxisbereiche für junge Menschen in besonderen Problemlagen - Spezifik Übergang berufliche Bildung
- Stützunterricht
- Lebensweg- und Berufsplanung
- Praktikumsplätze
- Projektarbeit/Integration in Projektmodule

Jugendkompetenzagentur JuKoMa (stadtweite Wirkung)

- Eingliederung von besonders benachteiligten jungen Menschen durch maßgeschneiderte sozialpädagogische Hilfen, um eine Chance auf eine berufliche Perspektive zu ermöglichen
- Beratung von jungen Menschen zur Berufs- und Lebenswegplanung; Beratung zu Schule, Ausbildung und alternativen Eingliederungsmöglichkeiten
- Aufsuchende Arbeit: junge Menschen, die bestehende Hilfsangebote nicht in Anspruch nehmen, werden aufsuchend an Schulen, in Freizeiteinrichtungen, über Streetwork und anderen Institutionen angesprochen
- Case-Management abgestimmt auf die Biografien und Lebenssituationen junger Menschen; individuelle Eingliederungsplanung und langfristige Begleitung der jungen Menschen; individuelle Förderung im Übergangmanagement bei jungen Menschen mit multiplen Problemlagen
- Kompetenzfeststellung – Erstellung von differenzierten Interessen-, Eignungs- und Leistungsprofilen für die jungen Menschen
- Bewerbungsbegleitung und Coaching zur Unterstützung des Bewerbungsprozesses der jungen Menschen innerhalb der beruflichen Orientierungsphase
- Kooperation und Netzwerkaufbau, u. a. zwischen Streetworkern, Jugendhilfepartnern und jungen Menschen sowie zwischen Akteuren im lokalen Netzwerk

Jugendmigrationsdienst Keine Beauftragung (stadtweite Wirkung)

- Individuelle Integrationsförderplanung / Casemanagement für zugewanderte Jugendliche und junge Migranten/-innen im Alter von 12 bis 27 Jahren
- Eingliederungshilfen sind u. a. Beratung zu schulischen, sozialen und beruflichen Themen, Unterstützung in schulischen und berufsbildenden Belangen und bei Behördenangelegenheiten, Orientierungshilfen im gesellschaftlichen und politischen System
- Sprachergänzungsmaßnahmen
- Netzwerk- und Sozialraumarbeit

Netzwerkstelle Demokratisches Magdeburg (stadtweite Wirkung)

- Strategie- und Konzeptentwicklung: Inhaltliche und konzeptionelle Entwicklung des Projektes „Partnerschaft für Demokratie“ mit einem nachhaltigen Handlungskonzept
- Beratung und Begleitung: Unterstützung und Stärkung der Handlungsfähigkeit kommunaler zivilgesellschaftlicher Akteure sowie Beratung von Projektträgern
- Analyse und Information: Sensibilisierung gegenüber Erscheinungsformen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Rechtsextremismus und anderer demokratiegefährdender Tendenzen
- Koordinierung und Vernetzung: Netzwerkarbeit mit unterschiedlichen Akteuren, Einbindung neuer Akteursgruppen, regionale und überregionale Vernetzung (wie z.B. zur Unesco-Städtekoalition gegen Rassismus)
- Öffentlichkeitsarbeit

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet³⁰

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligten Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Knochenpark, Supermärkte, Vorplatz Grusonpark. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Angebote zur Medienkompetenz und Kreativität
- Angebote zur Kommunikation
- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung
- werkpraktische Angebote
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- Sportangebote (Outdoor/ Indoor, Reiten, Skaten, Longboard)
- Angebote im künstlerisch – musischen Bereich (Tanzen, Gesang)
- Veranstaltungen mit Eventcharakter
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
- Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

³⁰ Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

16. Versorgungsgebiet 16 (*Fermersleben, Salbke, Westerhüsen*)

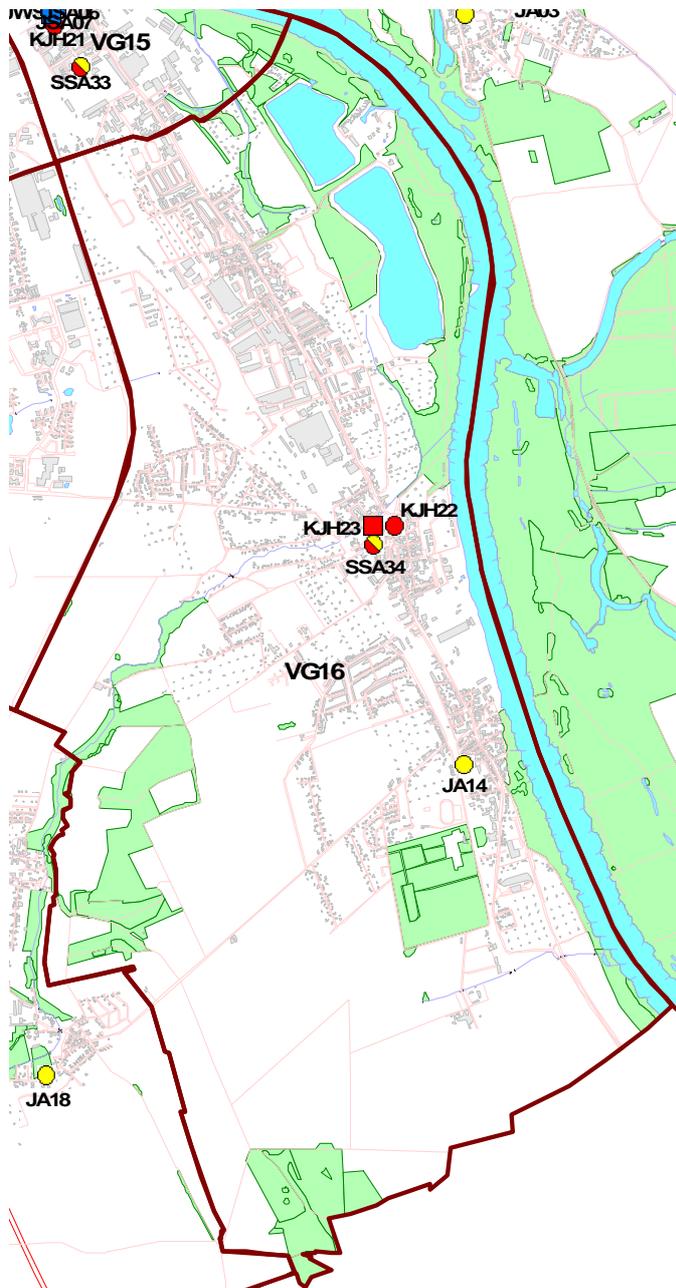
16.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

16.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	<ul style="list-style-type: none"> - KITA Bertis Biberburg, Faberstraße 31 - Ev. KITA St. Gertraud, Repkowstraße 12a - KITA Am Salbker See, Am Unterhorstweg 28 - KITA Zackmünder Knirpse, Zackmünder Straße 1b 	<ul style="list-style-type: none"> - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Salbke, Friedhofstraße 2 - Grundschule Westerhüsen, Zackmünder Straße 1 - BbS IV Gesundheits-u. Sozialb. "Dr. Otto Schlein", Alt Westerhüsen 51 	<ul style="list-style-type: none"> - Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	<ul style="list-style-type: none"> - Hort Salbke, Friedhofstraße 2 - Hort Westerhüsen, Zackmünder Straße 1 	<ul style="list-style-type: none"> - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot "Magdeburg-Pass" - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Bürgerhaus "Alte Schule Salbke", Greifenhagener Straße 7 	<ul style="list-style-type: none"> - generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sportstätten	<ul style="list-style-type: none"> - Sportkomplex FSV 1895 Platz der Freundschaft, Alt Fermersleben 1 - Kegelanlage FSV 1895, Alt Fermersleben 1 - Sporthalle BbS "Dr. Otto Schlein", Alt Westerhüsen 51-52 - Sporthalle Körperbehindertenschule, Fermersleber Weg 21 - Sporthalle Grundschule Salbke, Friedhofstraße 2 - Sportplatz Tonschacht, Holsteiner Straße 8 - Bootshaus ESV Lok Südost, Kieler Straße - Tennisanlage FSV 1895, Platz der Freundschaft - Sporthalle Fermersleben, Fermersleben 1 - Bootshaus Segelclub Westerhüsen, Eisenacher Straße 1a - Bootshaus MSV 90, Elbweg 2 	<ul style="list-style-type: none"> - „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote

Anlage 2

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
	<ul style="list-style-type: none"> - Bootshaus Wassersportverein Buckau-Fermersleben, Elbweg 3 - Bootshaus Segelclub Sturmvogel, Nachtigallenstieg 	
Kirche	<ul style="list-style-type: none"> - Evangelische Martin-Gallus-Kirche, Mansfelder Str. 28 - Evangelische Kirche St. Gertraud, Alt Salbke 80 - Evangelische Kirche Sankt Stephanus, Elmer Straße 2 	- gemeinwesenorientierte Angebote



Wirkung im Versorgungsgebiet	Kurzbezeichnung	Einrichtungen und Angebote
	SSA	Schulsozialarbeit
	JWS	Jugendwerkstatt
	KJH	Kinder- und Jugendhaus
	JA	Standorte der Jugendarbeit
	JSA	Standorte der Jugendsozialarbeit
	JS	Standorte des Kinder- und Jugendschutzes
	S	Sport- und Spielmobil

6.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII

Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
KJH23 Aktion Musik - Gesellschaft zur Förderung junger Musiker Gröninger Bad Gröninger Straße 2	Jugendliche und junge Erwachsene, SchülerInnen, Freiwillige und Ehrenamtliche, Multiplikatoren aus Einrichtungen, Schulen und Horten	<ul style="list-style-type: none"> - projektorientierte und gruppenbezogene Angebote mit den Schwerpunkten Musik u. Medienpädagogik, Bereitstellung von Ausrüstung und Bühnentechnik, - fachliche Anleitung und sozialpädagogische Projektbegleitung - Angebote zur Lebenswegplanung z. B. über arbeitsweltorientierte Angebote wie z. B. Jugendbandkonzerte, Musikwettbewerbe, Workshops im Bereich Medientechnik, - Ausstellungen junger Nachwuchskünstler - Fortbildungsangebote im künstlerisch musischen Bereich in Kooperation mit Schulen, anderen Bildungseinrichtungen sowie Einrichtungen der Jugendhilfe - Projekte im Rahmen der Prävention und in Kooperation mit Schulen und anderen sozialen Einrichtungen - generationsübergreifende Angebote im Schwerpunktbereich Musik
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH22 Aktion Musik e.V. KJH „Haus Thieberg“ Greifenhagener Straße 7	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen von 9 bis unter 27 Jahren - junge Menschen mit Migrationshintergrund 	<ul style="list-style-type: none"> - OT-Bereich - thematische Angebote z.B. Berufsorientierung - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Angebote zur gesunden Ernährung - naturkundliche Angebote - Projekte für Bedürftige - Hilfen bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen - Angebote für Mädchen
JA14 Magdeburger Feuerwehrverband e.V. Jugendfeuerwehr Süd-Ost Zackmünder Straße 1a	Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendfeuerwehr hat einen regulären wöchentlichen Dienstplan: u.a. Ausbildungen in den Grundlagen der Feuerwehrentechnik und des Brandschutzes, theoretisches Wissen um und die Handhabung von Geräten und Einsatzmitteln sowie das praktische "altersgerechte" Üben von Einsatztaktiken. - Angebote zu Spiel und Spaß sowie die Erprobung des Gelernten im Vergleich zu anderen Jugendfeuerwehren - Zeltlager, Orientierungsmärsche, Wettkämpfe, Ausflüge in die Region und Ferienfreizeiten, aktive Teilnahme an Veranstaltungen und Festen der Feuerwehr
SSA34 Spielwagen e.V. Schulsozialarbeit an der Grundschule „Salbke“ Friedhofstraße 2	<ul style="list-style-type: none"> - Begleitung und Ausbildung der Streitschlichter - Begleitung und Ausbildung der Schülersprecher - Mädchenprojekt Kl. 3 und 4 - Förderung sozialer Kompetenzen individuell oder in Kleingruppen - Thematische Projekte in den Klassen - Begleitung des Balu & du-Projektes - Hilfe im Einzelfall und in Krisensituationen - Beratung von Eltern, insbesondere zum Bildungs- und Teilhabepaket - Beratung und Unterstützung der LehrerInnen 	

16.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 1639 bzw. 1818 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	144	160	182	188	44
12-<14 Jahre	159	144	160	196	37
14-<18 Jahre	300	305	315	355	55
18-<21 Jahre	284	316	291	310	26
21-<27 Jahre	779	714	702	769	-10
Summe 10-<27 Jährige	1666	1639	1650	1818	152
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					11 bis 20

16.2.1 Indikatoren³¹

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 225 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 26,8 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 4,8 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 593 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 10,1 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 99 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 7,1 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (über dem Durchschnitt)

d) 72 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 3,4 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 158 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 5,3 %.

g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 53 Beratungsfälle abgeschlossen. (über dem städtischen Durchschnitt)

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013

³¹ Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

unter dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt

- Kinder aus Raucherhaushalten: 23 (57,5 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)

- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: unter dem städtischen Durchschnitt.

16.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Einrichtung mit dem Schwerpunkt der künstlerisch-musischen Bildung (stadtweite Wirkung)

- Hauptzielgruppen sind Kinder und Jugendliche ab dem Grundschulalter bis zu jungen Erwachsenen
- projektorientierte und gruppenbezogene Angebote mit den Schwerpunkten Musik u. Medienpädagogik, Bereitstellung von Ausrüstung und Bühnentechnik, fachliche Anleitung und sozialpädagogische Projektbegleitung
- Angebote zur Lebenswegplanung z. B. über arbeitsweltorientierte Angebote wie z. B. Jugendbandkonzerte, Musikwettbewerbe, Workshops im Bereich Medientechnik, Ausstellungen junger Nachwuchskünstler
- Fortbildungsangebot junger Menschen im künstlerisch musischen Bereich in Kooperation mit Schulen, anderen Bildungseinrichtungen sowie Einrichtungen der Jugendhilfe
- Projekte im Rahmen der Prävention und in Kooperation mit Schulen und anderen sozialen Einrichtungen
- Angebote im Rahmen von Zukunftswerkstätten z. B. zu städtebaulichen Themen
- generationsübergreifende Angebote im Schwerpunktbereich

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Kooperation mit Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet³²

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrigschwiligen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Mariannenplatz, Lesezeichen/Blumenberger Str.. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Sport- und Bewegungsangebote im öffentlichen Raum (Outdoor)
- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- Fahrten, Exkursionen, Camps
- Möglichkeiten zur Kommunikation und Begegnung
- Medienangebote
- Kreativangebote
- Möglichkeiten zur Umsetzung eigener Ideen (Aktionstag, Beste-Freunde-Tag, Streitschlichter, Tier-Spielplatz/Tierpatenschaften)
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

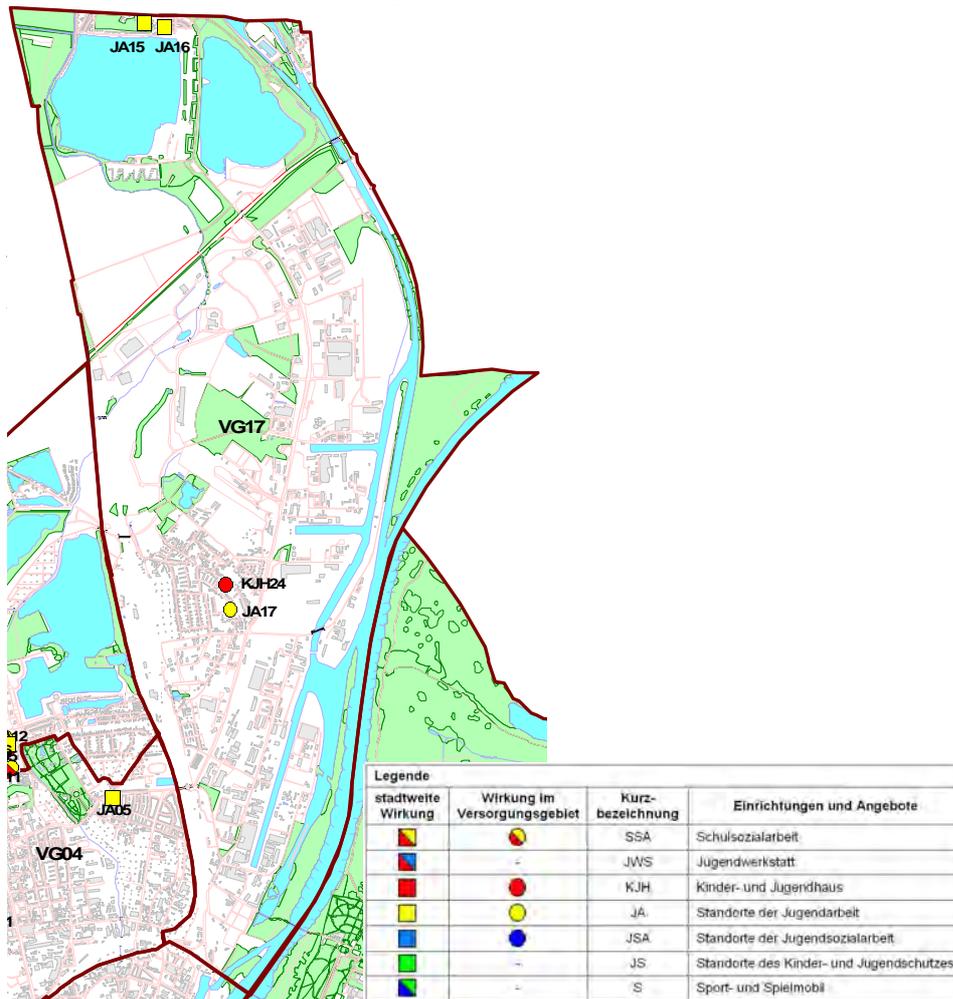
Dokumentation Workshops an Schulen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

³² Ziele und Aufgaben Schulsozialarbeit: siehe Seite 119

17. Versorgungsgebiet 17**(Rothensee, Industriehafen, Gewerbegebiet Nord, Barleber See)****17.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur****17.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet**

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	- Johanniter KITA Badeteichstraße, Badeteichstraße 46	- Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Schulen	- Grundschule Rothensee, Windmühlenstraße 30	- Schulsozialarbeit - Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - gemeinwesenorientierte Angebote
Horte	- Johanniterhort Rothensee, Windmühlenstraße 30	- Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	- Offener Treff Forsthausstraße, Forsthausstraße 26	- generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sportstätten	- Segel-/Surfobjekt 1. Seglerverein Barleber See, Barleber See/ Nordufer - Surfobjekt USC Barleber See/ Nordufer - Naherholungszentrum Barleber See, Wiedersdorfer Straße - Sporthalle Grundschule Rothensee, Windmühlenstraße 30	- „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	- Reformationsgemeinde, Turmstraße 13	- gemeinwesenorientierte Angebote

17.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
stadtweite Wirkung		
JA15 Landeshauptstadt Magdeburg Internat. Begegnungszentrum Barleber See Am Mittellandkanal 5	junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr	Selbstversorgereinrichtung für bis zu 102 Nutzerinnen und Nutzer zur Durchführung von: <ul style="list-style-type: none"> - Erholungs- und Ferienfreizeiten, - internationalen Begegnungen, - Fortbildungsveranstaltungen, - Workshops sowie - Klassenfahrten und Projekttagen.
JA16 Landeshauptstadt Magdeburg „ALSO-Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ Am Mittellandkanal 5	<ul style="list-style-type: none"> - Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 27 Jahren - Einrichtungen und Vereine in öffentlicher und freier Trägerschaft, alle an sportlicher Bewegung interessierten, Kinder und Jugendlichen 	<ul style="list-style-type: none"> - Kindern und Jugendlichen in der Landeshauptstadt Magdeburg einen niedragschweligen Zugang zu verschiedensten Sport- und Bewegungsangeboten außerhalb von Vereinsstrukturen zu ermöglichen - Vorhalten von zielgruppenspezifischen Angeboten in verschiedenen Sportarten - Unterbreitung von bewegungsorientierten Angeboten in Freizeiteinrichtungen, Schulen - Vorhalten von diversen alternativen,

Anlage 2

		sozialpädagogisch begleiteten, gewaltpräventiven Angeboten (ALSO) in verschiedensten Sportarten durch die beteiligten Projektpartner <ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen mit Eventcharakter - Unterstützung von Initiativen zur Selbstorganisation von sportlichen Aktivitäten - In Kooperation mit dem IJBZ, Sportvereinen stadtweite Angebote - Fortbildungen (u. a. Erlebnispädagogik) - Angebote zur Förderung des Gesundheitsbewusstseins - Teilnahme am ALSO-Cup - Organisation von Sportangeboten und Turnieren
Wirkung im Versorgungsgebiet		
KJH24 Junge Humanisten Magdeburg e.V. KJH „Schülertreff Rothensee“ Badeteichstraße 45	<ul style="list-style-type: none"> - junge Menschen zwischen 6 und 13 Jahren und zwischen 18 und 20 Jahren, - Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien - Ehrenamtliche 	<ul style="list-style-type: none"> - OT- Bereich - Netzwerkarbeit - Durchführung von Veranstaltungen - hinausreichende Arbeit bezogen auf das unmittelbare Einrichtungsumfeld durch Netzwerkarbeit und in Kooperation mit Streetwork - Ableistung von Sozialstunden - generationsübergreifende Angebote - Beratungsangebote - Hausaufgabenhilfe - Sportangebote - Bildungsfahrten - medienpädagogisches Angebot - familienorientierte Angebote
JA17 Magdeburger Feuerwehrverband e.V. Jugendfeuerwehr Rothensee Forsthausstraße 36	Kinderfeuerwehr: Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren Jugendfeuerwehr: Kinder- und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren	Kinderfeuerwehr <ul style="list-style-type: none"> - Angebote wie, Spielen und Basteln - Fahrzeugkunde, Technik der Feuerwehr und Verhalten in den Jahreszeiten - Feste und Feiern - Erste Hilfe - Brandschutz/Löschangriff üben - Orientierungsmärsche - Gemeinsame Besuche, z.B. Zoo - Sommerlager - Sportfeste Jugendfeuerwehr <ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeugkunde, Technik der Feuerwehr und Verhalten in den Jahreszeiten - Gerätekunde - Suchtechniken - Brandschutz/Löschangriff üben - Knotenkunde - Zeltlager - Schlauchbootausbildung

Anlage 2**17.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020**

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 411 bzw. 449 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	47	44	41	51	4
12-<14 Jahre	38	43	40	27	-11
14-<18 Jahre	72	73	78	66	-6
18-<21 Jahre	66	77	89	93	27
21-<27 Jahre	215	174	175	212	-3
Summe 10-<27 Jährige	438	411	423	449	11
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					1

17.2.1 Indikatoren³³

- a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 65 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 27,5 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 1,4 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (über dem Durchschnitt)
- b) Im Versorgungsgebiet lebten 149 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 10,1 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.
- c) Kein Kinde bzw. Jugendlicher unter 18 Jahre erhielt vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung.
- d) 19 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 0,9 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt mit 33 Fällen über dem städtischen Durchschnitt.
- f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 15,4 %.
- g) Die Erziehungsberatungsstellen haben 2013 für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 9 Beratungsfälle abgeschlossen. (unter dem städtischen Durchschnitt)
- h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.

³³

Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet über dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: über dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: 12 (75 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: Tetanus/Diphtherie über dem städtischen Durchschnitt und Masern/Mumps unter dem städtischen Durchschnitt

k) Neuanmeldungen von Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst: über dem städtischen Durchschnitt.

17.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Internationale Jugendbegegnung (stadtweite Wirkung)

- Betreibung einer Selbstversorgereinrichtung für bis zu 102 Nutzerinnen und Nutzer zur Durchführung von
 - Erholungs- und Ferienfreizeiten,
 - internationalen Begegnungen,
 - Fortbildungsveranstaltungen,
 - Workshops sowie
 - Klassenfahrten und Projekttagen.

Netzwerkarbeit „ALSO - Jugendarbeit und Sport“ (stadtweite Wirkung)

- niedrigschwelliger Zugang zu verschiedensten Sport- und Bewegungsangeboten außerhalb von Vereinsstrukturen für Kinder, Jugendliche sowie junge Familien in der Landeshauptstadt Magdeburg
- Verortung im IJBZ
- Organisation, Durchführung und Weiterentwicklung von Events wie Mitternachts- und Bolzplatzturnieren
- erlebnispädagogische, teambildende sowie Familien- und Fortbildungsangebote (Nutzung örtliche und personelle Möglichkeiten des IJBZ)
- Vernetzung und Kooperation mit bereits bestehenden niederschweligen Sportangeboten der Jugendarbeit sowie erlebnispädagogischen Projekten in der Landeshauptstadt Magdeburg.
- Ermöglichung von Partizipation der jungen Menschen
- Unterstützung von Eigeninitiativen sowie Stärkung von sozialen Kompetenzen und Förderung des Gesundheitsbewusstseins.

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligten Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Schulgelände/ Sportplatz Rothensee, Spielplatz Rothensee. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Sicherung der Teilnahme an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit unter Beteiligung junger Menschen
- Teilnahme an den Teamsitzungen in der Sozialregion

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des KJH, an Schulen und durch die Teilnahme an den entsprechenden Fachveranstaltungen.

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Möglichkeiten zur Umsetzung eigener Ideen
- Angebote zur Kommunikation
- Partizipation bei Alltags- und Angebotsgestaltung
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- Angebote zur Ausprägung rechtskonformen Verhaltens
- Angebote zur Entwicklung von Medienkompetenz
- Kreativangebote.
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015:
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

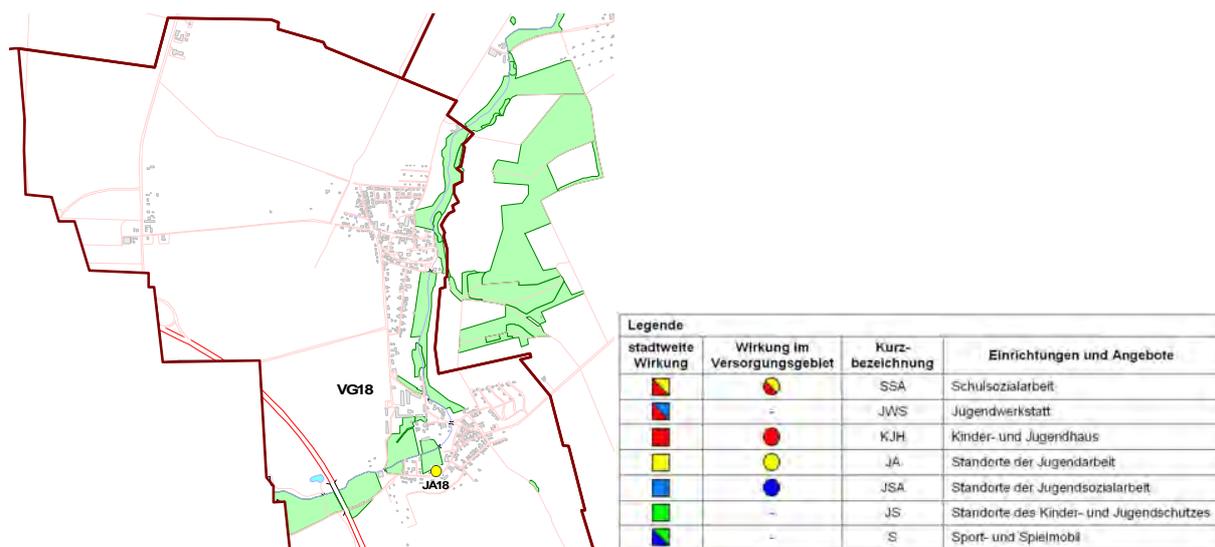
18. Versorgungsgebiet 18 (Beyendorf-Sohlen)

18.1 Für die Leistungserbringung nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII relevante Einrichtungen der sozialen Infrastruktur

18.1.1 Alle relevanten sonstigen Einrichtungen im Versorgungsgebiet

Struktureinheiten	Einrichtungen	Ansatzpunkte für ressortübergreifende Zusammenarbeit
Kindertagesstätten	- Johanniter KITA Kleiner Maulwurf, Kreisstraße 3	- Familienbezogene Angebote - „Bildung und Teilhabe“ - Angebot „Magdeburg-Pass“ - Engagementförderung junger Menschen - Kinder- und Jugendschutz - gemeinwesenorientierte Angebote
Einrichtungen für Nachbarschafts- und Seniorenarbeit	- Soziokulturelles Zentrum, Dodendorfer Weg 12	- generationsübergreifende Angebote - gemeinwesenorientierte Angebote
Sportstätten	- Sportplatz Beyendorf, Zum Anker - Pferdesportanlage Sülzetal-Beyendorf, Beyendorfer Dorfstraße 1	- „Bildung und Teilhabe“ - gemeinwesenorientierte Angebote - bewegungsbezogene Angebote
Kirche	- St. Petri Kirche, Beyendorf - St. Egidius Kirche, Sohlen	- gemeinwesenorientierte Angebote

18.1.2 Bestandserfassung der Einrichtungen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII



Träger/ Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit	Zielgruppen der Einrichtung/Angebote	Charakteristik der Einrichtung/Angebote
Wirkung im Versorgungsgebiet		
JA18 Landeshauptstadt Magdeburg Jugendraum Beyendorf-Sohlen Dodendorfer Weg 12	Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren	- Selbstorganisierte Freizeitgestaltung - Temporäre Begleitung der Freizeitgestaltung

18.2 Bedarfsfeststellung – Indikatoren, Ziele und Aufgaben für die konzeptionelle Ausrichtung für Einrichtungen, Angebote, Maßnahmen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII - 2016 bis 2020

Im Versorgungsgebiet sind zwischen 2016 und 2023 prognostisch 122 bzw. 140 junge Menschen festzustellen.

Altersgruppe	2014	2016	2018	2023	Änderung 2014 - 2023
10-<12 Jahre	16	21	20	18	2
12-<14 Jahre	12	15	20	14	2
14-<18 Jahre	38	37	31	41	3
18-<21 Jahre	15	20	31	31	16
21-<27 Jahre	35	29	27	36	1
Summe 10-<27 Jährige	116	122	129	140	24
dav. Änderung der Besucherzahl Kinder- und Jugendarbeit 10 bis unter 27-Jährige (7 - 13 %)					2 bis 3

18.2.1 Indikatoren³⁴

a) Im Versorgungsgebiet lebten insgesamt 14 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis unter 18 Jahren in SGB II-Bedarfsgemeinschaften. Es gehörten 15,4 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe Bedarfsgemeinschaften an. Damit lebten 0,3 % aller Kinder und Jugendlichen in Magdeburger SGB II-Bedarfsgemeinschaften in diesem Versorgungsgebiet. (unter dem Durchschnitt)

b) Im Versorgungsgebiet lebten 50 Alleinerziehende. Das entspricht einem Anteil von 8,8 % aller Haushalte im Versorgungsgebiet.

c) 6 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre erhielten vom Jugendamt Hilfen zur Erziehung. Das betraf 4,0 % der im Versorgungsgebiet lebenden Kinder und Jugendlichen der Altersgruppe. (unter dem Durchschnitt)

d) 9 polizeilich festgestellte Straftatbestände wurden Kindern und Jugendlichen aus diesem Versorgungsgebiet zugeordnet. Das waren 0,4 % aller Straftatbestände von Magdeburger Kindern und Jugendlichen im Alter von 11 bis unter 21 Jahren. (unter dem städtischen Durchschnitt)

e) Die Inanspruchnahme der Jugendgerichtshilfe liegt unter dem städtischen Durchschnitt.

³⁴

Quellenverzeichnis Indikatoren: siehe Seite 120

Anlage 2

f) Der Anteil von ausländischen Kindern und Jugendlichen in der Altersgruppe 11 bis unter 21 Jahren betrug 0 %.

g) Abgeschlossene Fälle der Erziehungsberatungsstellen für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren liegen im Jahr 2013 unter dem städtischen Durchschnitt.

h) Bei der Gewährung von Hilfen zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Kinder und Jugendliche lag das Versorgungsgebiet im Jahr 2013 über dem städtischen Durchschnitt.

i) Bei Fällen von Miet- und Energieschulden bei jungen Heranwachsenden im Alter von 18 bis 21 Jahren lag das Versorgungsgebiet unter dem städtischen Durchschnitt.

j) 2013/14 wurden bei Schuluntersuchungen in der Klassenstufe 6 folgende gesundheitliche Beeinträchtigungen festgestellt:

- Adipositas: unter dem städtischen Durchschnitt
- Kinder aus Raucherhaushalten: (25 % der untersuchten Kinder des Versorgungsgebietes)
- Nachweis der Vollständigkeit von Impfungen: unter dem städtischen Durchschnitt

18.2.2 Ziele und Aufgaben

Unter Berücksichtigung der Leitlinien, der Leistungsprofile, der aktuellen sozialen Situation der Kinder und Jugendlichen im Versorgungsgebiet (Indikatoren) werden durch den öffentlichen Träger der örtlichen Jugendhilfe darüber hinaus zu berücksichtigende Ziele und Aufgaben für die Erarbeitung von Konzeptionen zur stadtweiten Leistungserbringung bzw. zur Leistungserbringung im Versorgungsgebiet benannt:

Bedarfsbezogen alle geförderten Einrichtungen/ Angebote/ Maßnahmen

- Unterstützung demokratischen Engagements

- Berücksichtigung kinder- und jugendpolitischer Beteiligung inner- und außerhalb bestehender Einrichtungen und bei der Umsetzung von Projekten
- Mitwirkung in Netzwerken zur Unterstützung der Jugendverbandsarbeit von Jugendgruppen und –initiativen
- Unterstützung von Jugendgruppen und –initiativen zur selbständigen Wahrnehmung von Projekten

- Angebote

- Es sind die den Leistungsprofilen nach den §§ 11 bis 14 SGB VIII (Jugendarbeit in Selbstverwaltung) und alle Kinder und Jugendlichen betreffenden, niedrighschwelligigen Angebote unter Einbeziehung der Kooperationsmöglichkeiten vor allem im Versorgungsgebiet konzeptionell zu fassen und zu sichern.
- Hinausreichende Arbeit, die sich an aktuellen Bedarfen/Treffpunkten orientiert und bezogen auf das Umfeld der Einrichtung sowie im gesamten Versorgungsgebiet in Kooperation mit Streetwork umgesetzt wird, ist u. a. an folgenden Treffpunkten im Versorgungsgebiet zu leisten:
Mariannenplatz, Lesezeichen/Blumenberger Str.. Bedarfsbezogen sind weitere Treffpunkte aufnehmbar.
- Die Mitwirkung im „ALSO -Netzwerk Jugendarbeit und Sport“ ist bedarfsbezogen zu sichern.

- Netzwerkarbeit

- Beteiligung junger Menschen an den Sitzungen der entsprechenden Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit

- Mitwirkung Jugendhilfeplanung

- Erfassung von Interessenlagen junger Menschen am Standort des Soziokulturellen Zentrums

- Berücksichtigung insbesondere folgender Interessenlagen junger Menschen

- Möglichkeiten zur Umsetzung eigener Ideen
- Angebote zur Kommunikation und Begegnung
- Sport- und Bewegungsangebote
- Austausch mit Ansprechpartnern in Problemlagen
- Spiel – und allgemeine Beschäftigungsmöglichkeiten
- zusätzliche differenzierte Informationen unter:
Dokumentation Online – Befragung junger Menschen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15918_1

Dokumentation Workshops an Schulen 2015
www.magdeburg.de/media/custom/37_15994_1

Schulsozialarbeit (SSA) gemäß §§ 11 - 13 SGB VIII im Versorgungsgebiet

Die Schulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Magdeburg wird auf der Grundlage der 2002 erarbeiteten Qualitätsrichtlinien umgesetzt. Schulsozialarbeit verfolgt einen integrierten sozialpädagogischen Ansatz und verknüpft einzelfall- und gruppenbezogene Probleminterventionen mit offenen präventiv ausgerichteten Freizeit- und Betreuungsangeboten auf der Grundlage der §§ 11, 13 und 14 SGB VIII. Sie zielt auf alle Schüler/-innen sowie Schüler/-innen mit sozialen Benachteiligungen und/oder individuellen Beeinträchtigungen, wie z.B. delinquenten Verhalten, Schulverweigerung/Schulbummelei, kulturellen/religiösen Zugangsschwierigkeiten u.a. Die Schulsozialarbeit gestaltet das Verhältnis zwischen Jugendhilfe und Schule als intensive Kooperationsbeziehung in verschiedenen Arbeitsbereichen und Arbeitsvorhaben. Sie sichert sozialpädagogische Unterstützung für eine positive schulische und berufliche Entwicklung sowie die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen

Zu den Tätigkeiten der Schulsozialarbeit gehören:

- Hilfen im Einzelfall
- Krisenintervention/Konfliktarbeit
- Gruppenarbeit (zielgruppen- und bedarfsorientierte Projektarbeit, Sozialtraining, Beteiligungsprojektarbeit etc.)
- Angebote/Beratung/Begleitung für Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern
- geschlechtsspezifische Arbeit
- Netzwerk- und Gemeinwesenarbeit
- Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit
- außerschulische Jugendarbeit
- Entwicklung der Schulkultur
- Übergangsmangement

Quellenverzeichnis Indikatoren:

- a) Quelle: Agentur für Arbeit (12/2013), Altersgleiche Vergleichsgruppe: Amt für Statistik (31.12.2013)
- b) Quelle: Erhebung aus dem Einwohnermelderegister (12/2013); Vergleichsgruppe Haushalte: Amt für Statistik (31.12.2013)
- c) Quelle: Landeshauptstadt Magdeburg, Jugendamt, laufende und beendete Fälle der Hilfen zur Erziehung, 2012 gesamt, Altersgleiche Vergleichsgruppe: Amt für Statistik (31.12.2012)
- d) Quelle: Polizeidirektion Magdeburg, Tatverdächtige Kinder und Jugendliche in Magdeburg nach Wohnortprinzip, 2013; Vergleichsgruppe 11 bis unter 21 Jahre Amt für Statistik (Stand: 31.12.2013)
- e) Quelle: Landeshauptstadt Magdeburg, Jugendamt, Jugendgerichtshilfe Straftaten/Ordnungswidrigkeiten, Verstöße im Zeitraum 01.01. bis 31.12.2012, Altersgleiche Vergleichsgruppe: Amt für Statistik (31.12.2012)
- f) Quelle: Amt für Statistik (31.12.2013)
- g) Quelle: Statistik der Erziehungsberatung, Jugendamt (2013)
- h) Quelle: Statistik SGB XII des Sozial- und Wohnungsamtes (2013)
- i) Quelle: Statistik der Mietschulden und Statistik der Energieschulden des Sozial- und Wohnungsamtes (2014)
- j) Quelle: Gesundheitsamt, Schuluntersuchungen der 6. Klassen des Schuljahres 2013/14
- k) Quelle Gesundheitsamt, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Neuanmeldungen 2013.

Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung dürfen Absolutwerte unter 4 nicht veröffentlicht werden.